

MENSCHEN • PFERDE • EMOTIONEN • FASHION • FITNESS • TRAININGS-TIPPS

www.inRide.de

WINTER 2012

inRide

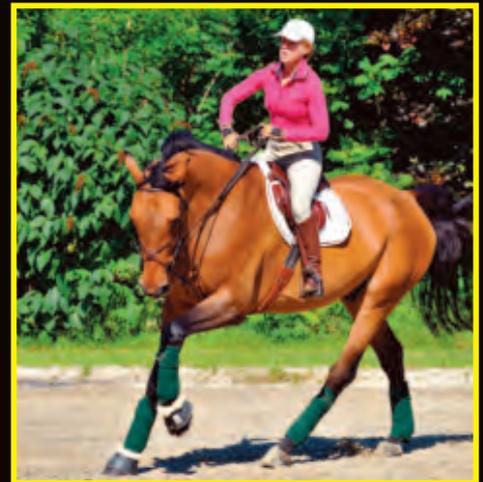


Was Reitunterricht bei Uta Gräf so besonders macht. Seite 26

Dehnen, strecken, biegen – Pilates-Übungen für Pferd und Reiter zum Nachmachen. Seite 24



Weltneuheit: Kompressions-Anzug aus Australien. Seite 58



Meredith Michaels-Beerbaum: Ihr Erfolgsgeheimnis. Seite 20

Der Damensattel hält Einzug in den Reitsport. Seite 16



Pilates für Pferd und Reiter

PREISE IM WERT VON ÜBER 4.600 EURO ZU GEWINNEN!

inRide
KÖNNEN SIE
GRATIS
MITNEHMEN

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Landgestüt Dillenburg

HESSEN



Hengste 2013

Der 3-jährige Ben Kingsley v. Benetton Dream steht stellvertretend für das attraktive Hengstangebot Modell. Fordern Sie rechtzeitig unseren Prospekt „Hengste 2013“ an.

Hengstschau im Landgestüt Dillenburg Sonntag, den 24.02.2013

Weitere Informationen zu der gemeinsamen **Hengstschau 2013** mit dem niedersächsischen Landgestüt Celle finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage.

www.landgestuetdillenburg.de

Veranstaltungen 2013

Einspanner Fahrturnier 30.05. - 02.06.2013

Messe Lebensart 21.06. - 23.06.2013

Hengstparade 22.09.2013

Hengstparade 29.09.2013

Kaltblutfahrturnier 05.10. - 06.10.2013

Kaltblutleistungsprüfung 01.11.2013

Hessische Landes- Reit- und Fahrschule

Beachten Sie bitte: Schülerinnen und Schüler erhalten **20 % Frühbucherrabatt** für alle Ferienlehrgänge bei Buchung bis zum 28.02.2013!

Telefon: 0 27 71 - 89 83 11 od. 89 83 0

www.landgestuetdillenburg.de



LLH Landgestüt Dillenburg
Wilhelmstraße 24, 35683 Dillenburg
info@landgestuet.hessen.de



Irina Ludewig,
Chefredakteurin
inRide, mit
ihrem Padrino.



Liebe Leserin, lieber Leser.

Pferde unterm Weihnachtsbaum? Nach den Olympischen Spielen startete der Pferdeverkaufs-Reigen. Viele Top-Pferde wechselten von Spitzenreitern zu Spitzen-(Nachwuchs)Reitern. Man darf gespannt sein, welche Teams oben mitmischen werden. Denn das selbe Pferd kann bei zwei gleich guten Reitern total unterschiedlich sein. Das ist bei der Elite genauso wie bei der Basis. Sportpsychologin **Dr. Inga Wolf-ramm** beleuchtet, worauf es bei der Zusammenstellung eines Pferd-Reiter-Teams ankommt. Seite 40.

Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur schlechte Kleidung – ein Slogan, mit dem sich Reiter selbst dann draußen bei ihren Pferden bei Laune halten, wenn sich der Rest der Welt lieber am Kamin wärmt. Die neue Winter-Fashion lässt Sie die kalte Jahreszeit regelrecht herbeisehen: topmodisch, herrlich bequem, super leicht, fantastisch funktionell. **inRide** stellt die molligen Highlights vor. Ab Seite 36.

Ihre Devise ist: Schlammkruste abkratzen, dann Grand Prix reiten, Spaß haben, einen guten Ton mit Pferd und Mensch pflegen. Nachdem wir Shooting-Star **Uta Gräf** im Herbst vorstellten, beschreibt die Co-Autorin ihrer sensationellen

Reitlehre **Friederike Heidenhof** exklusiv für **inRide**, was sie als Reit-Schülerin bei Uta Gräf lernte und warum ihr selbst 350 Kilometer An-fahrt für eine Unterrichtsstunde bei ihr nicht zu viel sind. Ab Seite 26.

inRide-Padrino – Testpferd für alle Gelegenheiten – setzt die Sache mit der Schlammkruste mit viel Ehrgeiz um. Da hieß es dann auch erst, mit vereinten Kräften abkratzen, bevor er als eines der ersten Pferde in Deutschland zur Probe in die Super-Decke aus Australien schlüpfte. Den Kompressions-Anzug im Wert von mehr als 500 Euro können Sie übrigs gewinnen (Seite 7). Mehr über die Weltneuheit, Funktion und den Erfinder Seite 58.

Viel Freude mit Ihren Pferden

Irina Ludewig



KOMMENTAR

Die spinnen...

Wir befinden uns im Jahre 2012 nach Christus. Ganz Deutschland ist von der Pferdesteuer befreit. Ganz Deutschland? Nein! Das von unbeugsamen Hessen bevölkerte Dorf Bad Sooden-Allendorf hört nicht auf, gegen die Steuerfreiheit zu kämpfen. Mit Erfolg. Ab 2013 müssen Pferdebesitzer in dieser Kommune 200 Euro im Jahr berappen. Vollmundig verkündete Bürgermeister Hix (Kurzform von Majestix) nach dem Genuss eines weiteren Schlückchens Zaubertrank: „Ich habe keine Angst vor Klagen.“ Da könnte er Recht haben. Thomas Unruhe von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN): „Wir werden den Betroffenen helfen, dagegen vorzugehen.“ Schnell warnt er aber noch vor „Schnellschüssen“ in der örtlichen Presse. „Wenn sich Politiker oder Beamte angegriffen fühlen, ist die Tür für weitere Gespräche schnell geschlossen.“ Bei so pflaumenweichen Hilfsangeboten aus Warendorf ist es kein Wunder, dass der Majestix von Bad Sooden nicht schlotternd vor Angat vom Schild fällt. **HEINZ-R. SCHEIKA**

Der heiße Draht zu Redaktion, Anzeigen und Vertrieb
Tel. 02058-79773 • E-Mail illu-Medien@web.de



INSIDE inRide

WINTER 2012 • www.inRide.de



Foto Sharon Packer

Dressurreiter Cesar Parra lebt in USA seinen Traum vom American Way of Horselife mit Familie, Pferden und einem starken Team.

24



Foto Irina Ludewig

Immer mehr Schule, immer weniger Zeit zum Reiten: Großer inRide-Report über die neuen Strategien für die Nachwuchsförderung.

48



www.nikkidekerf.nl

Reiter sucht Pferd – ein Vorgang, bei dem sehr viel Psychologie im Spiel ist. Wie beide Partner ein echtes Traumpaar werden.

40

inRide4YOU

6 DIE FESTLICHE WEIHNACHTS-VERLOSUNG

Tolle Preise im Wert von insgesamt über 4.600 Euro.

SPORT

8 NEU: REIT-BIATHLON

Die Spannende Kombination aus Reiten und Schießen.

10 KOSTÜM-SPRINGEN

Die bunte Bereicherung des Spring-Sports begeistert.

FITNESS

12 PILATES

Ganzheitliches Gesundheits-Training für Reiter und Pferd mit praktischen Übungen.

REPORTAGE

16 SPORT IM SEIT-SITZ

Stimmungsvoller Auftakt beim 1. Damensattel Derby in Aachen.

PORTRÄT

20 MEREDITH MICHAELS-BEERBAUM

Das Beste aus zwei Welten. Ihr Erfolgsrezept, ihr Leben, ihr Training, ihr Buch.

ReitLust:

13 Seiten Reit-Wissen zum Sammeln

24 CESAR PARRA

Sport, Spaß, schöne Pferde – Mit Teamgeist zum Erfolg.

26 UTA GRÄF

Was die Grand Prix-Reiterin im Unterricht vermittelt.

30 HORST BECKER

Galopp-Training mit Plan und Uhr.

32 ERIC FRANKLIN

Wie ein klassischer Tänzer Reitern helfen kann.

inRide-FASHION

36 DIE NEUE LEICHTIGKEIT

Warme Federgewichte mit raffinierten Schnitten und praktischen Details.

38 ROT UND SCHWARZ

Beliebte Farbklassiker in diesem Winter.



PSYCHOLOGIE

40 WER PASST ZU WEM?

Kaufberatung von *Dr. Inga Wolframm*.

inRide-REPORT

48 GANZTAGSSCHULE

Jugendliche haben immer weniger Zeit zum Reiten. Ställe strukturieren um: Konzepte gegen leere Hallen.

54 UMFRAGE

Spagat zwischen Stall und Schule. Wie Schüler den Stress meistern.

TEST

56 IM DAUEREINSATZ

Produkte von Back on Track im täglichen Gebrauch.

PRODUCT-SCOUT

58 WELT-NEUHEIT

Ein Kompressions-Anzug aus Australien soll in Deutschland Furore machen.

IN JEDER AUSGABE

3 INTERN

60 MARKEN & MACHER

66 IMPRESSUM

TITELFOTO

Nadine Nover

www.nadine-nover.de

In dieser Ausgabe ist ein 16-seitiger Katalog der Firma Back on Track eingedruckt. Wir bitten um Beachtung.



Fitness für Pferd & Reiter



Seite 12

Katrin Obst, Physiotherapeutin für Pferde und Hunde ist auch Expertin in Osteopathie und Akupunktur. Neben ihrer fahrenden Praxis in Mettmann hält sie Seminare zu Gesundheitsthemen rund um den Pferdesport und informiert per monatlichem Praxis-Newsletter über aktuelle Themen. Infos dazu und über Pilates-Kurse: www.katrin-obst.de

Tipps zum Pferdekauf



Seite 40

Dr. Inga Wolfram, Sportpsychologin für Pferdesport, ist Dozentin an der Fachhochschule Van Hall Larenstein. Die in Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien akkreditierte Expertin begleitet Reiter aller Disziplinen. Gerade erschien ihr drittes Buch: „Dreamteam Pferd und Reiter: Persönlichkeitsbestimmung im Reitsport“ bei Müller-Rüschlikon.

Mehr Power fürs Pferd



Seite 30

Horst Becker gibt Kurse und Seminare zum Thema Klassische Dressur, Doppel- und Freiheitsdressur in ganz Europa. Sein Spezialgebiet ist die „Moderne Trainingslehre im Reitsport“. Bei seiner Arbeit geht es überwiegend um die Biomechanik des Pferdes, um neue Wege zum Erfolg zu suchen bzw. neue Lektionen zu erarbeiten. Kurse & Training www.horstbecker.com.

Trends im Sattel



Seite 16

Tanja Mundt-Kempfen, Agrarjournalistin aus dem Osnabrücker Land, ist Beraterin für Pferdebetriebe, liebt seltenere Rassen (wie ihren Paso-Peruano-Hengst, ihr Dülmener Wildpferd und ein Vollblut-Arberpinto) und die Betrachtung „fremder“ Reitweisen.

www.inRide.de / 5

WELTNEUHEIT

JETZT ENDLICH AUCH IN DEUTSCHLAND!



Die Kompressionsdecke für den komfortablen Transport und zur schnelleren Erholung nach Belastungen



www.hidezbycme.com

TRANSPORT

- reduziert Verkrampfungen und Übermüdung
- erhält die Muskel – und die Körpertemperatur
- auch das nervöse Pferd fühlt sich entspannt, sicher und komfortabel
- weniger geschwollene Beine, kaum Gewichtsverlust

VOR UND NACH DER TÄGL. ARBEIT, NACH SPORTLICHEN WETTKÄMPFEN

- erhöht die Blutzirkulation und Sauerstoffversorgung der Muskulatur, dadurch wird weniger Milchsäure gebildet > 50 % weniger Muskelkater
- durch ständigen Druck auf verschiedene Muskelpartien wird die Regenerationsphase erheblich verkürzt
- hat den Effekt einer Lymphdrainage

NACH OPERATIONEN/IN REHA

- nach Verletzung oder OP sichert die Hidez Kompressionsdecke eine optimale Blutversorgung und eine schnellere Heilung



CME Horses GmbH · Auf der Laer 63 · 48157 Münster
Telefon: +49 (0) 251-3795631 · Fax: +49 (0) 251-3795273
Web: www.better4horses.com · E-Mail: cme@better4horses.com

**inRide
4YOU**

Die große inRide

10 KRÄUTER-KUREN

Gutes für die Gesundheit: Die hochwertigen Kräutermischungen in Arzneibuchqualität von **VIERBEIN-KRAEUTER.DE** der Marke **Bergsiegel** unterstützen die Gesundheit von Pferden auf natürliche Weise und können dem Futter einfach beigemischt werden. Der Kräuter-Experte bietet auch Spezialmischungen gegen Mangelerscheinungen oder spezielle Beschwerden. Lassen Sie sich von der besonderen Qualität der Heilkräuter überzeugen und gewinnen Sie mit **inRide** eines von **10 Paketen mit jeweils fünf 1-Kilo-Packungen Kräutermischungen**. 1 Kilo reicht bei 50 Gramm pro Tag ca. drei Wochen. Jedes Paket hat einem Wert von ca. 125 Euro.

www.VIERBEIN-KRAEUTER.DE

VIERBEIN-KRAEUTER.DE



**WERT
1.250
EURO**

STICHWORT BERGSIEGEL

WOLLWEICHES SITZ-ERLEBNIS

Ein Reitkissen der Luxusklasse: **inRide** verlost drei Kombis von **Barefoot** im Wert von je 189 Euro, die das Reiten ohne Sattel für Pferd und Reiter komfortabel und sicherer machen. Sie bestehen aus je einem Ride-On-Pad mit griffiger Mikrofaser-Oberseite und V-Gurt und einem Sitz aus 100 Prozent Schafwolle, die antibakteriell und druckdämpfend wirkt. Dicke Oberschenkel-Pauschen und eine hohe Rückenstütze lassen den Reiter sicher und bequem sitzen.



**WERT
567
EURO**

STICHWORT BAREFOOT

KUSCHEL-FLEECE

Mit **inRide** topmodisch: Gewinnen Sie die schicke Kapuzen-Jacke „Especially“ Fleece des neuen Labels **Chriwen**. Sie ist körpernah und etwas länger im Schnitt, mit Strassnieten und Stick veredelt, vorne bis über den Hals zu schließen und aus herrlich warmen Kuschel-Fleece.

www.chriwen.com

STICHWORT CHRIWEN



**WERT
109
EURO**

EXTRAVAGANTE DAMENJACKE

Gewinnen Sie die neue Damenjacke **RIHANNA** von **IRIS BAYER** im Wert von 175 Euro. Extrem modisch mit großer Strass-Applikation und Stickerei auf dem Rücken, Stepp-Applikationen im Biker-Stil vorn. Höchster Tragekomfort durch den Funktionsstoff Technostretch. **RIHANNA** gibt es in den Farben navy und schwarz in den Größen 34 bis 46.



**WERT
175
EURO**

STICHWORT USG

FUNKEL-OUTFIT

Funkelnde Strass-Steine und Krone für einen strahlenden Look. Die neue Equit'M-Kollektion **Chrystal Crown** – Juwelle der Krone – von **EQUI-THEME** kommt königlich edel,

hochwertig und mit zeitloser Eleganz. **inRide** verlost ein tolles Set für Ihr Pferd: die **Chrystal Crown Spring-schabracke** (Wert 79,90 Euro) plus vier **Polo-Fleece-Bandagen** (Wert 43,90 Euro).



www.equi-theme.fr
STICHWORT EQUI-THEME

OUTDOOR-LUXUS

**100 Prozent
wasserdicht**



**WERT
190
EURO**

Blanket MOVE, die Outdoordecke von **euro-star** mit innovativem seitlichen Schnellverschluss, bietet optimale Passform und Bewegungsfreiheit durch anatomisch geformten Schnitt und extra große Softshell-Gehalten. Das strapazierfähige 600 Denier Polyestergewebe mit 240g/m² Fütterung ist warm, schmutzabweisend, atmungsaktiv. **inRide** verlost die **Super-Decke** mit passendem Halfter und Strick.

www.euro-star.de
STICHWORT EURO-STAR

ALLWETTER-SCHUTZ

Jetzt können Sie Ihren wertvollen Pferdeanhänger gegen alle Wettereinflüsse schützen. Gewinnen Sie mit **inRide** eine **Top Allwetter-Schutzhülle** für Ihren Pferdeanhänger von **CAPA**. Die Hülle ist bequem an- und abzulegen. Durch die Öffnungen an beiden Seiten und an der Heckklappe ist jederzeit Zugang zu Ihrem Anhänger möglich.



**WERT
239
EURO**

STICHWORT CAPA

www.capa-shop.de

www.barefoot-saddle.de

www.usg-reitsport.de

Weihnachts-Verlosung



WERT
500
EURO

WELTNEUHEIT AUS AUSTRALIEN

Einer der
1. Anzüge
für Ihr Pferd

Mit **inRide** können Sie zu den ersten Besitzern einer Weltneuheit zählen: **Hidez**, die Kompressionsdecke für Pferde zum komfortablen Transport, zur schnellen Erholung nach Wettkämpfen, zur Reha nach Verletzungen und Operationen ist erst seit November in Deutschland erhältlich. Wir konnten eine Decke für Sie reservieren, als Supergewinn der Weihnachtsverlosung. Lesen Sie dazu auch den großen Bericht auf Seite 58: Wer die Decke erfand, wie sie funktioniert, wie man sie anwendet. www.better4horses.com

KAMERA LÄUFT



www.kerbl.de

Gewinnen Sie mit **inRide** ein Anhängerkamera-Set 2,4 GHz mit Monitor 2,5" der Firma **Kerbl**. Das mobile Funk-Kamerasystem für Trailer, Transporter und Stall ist einfach konzipiert für den multifunktionalen Einsatz. Die dauerhafte Beobachtung des Pferdes während der Fahrt bietet beruhigende Sicherheit. Die Kamera kann mit eingebauten Akkus bis zu 6 Stunden betrieben werden. Die Übertragungsweite zwischen Kamera und Monitor reicht bis zu 100 Meter.

WERT
279
EURO

STICHWORT KERBL

COOLE JACKE

Unverschämt gut aussehen: Die Softshelljacke Keshia von **ea.St** mit Kuschel-Kunstfell-Kapuze und gebondetem Fleece-Futter können Sie mit **inRide** gewinnen. Siehe auch Seite 37.



WERT
149
EURO

STICHWORT EA.ST

www.ea-st.de

ELEGANTE WINTER-STIEFELETTE



WERT
170
EURO

www.reitstiefel-koenigs.de

SCHICKES ENSEMBLE

inRide verlost zwei Top-seller von **Spooks**: Finya navy ist die taillierte, sportliche Damenjacke mit YKK-2-Wege-Reißverschluss und abnehmbarer Kapuze. Preis: 159,90 Euro. Dazu Carry bubble beige, die gemütliche Strickpudelmütze mit Spooks-Logo und schönem Fellbommel. Preis: 39,90 Euro. Mehr zur Mode von Spooks finden Sie auf Seite 37.



WERT
200
EURO

STICHWORT
SPOOKS

EDLER KOPFSCHMUCK

Unterstreichen Sie den Adel und die Schönheit Ihres Pferdes mit einem einzigartigen Schmuckstück von **Lilly Hoffmann**. Jedes Stück ist ein unverwechselbares Unikat. **inRide** verlost ein Stirnband ähnlich dem auf unserem Foto rechts. Bitte beachten Sie auch den Bericht auf Seite 60. Die gesamte Produktpalette finden Sie im Internet unter www.horsejewels.de

STICHWORT LILLY HOFFMANN



WERT
280
EURO



www.editionboiselle.de

STICHWORT BOISELLE

XXL-KALENDER

Das de luxe Sehvergnügen! Wir verlosen drei 98x65 cm große Kult-Kalender für Pferdefreunde von **Gabriele Boiselle**.

WERT
270
EURO



5 DVD

Training im Gelände ist mit einer Hangbahn besonders effektiv. Wie man es richtig macht, erklärt **Kurd Albrecht** von Ziegeler per DVD. Wir verlosen fünf Stück. Mehr Infos

WERT
175
EURO

www.pferdia.tv

STICHWORT PFERDIA.TV

POSTKARTE mit Stichwort an: ILLU-MEDIEN-VERLAG, Obschwarzbach 15, 40822 Mettmann
EINSENDESCHLUSS 15. Januar 2013 (bitte Größe, E-Mail oder Telefonnummer angeben)

www.inRide.de / 7



Reit-Biathlon

Biathlon trifft Springreiten – eine neue und spannende Kombination aus zwei Spitzensportarten, die mental und physisch unterschiedliche Anforderungen verbindet. Das Prinzip ist einfach: Reiter und Pferd absolvieren einen Parcours, der als Zeitspringen gewertet wird, also für jeden Hindernisfehler gibt es Strafsekunden auf die gebrauchte Zeit. Gleich danach gehts in eine Holding-Box. Während das Pferd verschnauft, muss der Reiter wie beim Biathlon mit einem Lasergewehr fünf Scheiben treffen, dann zurück zur Holding-Box, wieder aufs Pferd und den Parcours beenden. Sieger im Reit-Biathlon der *GERMAN CLASSICS* (25. bis 28. Oktober) wurde **Douglas Lindelöw**. Der 23-jährige Schwede gewann dank Zielsicherheit und einer souverän gerittenen Runde mit Chivas Regal Z. Geübt hatten die Teilnehmer vorher beim Könner: **Frank-Peter Roetsch**, zweimaliger Olympiasieger im Biathlon, trat als „Top-Trainer“ und mentale Stütze der Reit-Biathleten in Hannover an. Premiere feierte der erste Reit-Biathlon der Geschichte im April beim internationalen Reitturnier *Horses & Dreams meets Great Britain* in Hagen a.T.W. Die Siegerin damals hieß **Katharina Offel**.

Reiten, Laufen, Schießen, wieder laufen und nochmal reiten – eine komplexe Aufgabe, die auch Emanuele Gaudio bei der German Classics in Hannover meisterte. Der Italiener lebt in Büttelborn bei Frankfurt.



Katharina Offel aus Lohmar war die erste Gewinnerin des Reit-Biathlons in Hagen am Teutoburger Wald. Die für die Ukraine startende Springreiterin schaffte es am besten, von der Anspannung eines schnellen Ritts in die konzentrierte Phase des Schießens zu wechseln. Hier die weiteren Platzierten dieser vielleicht historischen Premierer-Veranstaltung: Philipp Weishaupt (2), Armin jun. Schäfer (3), Andreas Kreuzer (4), Angelica Augustsson (5) aus Schweden, Christian Ahlmann (6), Cassio Rivetti (7) aus der Ukraine, Denis Lynch (8), Carsten-Otto Nagel (9) und Enrique Gonzalez (10) aus Mexico.



Foto Kiki Beelitz

Jonny Hilberath auf Mike Tyson (links) und Steffen Frahm auf Damsey.

JONNY HILBERATH Reitet wieder

Comeback auf dem Großen Viereck: Erfolgsverwöhnt und gut gelaunt präsentiert sich **Jonny Hilberath** bei seinem ersten Turnier nach der anderthalbjährigen „Bundestrainerpause“ am letzten Septemberwochenende beim großen Dressurturnier des RC St. Georg in Bremen. Ein zweiter Platz im Kurz Grand Prix und ein Dritter im Grand Prix, so die erfreuliche Bilanz. Zwar musste er sich beide Male von seinem Musterschülern **Steffen Frahm** und Damsey geschlagen geben, die beide Prüfungen für sich entscheiden konnten, doch das steckte Jonny Hilberath natürlich mit einem lachenden Auge weg.



Foto Tanja Becker

Victoria Max-Theurer mit Augustin OLD beim CHIO.

VICTORIA MAX-THEURER Die Serien-Heldin

In Auhof-Fernitz gewann **Victoria Max-Theurer** die Österreichische Staatsmeisterschaft. Auf ihrem Westfalenhengst Eichendorff war die 26-Jährige im Grand Prix mit 73,87 Prozent und in der Kür mit 77,37 Prozent nicht zu schlagen. Damit sicherte sie sich bereits zum zehnten Mal in Folge den nationalen Titel – eine einzigartige Erfolgsserie im österreichischen Dressursport. Überhaupt war das

Jahr gut für Victoria: Beim Großen Aachener Dressurpreis Rang drei, in München ebenfalls ein dritter Platz in der World Dressage Masters-Tour und in Achleiten neuer persönlicher Rekord mit 83,05 Prozent für die neue Augustin-Kür. Bei den Olympischen Spielen in London belegte Victoria mit dem von ihrer Mutter **Sissy Max-Theurer** gezogenen Oldenburger Hengst Rang 13 im Kürfinale.



www.Cushing-hat-viele-Gesichter.de

VIELE SYMPTOME, wie zum Beispiel **Fellwechselstörungen, Hufrehe, Muskelabbau und Abmagerung** können auf das Equine Cushing Syndrom hindeuten.

Besonders Pferde und Ponys ab ca. 15 Jahren sind betroffen.

Eine **rechtzeitige medikamentöse Behandlung** bringt die Patienten zurück ins Pferdeleben und kann Begleiterkrankungen und deren aufwändige Therapie verhindern.

Sprechen Sie mit Ihrem Tierarzt!

Zurück im Pferde-Leben!



**NEUE
PRÜFUNG**

**inRide
SPORT**



Foto FN

Blickrichtung Rio

OTTO BECKER Trainiert weiter

Die Trainerkonstellation im deutschen Spitzensport bleibt unverändert. Das Deutsche Olympische Komitee für Reiterei (DOKR) verlängerte die Verträge mit Cheftrainer **Otto Becker** (Sendenhorst) und Disziplintrainer **Heinrich-Hermann Engemann** (Bissendorf) und plant mit dem Trainer-team Richtung Olympische Spiele Rio.

WWW.AMADEUSHORSEINDOORS.AT



Sport in Salzburg

Sport, Show und Hunde gibt es in Salzburg vom **6. bis 9. Dezember** bei der *Pappas Amadeus Horse Indoors* mit internationaler Pferdemesse. Spring-, Dressur-, Voltigier-, Fahr-sport oder Show, Hundesport beim *Amadeus Agility World Cup*, Polospiel und Horseball – ein pralles Programm in der Vorweihnachtszeit.

Tickets/Infos:

www.amadeushorseindoors.at

Kostüm- Springen

Mehr als 5000 Zuschauer erlebten während der *Baltic Horse Show* in Kiel eine buntes Programm mit Spitzensport. Doch nichts riss die Zuschauer derartig von den Sitzen, wie das erstmals ausgetragene Kostümspringen. Veranstalter **Peter Rathmann** hatte vorher angekündigt, dass er diese Idee in Deutschland wiederbeleben wolle.

Die Premiere wurde ein rauschender Erfolg und die Halle bebte bei den insgesamt 15 Aufritten: *Astronauten*, *Wikinger*, *Pippi Langstrumpf* oder *Prinzessin Lillifee* waren im Sattel am Start. Am Ende siegte **Philip Rüping** als *Hein Daddel* (Maskottchen des führenden deutschen Handballbundesligisten THW-Kiel). Peter Rathmann: „Sicher ist, dass im nächsten Jahr wieder ein Kostümspringen stattfindet.“



Umjubelter Auftritt: Janne Meyer lies sich als Astronautin von der Hallendecke abseilen.



Verwechslungsgefahr:
Alois Pollmann-Schwechors
als Elvis.



**Ritt im Sexy-Outfit auf der Lila
Kuh ein:** Laura-Jane Hackbarth.



**Die Kieler Handballfans waren
begeistert:** Philip Rüping
mit Zebra.



ANGELIKA GRAF Inspiration

Immer öfter stößt man im Reitsport auf den Begriff *Working Equitation*. Prominentester Fan davon ist hierzulande Tierarzt **Stefan Schneider**, der diese Arbeitsreitweise auch in Shows mit seiner Partnerin Dressur-Shooting-Star **Uta Gräf** im Pas de Deux zeigt. Seit zwei Jahrzehnten faszinieren **Angelika Graf** die traditionellen Arbeitsreitweisen der iberischen Halbinsel, wie die *Doma Vaquera* und die *Equitação de Trabalho*. Jetzt brachte die langjährige Schülerin **Manolo Oliva Ramos'** das erste Trainingsbuch dazu im eigens gegründeten *Graf-Verlag* heraus.

Die Reittrainierin und Designerin aus dem bayrischen Bruckmühl legt *Working Equitation Trail Training* Reitern aller Sparten als Anregung ans Herz. „Die Turniere dieser sehr facettenreichen Sportart bestehen aus vier Teilprüfungen – Dressur, Stiltrail, Speedtrail und Rinderarbeit. Die vielfältige Aufgabenstellung erfordert ein durchlässiges und motiviertes Pferd mit guter Versammlungsbereitschaft. Die Basis für dieses punktgenaue Reiten schafft eine Grundausbildung nach den Richtlinien der klassischen Dressur. In der Working Equitation werden an Pferd und Reiter hohe Anforderungen gestellt, in höheren Klassen werden Lektionen wie Galopptraversalen und Pirouetten einhändig geritten. Die abwechslungsreichen Aufgaben eröffnen eine großartige Vielfalt im Training.“

Wie dies und klassische Lektionen auf unterschiedliche Weise erarbeitet werden können, ist detailliert auf 184 Seiten erklärt (39,90 Euro, ISBN 978-3-9814641-0-8).
www.angelikagraf-verlag.de

ea-st
riding wear



www.ea-st.de



Hollywood-Stars und Top-Models, Spitzensportler und ambitionierte Amateure steigern ihre Leistung kontinuierlich mit Pilates. Die Vorzüge dieser Methode, die bis ins hohe Alter fit hält: extremer Fettabbau und gezieltes Training der Tiefenmuskulatur, des Rumpfes und der gesamten Stütz- und Bauchmuskulatur. Wie Sie die Trainings-Methoden von **Joseph Hubert Pilates** für sich und für Ihr Pferd nutzen können, beschreibt Pferde-Physiotherapeutin **Katrin Obst** in **inRide**.



Wahrscheinlich hat **Joseph Hubert Pilates** 1883 nicht damit gerechnet, dass knapp 130 Jahre später Pferde von seinem zunächst für Soldaten entwickelten Training profitieren könnten.

Aber nicht nur Promis wie **Cameron Diaz** oder **Madonna** schwören auf das ganzheitliche Training, bei dem speziell die Tiefenmuskulatur trainiert wird – ob Tennisspieler, Golfprofi oder Reiter - Pilates ist für jeden eine sinnvolle Ergänzung zum eigentlichen Sport, fördert die Balance, optimiert die Körperhaltung und stärkt schonend das sogenannte *Powerhouse*, die Muskulatur der Körpermitte.

So wie wir Menschen zunehmend durch sitzende Tätigkeiten und monotone Be-

wegungen Rückenschmerzen und Schulterverspannungen entwickeln, gibt es auch beim Pferd verschiedene Neuzeitfaktoren, die zu Bewegungseinschränkungen führen.

Zu wenig Bewegung, schlecht sitzende Sättel oder falsches Reiten führen auf Dauer zu einer verkürzten Schrittlänge und zu einer Mobilitätseinschränkung der gesamten Wirbelsäule – besonders in der seitlichen Biegung werden diese Blockaden und Muskelverkürzungen häufig zum Problem.

Stand-Übungen

Im meinem Praxisalltag wird deutlich, dass nicht nur osteopathische Blockaden zu Einschränkungen führen, sondern auch und gerade der zum Schutz der Gelenke ent-

standene Muskeltonus es ist, der eine korrekte Muskelkontraktion und -dehnung gar nicht mehr zulässt.

Eine Kettenreaktion, die oft nicht unter dem Reiter gelöst werden kann, aber mit gymnastizierender Arbeit vom Boden und Dehnübungen.

Für das eigentliche Pilates-Training bieten sich Übungen aus den Zirkensischen Lektionen und Dehnübungen aus der Physiotherapie an.

Im Gegensatz zur Arbeit an der Hand werden die Übungen im Stand und nicht in der Bewegung ausgeführt.

Die Muskelspindeln messen die Länge des Muskels und veranlassen als Schutz vor Überdehnung, dass der Muskel sich reflektorisch zusammenzieht.

Aus diesem Grund werden

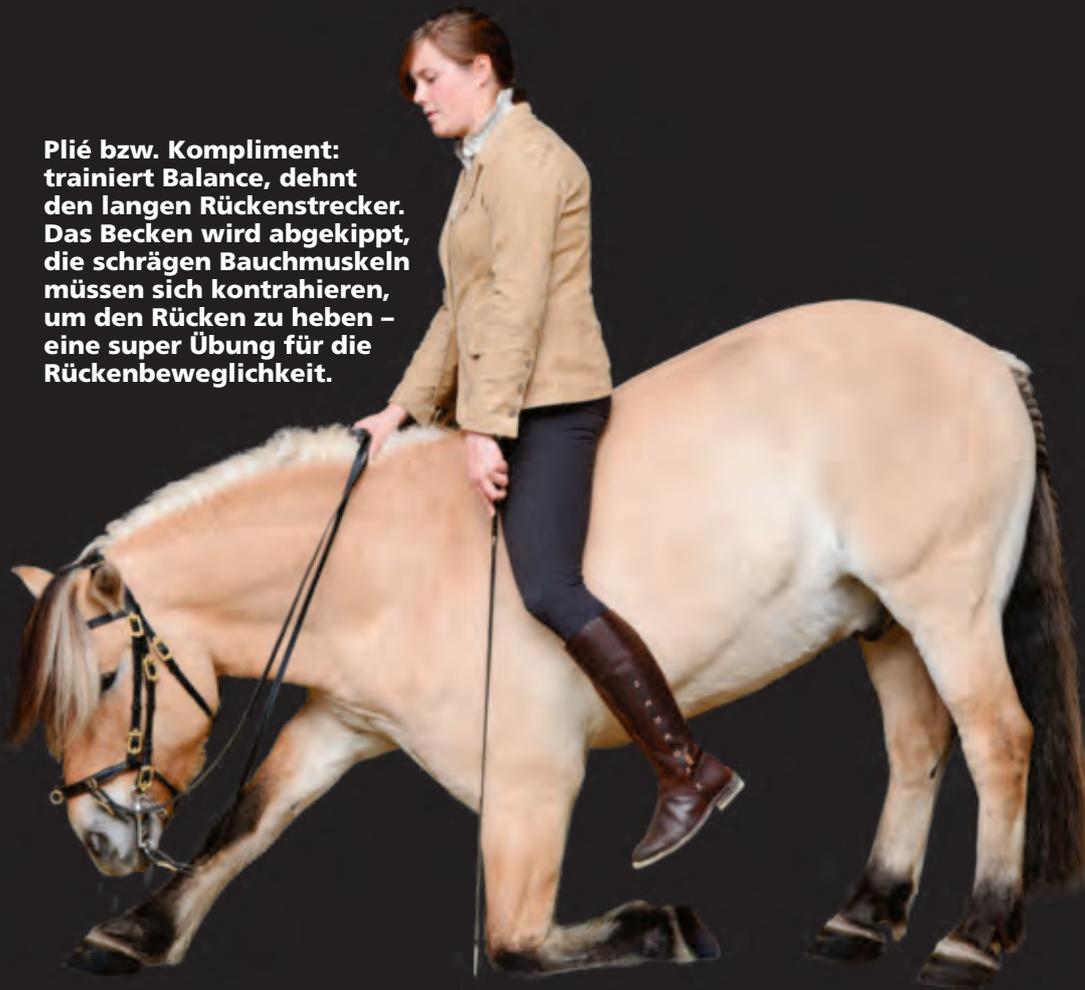
Dehnübungen langsam und mit Bedacht durchgeführt und man sollte nicht – wie früher üblich – federn, sondern die Dehnung halten.

Ziel ist es, die Muskel anzu-spannen und zu dehnen. Die sog. isometrischen Übungen sehen leicht aus, sind aber hocheffektiv und sehr anstrengend für das Pferd. Deshalb wird für den nächsten Tag lockeres Training an der Longe empfohlen.

Versuchen Sie einmal selber das Bein parallel zum Boden zu heben und zu halten, wie Rapunzel und Balu es uns auf den Fotos der nächsten Seite zeigen. Sie werden feststellen, dass diese statisch ausgeführten Übungen deutlich schwieriger sind, als die gleiche Übung in Bewegung, wo man sich zusätzlich den

PILATES für

Plié bzw. Kompliment: trainiert Balance, dehnt den langen Rückenstrecker. Das Becken wird abgekippt, die schrägen Bauchmuskeln müssen sich kontrahieren, um den Rücken zu heben – eine super Übung für die Rückenbeweglichkeit.



Strecken, biegen, dehnen: so wird die Beweglichkeit des Hals-Schulter-Übergangs gelockert – eine Zone, die bei den meisten Menschen und Pferden fest und verkürzt ist. Ein Unterschied zwischen rechts und links ist normal, sollte sich aber in ein bis zwei Wochen bei regelmäßiger Wiederholung geben – sonst bitte einen Physiotherapeuten um Rat fragen.



Schwung zunutze machen kann. Ein viertelstündiges Aufwärmen im Schritt sollte jedem Training mit oder ohne Reiter vorausgehen. Neben der verstärkten Bildung von Synovia (Gelenkschmiere) wird auch das Herz-Kreislauf-System angeregt.

Grundsätzlich sollten Besitzer, deren Pferde Rückenprobleme oder chronische Erkrankungen wie Arthrose, Kissing Spines usw. haben, mit ihrem Tierarzt oder Physiotherapeuten im Vorfeld überlegen, welche der Pilates-Übungen gut geeignet sind, um Schwachstellen zu dezimieren und gezielt Haltemuskulatur aufzubauen.

Zur Vorbeugung

Doch auch präventiv kann Pilates gerade im tristen Winter als Abwechslung in den Wochenplan eingebaut werden. Beispiel: Bergziege. Plié (Fotos links oben) dehnen die hintere Sitzbeinmuskulatur, ermöglichen aktiveres Untertreten und bessere Lastaufnahme der Hinterhand.

Durch das Plié wird der gesamte Rücken gedehnt. Pferde die meist im Hohlkreuz stehen und eine verkürzte Rückenmuskulatur haben, bekommen durch diese Übung einen höheren Bewegungsradius und trainieren gleichzeitig ihre Bauchmuskulatur.

Die Dehnungen zwei bis drei Mal pro Woche durchführen, jede Übung wird fünf bis sechs Mal wiederholt und zehn bis 20 Sekunden gehalten. Sollten sie ein „Zittern“ beispielsweise in der Schultermuskulatur Ihres Pferdes bemerken, sofort die Übung beenden und einen Gang zurück schrauben.

Pferd & Reiter



Der „Spanische Gruß“, im Gegensatz zum Spanischen Schritt eine isometrische Übung, die deutlich mehr Kraft verbraucht, als die gleiche Aufgabe in Bewegung. Für den Gruß ist es notwendig, dass das Pferd verstärkt Last mit der Hinterhand aufnimmt. Bitte zunächst nur zwei bis drei Wiederholungen pro Seite und nur auf weichem Boden üben, damit es nicht zu Verletzungen kommt, wenn das Bein abrupt abgesetzt wird.



Mehr Power im Powerhouse

Die Pilates-Methode ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. Das Pilates-Training kann auf der Matte und an speziell entwickelten Geräten stattfinden.

Erfunden hat es der 1883 in Mönchengladbach geborene **Joseph Hubert Pilates**. Er nannte seine Methode zunächst *Contrology*, weil es bei Pilates darum geht, die Muskeln mit Hilfe des Geistes zu steuern.

In den vergangenen Jahrzehnten wurde Pilates zum Wellness-Trend und von immer mehr Fitnessstudios und anderen An-

bietern aufgegriffen. Grundlagen: Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen. Das Training schließt Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung ein.

Wichtig ist eine fachliche Einführung in die Methode, um Bewegungs- und Haltungsfehler zu vermeiden. Generell ist die Verletzungsgefahr jedoch eher gering. Die wesentlichen Prinzipien der Pilates-Methode sind Kontrolle, Konzentration, bewusste Atmung,

Zentrierung, Entspannung, Bewegungsfluss und Koordination. Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung.

500 Übungen

Grundlage aller Übungen ist das Trainieren des sogenannten *Powerhouses*, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist, die sogenannte Stütz- und Stützmuskulatur. Die Muskeln des Beckenbodens und die tiefe

Rumpfmuskulatur werden gezielt gekräftigt. Alle Bewegungen sollen langsam und fließend ausgeführt werden. Das schont die Muskeln und die Gelenke. Gleichzeitig wird die Atmung geschult. Die rund 500 Pilates-Übungen wechseln ab zwischen Dehnung und Kräftigung der Muskulatur.

Pilates, einst zur Rehabilitation entwickelt, hilft auch bei einer Einschränkung des Bewegungsapparates, kann Schmerzen lindern und trainiert Haltungsprobleme weg

FRIEDA M. HÜSECKEN

Die Autorin ist freiberufliche Pilates-Trainerin. Infos und kostenlose Schnupperstunde www.pilatesprinzessin.de



Demonstrierten die Pilates-Übungen für inRide: Katrin Obst, Rapunzel und Lisa Herrmann (von links). Lisa Herrmann ist Trainerin B klassisch-barock (FN) mit Reit-, Longier- und Fahrabzeichen Klasse IV. Infos: www.lisa-herrmann.de

Setzte die Übungen fotografisch in Szene: Nadine Nover. Infos: www.nadine-nover.de



Susanne Etienne hält sich selbst mit Pilates fit. Die Grand Prix-Ausbilderin ist Trägerin des Goldenen Reitabzeichens. Infos www.reiten-etienne.de

Pilates in der Praxis

Susanne Etienne: „Nicht nur Freizeitpferde und kranke Pferde profitieren vom Pilates. Gerade bei meinen jugendlichen Schülern ist es häufig erschreckend, wie eingeschränkt deren eigene Beweglichkeit ist – nicht nur die Pferde, sondern auch meine Reiter müssen deshalb regelmäßig Übungen machen, die die Muskulatur dehnt. Step by Step sollten die eigenen Ziele mit dem Partner Pferd in Angriff genommen und systematisch erarbeitet werden.“



Bei Uwe Jourdain kann man Freiheitsdressur und Zirkuslektionen in Kursen lernen. Infos www.zirkuslektionen-jourdain.de

Uwe Jourdain: „Besonderen Wert lege ich auf ein spezielles 6-Punkte-Warm Up, bei dem die Pferde auf die Dehnübungen optimal vorbereitet werden. Pferde mit alten Sehnenschäden sollten, wenn überhaupt, behutsam und langsam auf Pilates-Übungen vorbereitet werden. Ein Pferd mit Kissing Spines kann – besonders ohne Reitergewicht – seine Muskulatur durch Pilates stärken und dehnen. Die Pferde in meinen Kursen sollten mindestens zweieinhalb bis drei Jahre alt sein, um körperlich und geistig den Anforderungen gewachsen zu sein. Beim Training machen wir uns die natürlichen Bewegungsabläufe zu Nutze. Hier gilt die Faustregel: Wenn ein Pferd sich selbstständig hinlegt und wälzt, kann es am Pilates-Kurs teilnehmen.“

„Das möchte ich auch gerne mal ausprobieren!“ Kaum eine reiterliche Darbietung weckt diesen Wunsch so häufig, wie das Reiten im Damensattel.



1. Deutsches Damensattel Derby in den Disziplinen Dressur, Springen, Concours d'Elegance und Kostümklassen.



Die aufwändig und liebevoll gestylten Teilnehmerinnen der Kostümklassen werden bewundert.

Sport IM Seit-Sitz

Der Damensattel hält Einzug in den Reitsport.
Ein Szene-Einblick von **TANJA MUNDT-KEMPEN**.

Der Damensattel erlebt seit einigen Jahren eine wahre Renaissance. In Deutschland gibt es mehrere Sattlermeister/Meisterinnen, die sich auf die exklusiven Stücke spezialisiert haben. Zur Zeit der ersten Damensättel im 12. Jahrhundert konnte man noch nicht wirklich von aktiv reitenden Damen sprechen. Die Urmodelle des Damensattels setzten die Reiterin tatsächlich quer auf das Pferd, wobei sie beide Füße auf dem „Planchette“ genannten Brettchen abstützte. Die Einwirkungsmöglichkeiten auf das Pferd sind in dieser Position sehr

limitiert und von einer Sicherheit gebenden Haltung ist die Dame etwa 90 Grad entfernt. Selbstverständlich wurde sie geführt...

Über mehrere Jahrhunderte zog sich die Entwicklung bis zum seit etwa 100 Jahren gängigen Damensattelmodell hin. Mutige, geschickte und draufgängerische adelige Frauen vor allem in Frankreich und England emanzipierten sich zu Pferde. Das Reiten im Damensattel – geschlechtsneutral spricht man vom Seit-Sattel, auch Männer nutzen ihn – galt immer als relativ gefährlich, so dass mit verschiedenen Hornvariationen für die

Oberschenkellagerung experimentiert wurde. Erst mit speziellen Sicherheitsbügeln und dem „Balanciergurt“ erhielten die Damensättel zeitgemäße Sicherheitselemente. Die Herstellung und Restaurierung von Seitsätteln sind für Sattler eine echte Herausforderung bezüglich Statik und technischer Detailkunde.

Auftakt in Aachen

Die junge dynamische Entwicklung des Damensattel-Sports in Deutschland erschöpft sich keineswegs nur in gediegener Optik und Aufmachung von Mensch und Tier. Zum Selbstverständnis der Aktiven gehört die äußere und innere Haltung gegenüber Mitbewerbern und vor allem gegenüber ihren Pferden. Ein Damensattelpferd muss uneingeschränkt zuverlässig und kooperativ sein. Es darf seine Reiterin nie in Verlegenheit bringen.

Beim 1. Deutschen Damensattel Derby in Aachen zeigten die Pferde, ob sie den strengen Damensattel-Knigge beherrschen. Aus ganz Europa wurden verschiedene Rassen von ihren Reitern und Trainern sorgfältig vorbereitet und stellten sich den internationalen Richtern.

Bestritten wurden Dressur- und Springklassen sowie Concours d'Elegance und Kostümklassen, abgerundet wurde die Veranstaltung durch ein attraktives Rahmenprogramm. Die beiden authentisch uniformierten Vertreter des Deutschen Kavallerieverbandes bestritten mit rasanten Reitmanövern das Rahmenprogramm. Bei dieser Gelegenheit erfuhr das Publikum, dass Kavalleriereiten ein international ausgeübter Sport ist. Kein geringerer als der Vizeweltmeister rasselte in Aachen mit dem Säbel...

Stallmanagerin **Evelyn Biesenbach** begrüßt am Vortag des Derbys allein 35 der insgesamt 48 anreisenden Turnierpferde. Papiere werden geprüft, es folgen die Einweisung in die Box und immer mal wieder der spekulative Dialog, welche internationale Pferdeprominenz hier schon mal residiert hat. Immerhin befinden wir uns in der heiligen Stallgasse des Aachen-Laurensberger-Rennvereins.

Routiniert checkt die polnische Tierärztin **Aleksandra Nowicka**, deren Arbeitsplatz sonst ein dänisches Gestüt ist, die vierbeinigen Gäste. Aus Deutschland, Polen, Großbritannien, Österreich, Frankreich, den Beneluxländern und Russland ist die Elite des Damensattelsports gekommen.

Aus dem bayerischen Stall der Breitensport-Reitschule von **Carola Wagner** sind vier Pferde angereist. Eines davon wird neben den eigenen Schülerinnen auch **Natalja Koslowa**, der Präsidentin des russischen Damensattelverbandes, zur Verfügung stehen. Auch die FEI-Dressurrichterin **Irina Ludina** und zwei britische Reiterinnen sind ohne eigene Pferde in Aachen und haben dank der bajuwarischen Rösser die Chance, am Wettbewerb in Deutschland teilzunehmen. Vermittelt wurde diese länderübergreifende Geste von **Bettina Keil**, Vorsitzende und Ideengeberin des hiesigen Vereins RiD (Reiten im Damensattel e.V.)

Natürlich könnte man meinen, ein altes Barockschloss sei die passende Kulisse für diese Veranstaltung. Doch in der Albert-Vahle-Halle wurde schnell klar, dass es hier im Wesentlichen um sportliches Reiten geht.

Englische Tradition

Seit Jahrzehnten gibt es immer wieder Versuche, dem Reiten im Damensattel einen professionellen Rahmen zu verpassen. Trainerlizenzierung und Prüfungsaufbau sollen in Anlehnung an bewährte Konzepte der FN etabliert werden.

Die Richterin **Vanessa Hood** aus Warwickshire (Großbritannien) berichtet von den seit nun 40 Jahren stattfindenden Damensattelwettkämpfen in ihrem Heimatland. Dort sind die professionelle Richterausbildung und die Anerkennung der sportlichen Leistungen im Damensattel in allen Altersklassen und Ausbildungsstufen selbstverständlich. Übrigens: Die Starterinnen aus dem vereinigten Königreich bereuten die Teilnahme in Aachen nicht – was bedeutet, dass die deutsche Premiere gelungen ist.

inRide
TIPP

Der Hanseatische Damensattel Club veranstaltet zweiwöchige Schnuppernachmittage (Theorie und Praxis). Für die Teilnahme wird ein Spendenbeitrag von 20 Euro erhoben, Pferde und Sättel werden gestellt.



Auch in Damensattel-Kreisen gilt: Erst das Pferd, dann die Reiterin. Das Foto zeigt die luxemburgische Teilnehmerin Nadine Mangel-Schmitz, die mit ihrem PRE-Hengst Etiope VI beim Turnier in Aachen teilnahm.

Aktivitäten

1997 Gründung des Vereins RIDe.V.

1997–2007 Regionale Aktivitäten und Präsenz auf Equitana und Hansepfed, Gründung von Regionalgruppen im Westen und Norden.

2008 Wahl von Bettina Keil zur 1. Vorsitzenden des RID.

2009 Kontaktaufnahme zur FN, Strukturierung der Regionalgruppen und Erstellen eines internen Regelwerkes.

2010 Erstes internationales Symposium „Ausbildung im Damensattel“, Entwürfe zu Abzeichen werden der FN vorgelegt, erste Durchführung des Fortbildungskonzeptes „Satteltkunde- Nachweis“ als Vorstufe zu Reitabzeichen und FN-Trainer.

2011 Weiterführende Verhandlungen FN, Freigabe zum Pilotprojekt Trainer C, Aufbau der Jugendarbeit und des Lehrgangs/Fortbildungskonzeptes, Sattlermeeting zur Weiterentwicklung einer modernen Generation von Damenreitsätteln.

2012 Pilotprojekt Trainer C, erste offizielle Richterschulung mit dem PSV Rheinland, Genehmigung der Texte für künftige WBO, Aufnahme des RID in die WBO, Eingabe der Reitabzeichen und Trainervorlagen in den Arbeitskreis für APO 2014 (Reitabzeichen und Trainer Damensattel), Deutsches Damensattel Derby (auch) als Praxistest für WBO.

Kontakte

Ob Kurs, Unterricht oder Schnuppertag, die verschiedenen Verbände organisieren oder vermitteln die begehrten Erlebnisse und Kontakte:

Ansprechpartner RID – Reiten im Damensattel e.V.
www.damensattel-deutschland.de

Interessengemeinschaft zur Förderung des Reitens im Damensattel in Österreich
www.damensattel.at

Damensattel-Verein Schweiz
www.damensattel-schweiz.ch

Hanseatischer Damensattel Club
www.hdc-hamburg.com

Was der Spaß im Seit-Sattel kostet



Sättel gebraucht ab 500 Euro bis ca. 1500 Euro; sind jedoch kaum zu bekommen und oft nicht zeitgemäß in Qualität, Passform und Statik. Neue Sättel ab 2000 Euro; hochwertige und individuell gefertigte Sättel können erheblich teurer sein.

Reitschürze/Habit

Anfangs spricht nichts dagegen, mit konventioneller Kleidung im Damensattel zu reiten. Bei Teilnahme an Wettbewerben ist die Reitschürze, ein Habit, über der Reithose zu tragen. Unter www.damensattel.de findet man eine Nähanleitung, gute Nähkenntnisse vorausgesetzt. Neu muss man 150 bis 250 Euro kalkulieren.

Historische Reitkostüme



Im günstigsten Fall eignet man sich die historische Sachkunde und handwerkliches Geschick an – sonst wird es teuer: eine historisch authentisch geschneiderte Jacke im Barockstil wird ab 600

Euro angeboten. Beim originalgetreuen Maß-Reitgewand steht das Komma eine Stelle weiter rechts. Einige hoch bewertete Kostüme beim Damensattel Derby in Aachen wurden in monatelanger Arbeit selbst angefertigt.

Unterricht

Unterricht kostet so viel wie konventioneller Reitunterricht und hängt von der Qualifikation und Beliebtheit des Anbieters ab; teuer wird es allerdings, weil der Weg zum nächsten Damensatteltrainer in der Regel weiter ist (siehe Info Ansprechpartner).

Modesünden im Damensattel

- Nur verheiratete Frauen tragen Zylinder.
- Handschuhe sind unverzichtbar und braun.
- Cremetöne ausnahmsweise zu leichten oder hellen Kostümen, weiß geht gar nicht (Jungfrauenfarbe).
- Der rechte Fuß darf keinesfalls zu sehen sein (sonst gilt die Dame als nackt).
- Das Reitkostüm soll aus schwerem Stoff bestehen, um ein Wehen zu verhindern.
- Am rechten Fuß trägt die Dame einen Schuh, am linken einen Stiefel (beim seltenen rechtssitzigen Sattel umgekehrt).
- Die Naht des Gesichtsnetzes wird innerhalb des Kragens versteckt, sonst unterstellt man der Trägerin Unmoral.
- Ein wehender Schleier am Zylinder deutet auf zweifelhaftes Gewerbe hin.
- Nackte Schultern? So schlimm wie ganz ohne Kleidung.

Eggersmann

Mein Pferdefutter

NATÜRLICHES GLEICHGEWICHT

WOHL-BEFINDEN

VITALITÄT

UNSER SCHUTZSCHILD FÜR DEIN PFERD



ABWEHR-KRAFT

BALANCE

LEISTUNGS-BEREITSCHAFT

1972 - 2012

Vertrauen auch Sie

auf 40 Jahre

ERFAHRUNG

in der

Pferdefütterung!



Zum Jubiläum
Großer Fotowettbewerb
auf Facebook unter:
www.facebook.com/Eggersmann

Gefällt mir



Meredith Michaels-Beerbaum stieß in eine Männerdomäne und krepelte den Springsport um.

VON IRINA LUDEWIG

„Man sollte aus ihrem Leben einen Film drehen“, meint US-Top-Trainer **George Morris** zur Karriere seiner früheren Schülerin befragt. Die Vorlage dazu ist quasi geschrieben: Mitte November präsentierte und signierte **Meredith Michaels-Beerbaum** stolz beim internationalen Stuttgarter Hallenturnier *German Masters* ihr druckfrisches Buch „Keine Angst vor großen Zielen“. Es zeigt die Stationen der Traumkarriere der erfolgreichen Springreiterin, ihren Weg zur Nummer Eins. Und es skizziert ihr Leben, ihre Methode, ihre Philosophie. „Sie ist eine der herausragendsten Figuren des internationalen Springsports. Als Meredith Michaels nach Europa kam, traute der zierlichen Kalifornierin niemand etwas zu – wenn sie über-

haupt wahrgenommen wurde. Springsport in Deutschland war zu dieser Zeit maskulin geprägt. Sie hatte keine Angst vor großen Zielen, doch jeder dachte: *Das geht nicht, weil sie eine Frau ist*. Aus eigener Kraft – und mit eigenem Köpfchen – startete sie eine Traumkarriere. Als erste Frau sprang sie auf Platz 1 der Welt. Sie erkämpfte sich Goldmedaillen auf Deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften und gewann mit ihren Pferden bisher rund sechs Millionen Euro“, beschreibt **Elmar Pollmann-Schweckhorst**, selbst international und national erfolgreicher Springtrainer, der als Autor fünf Jahre an dem 160-Seiten-Buch des *FNverlags* arbeitete, weltweit dafür recherchierte und fotografierte.

Elmar Pollmann-Schweck-

horst: „Als Meredith mich fragte, ob ich ihr Buch schreiben möchte, brauchte es keine lange Überzeugungsarbeit. Wir kennen uns schon lange. Sie hat meine Stute Rochette zu Weltcup-Platzierungen geritten, als sie noch in Balve am Anfang ihrer Selbstständigkeit stand.“ Die gebürtige Kalifornierin hatte ihm zudem vor zehn Jahren geholfen, das mittlerweile zum Standardwerk etablierte Buch „Springpferde-Ausbildung heute“ (*FNverlag*) ins Englische zu übersetzen. Pollmann-Schweckhorst, der in dritter Generation einen Zucht- und Ausbildungsbe-

Meredith Michaels-Beerbaum machte mit ihrer Methode eine Traum-Karriere. Am 26. Dezember feiert die gebürtige Kalifornierin ihren 43. Geburtstag.

Nach der Prüfung ein dickes Lob für Checkmate: Pferde sind für Meredith wie Kinder.



Foto Elmar Pollmann-Schweckhorst

Meredith Michaels-Beerbaum

Das BESTE aus



“ Aus zwei Reitweisen das Beste herauszufiltern und zu perfektionieren scheint ihr Geheimnis. Sie demonstriert moderne Reiterei in Perfektion, ist ein Vorbild für viele junge Reiter überall auf der Welt und hat unsere Reitsportlandschaft verändert. ”

PAUL SCHOCKEMÖHLE ÜBER MEREDITH MICHAELS-BEERBAUM:

zwei WELTEN

Foto Jacques Toffi
Aus dem Buch „Keine Angst vor großen Zielen“, FNverlag, Warendorf 2012.



Meredith beim Training in Thedinghausen. In Los Angeles bekam der heutige Super-Star Training bei Nancy und Jo-Anne Turill.



Der Autor und sein Werk: Elmar Pollmann-Schweckhorst bei der Arbeit.

5 Jahre recherchiert

Der Autor des Buches: **Elmar Pollmann-Schweckhorst**, Pferdewirtschaftsmeister Zucht und Haltung und Reitlehrer FN, konzentriert seine international gesammelte Sporterfahrung jetzt auf die Ausbildung von talentierten Reitern und Pferden. Auf Gut Bärbroich in Bergisch-Gladbach (bei Köln) befasst sich die Familie in dritter und vierter Generation mit Pferdezucht und -haltung. Ehefrau **Christiane** hat das Goldene Reitabzeichen Dressur, Vater **Aloys** wurde im Jahr 2000 erfolgreichster Züchter Nordrhein-Westfalens und Bruder **Alois** war im Jahr 2000 mit dem vom Vater gezüchteten und von Elmar ausgebildeten Aperiio Deutschlands erfolgreichstes Nationenpreispaar.

Keine Angst vor großen Zielen

Meredith Michaels-Beerbaums Weg zur Nr. 1 Ihr Leben – Ihre Methode – Ihre Philosophie Mit einem Vorwort von Paul Schockemöhle
 Autor: Elmar Pollmann-Schweckhorst.
 19,90 Euro. ISBN: 978-3-88542-770-4
 Erhältlich: FNverlag, Tel. 02581/6362-154/-254,
 E-Mail vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de
 www.fnverlag.de



trieb in Bergisch-Gladbach betreibt, wandelte für das Werk Merediths. Er suchte und fand bei seinen Reisen von den USA bis Mühlen Antworten auf die Fragen, was sie so erfolgreich macht, was ihr die Energie gibt, was sie anders macht. „Ich besuchte alle, die ihr Reiter-Leben prägten. Und es war für mich und meine Arbeit mit den Pferden eine Bereicherung, mich damit auseinanderzusetzen. Bei den Zwillingsschwwestern **Nancy** und **Jo-Anne Turill** begann Merediths Karriere. Dort erfuhr ich, wie sie als Kind in dieser Reitschule bei Los Angeles geprägt worden war. Denn dort lernte sie, was es heißt, ein Pferd zu lieben, mit Leidenschaft und Herzblut. Das war sehr beeindruckend für mich. Es klingt ja fast kitschig, wenn Meredith heute in Interviews sagt, Pferde seien wie Kinder für sie. Aber das ist wirklich ihre Grundeinstellung.“

Das Pferd als Partner

In den USA schon recht erfolgreich, kam Meredith für zwei Jahre nach Mühlen, um bei **Paul Schockemöhle** und **Franke Sloothaak** ihr Können zu verfeinern. „In dieser Männerdomäne beherrschte der Reiter das Pferd, Kontrolle war das Zauberwort, Effektivität ging vor Ästhetik. Und Meredith stieß mit ihrer Methode, dem Pferd als Partner auf Augenhöhe zu begegnen, viele Jahre nur auf Ressentiments. Keiner hat ihre Trainingstechnik verstanden – aber jeder konnte sehen, dass ihre Pferde spektakulärer bei ihr springen, als bei anderen“, so Pollmann-Schweckhorst.

„Ihre Pferde gehen für sie durchs Feuer“, beobachtete Ex-Bundestrainer **Herbert Meyer**.

„Mit Merediths Methode werden die Pferde losgelassener, selbstsicherer, zufriedener. Sie entwickeln mehr Schnellkraft und bekommen diesen typischen vorsichtigen, vermögenden

Sprungablauf“, erfuhr **Gabriela Salick** als Schülerin der Beerbaums.

Richtungsweisend

Pollmann-Schweckhorst beschreibt Merediths Trainingsweise genau. „Wie sie ihre Pferde am langen Zügel mit weggestreckten Unterschenkeln zum Lösen „latschen“ lässt oder im freien Galopp richtig Dampf ablässt und so erreicht, dass die Pferde sie in Losgelassenheit an sich rankommen lassen“, erklärt der Experte. „Oder wie sie als frühere Surferin die Energiewellen nutzt, den natürlichen Schwung im Vorwärts im Parcours erhält, weil sie ihr mit Zurücknehmen und wieder Anschieben zu stark würden. Und wie sie ihre Pferde zur Eigenverantwortung auffordert, damit sie sich mit Meredith im Sattel so selbstständig aufnehmen und spannen, als würden sie frei springen.“

Eigentlich sollte das Buch schon im Februar erscheinen. Aber die kleine Amazone mit dem großen Willen hatte wohl keine Lust, den bibliographischen Teil ihrer Karrierebeschreibung nach der Verabschiedung ihres Erfolgspferdes Shutterfly 2011 auf Platz 42 der Weltrangliste abzuschließen. „Warte mal, vielleicht tut sich mit Olympia noch was, meinte sie zu mir“, erzählt Pollmann-Schweckhorst.

In London dabei

„Und tatsächlich bewies sie allen, dass sie reiterlich ernst zu nehmen ist.“ Nach dem dritten Platz im Großen Preis von Aachen mit ihrer neunjährigen Holsteiner-Stute Bella Donna wurde sie als Ersatzreiterin für die Olympische Spiele 2012 nominiert. Eine Woche vor den Spielen fiel **Philipp Weishaupts** Pferd Monte Bellini wegen Krankheit aus, Meredith rückte mit Bella Donna in die Mannschaft nach. Autor Elmar Pollmann-Schweckhorst, auf das Resümee seiner Recherchen befragt, geht noch weiter: „Ihr Stil birgt Chancen für unser deutsches System, sich weiter zu entwickeln.“

ReitLust

Wissen-Special
zum Sammeln
von **inRide**

AKTUELLES WISSEN FÜR AKTIVE REITER

No.11

So trainieren Top-Reiter

*Uta Gräf ist Spitze im Sattel und kann ihr Können genauso gut vermitteln. Friederike Heidenhof beschreibt in **inRide**, was ihr Unterricht bei der Grand Prix-Reiterin bringt. Seite 26*

Fitness für Pferde

Galopptraining mit Uhr und Plan von Horst Becker. Seite 30

Fitness für Reiter

Wie Reitausbilder mit der Methode des US-Schweizer Tanz-Trainers Eric Franklin neue Wege für Schulung von Sitz und Einwirkung gehen. Seite 32

Team-Geist

Cesar Parra, US-Dressur-Star und Trainer, beschreibt seinen American Way of Horse Life. Seite 24

4 Themen
11 Experten
12 Seiten

So macht Dressur Spaß



Cesar Parra und seine Frau Marcella lieben Kunst. Links: das Team, das Haus, der Stall.



Cesar Parra hat seinen Stall voll mit guten jungen Pferden und talentierten Nachwuchsreitern. Das Geheimnis des erfolgreichen US-Dressur Reiters: Teamgeist.



THE AMERICAN

Der American Way of life ist anders – der American way of horse life erst recht. Dabei geht es weniger um bekannte Cowboy-Klischees, Marlboro-Mann oder Prärie-Romantik, sondern um ehrliche Freundschaft zwischen Mensch und Pferd von der grundsätzlichen Einstellung bis zum speziellen Einsatz von Geld, Zeit, Experten.

Jeder, der schon einmal ein Pferd in die Staaten verkauft hat, weiß: Die Pferdewelt jenseits des großen Teiches tickt anders. Das wird am einfachen Beispiel der anzufertigen Röntgenbilder sofort klar. Sind es hierzulande üblicherweise zwölf Bilder, so steigt

die Zahl für Amerika oft auf 50 Stück plus einer Vielzahl an zusätzlichen Beugeproben und Bluttests. Am Ende der Untersuchung ist wirklich jeder Zentimeter durchgecheckt – und natürlich ist dies kein Garant dafür, dass das Pferd nicht doch irgendein Wehwehchen bekommt – doch es zeigt eines ganz deutlich: Die Amerikaner wollen ganz sicher sein, wenn es um die Wahl ihres Pferdes geht, denn schließlich suchen sie einen Freund fürs Leben, der sie bestenfalls durch die gesamte Sportkarriere und einen großen Teil des Lebens begleitet.

Cesar Parra ist so ein amerikanischer Sportsmann durch

und durch. Der gebürtige Kolumbianer lebt seit vielen Jahren in den USA und hat sich dort einen exzellenten Namen als Ausbilder und Reiter gemacht. Was als Hobby in Kindertagen begann, hat sich mittlerweile zu einem internationalen Unternehmen gemausert. Der gelernte Spezialist für Kinderzahnheilkunde entschied sich 1995, sein berufliches Wirken ganz und gar auf den Dressursport zu fokussieren und hat seitdem viele Talente zur internationalen Reife ausgebildet und ebenso zahlreichen Reitern glückliche Momente im Sattel beschert. Fragt man Cesar Parra nach seinen persönlichen High-

lights, so bekommt er leuchtende Augen. Viele Pferde und Menschen haben einen sicheren Platz im Herzen und Gedächtnis des Pferdemanns eingenommen. Und es ist bezeichnend, dass er spontan nicht über seine größten Erfolge, sondern von seiner Leidenschaft spricht: „Mir macht es am meisten Spaß, junge Nachwuchstalente auf ihrem Weg ins sportliche Leben auszubilden, ebenso wie ich es sehr genieße, vielversprechende junge Reiter zu unterrichten.“

Sportlich besonders erwähnenswert ist dabei sicherlich der Gewinn der Goldmedaille bei den Pan Amerikanischen Spielen 2011, die Parra für



Erfolgreich im Sport:
Cesar Parra auf Simply
Nymphenburg (oben links)
und zu Hause beim Training
im Galopp mit Lindner.



Fotos Sharon Packer

HORSE-LIFE

das Team der USA gewann. Auch der Titel des Vizechampions mit seinem derzeitigen Nachwuchspferd Simply Nymphenburg in diesem Sommer bei den Young Horse Championships in Chicago bildet ein sportliches Highlight.

Die hochkarätige Liste ließe sich beliebig fortsetzen; an Titeln, Schleifen, Schärpen und Auszeichnungen mangelt es nicht im Hause Parra, doch eigentlich sind es die zwischenmenschlichen und Mensch-Tier-Beziehungen, die das Leben des Dressurreiters auszeichnen. Ein Blick in die Stallgasse verrät: Hier ist Pferd nicht nur gerne Pferd, sondern auch Freund. Große

Boxen, beste Futterqualität, täglicher Weidegang und persönliche Streicheleinheiten von Pflegern und Chef machen das besondere Verhältnis aus.

Eines der entscheidenden Schlüsselworte für den Erfolg des gesamten Unternehmens heißt Teamgeist. Der steht über allem und zum Team gehören Pfleger, Bereiter, Sponsoren und Pferde.

Alleingelassen fühlt sich hier niemand. Probleme, Meinungen und Strategien werden auf Augenhöhe besprochen. Da kann es schon vorkommen, dass der Reitbetrieb für eine Stunde stillsteht, wenn ein Thema aktuell ansteht. Diskussionsstoff gab es kürz-

lich beim Wirbelsturm „Sandy“ reichlich, aber die Farm blieb heil.

Neben den menschlichen Qualitäten sind es auch die örtlichen Voraussetzungen, die ein Leben im Team von Cesar Parra äußerst angenehm machen. Das gleichermaßen idyllisch wie professionelle Hauptquartier befindet sich in Whitehouse Station nahe New York, wo sich normalerweise um die 40 Pferde im Training befinden. In den Wintermonaten zieht dann das gesamte Team nach Florida, wo auf einer Dependence in Jupiter auch während der kalten Jahreszeit beste Trainingsmöglichkeiten bestehen.

Kraft und die nötige Gelassenheit für ein manchmal aufreibendes Leben im Dressursport gibt ihm dabei seine Familie. Mit seiner Frau Marcela ist Cesar seit 23 Jahren verheiratet, hat einen Sohn und eine Tochter. Bei aller Pferdebegeisterung weiß er den hohen Stellenwert einer stabilen Familie immer zu schätzen. Uns Europäern zeigt sich an diesem Reiter der besonderen Art, dass der besagte Marlboro-Mann eben heutzutage nicht mehr allein durch die Prärie dem Sonnenuntergang entgegen reiten muss, sondern umgeben von Team und Familie zu besonderen Höhenflügen in der Lage ist. **NINA STILLER**

Uta Gräf ist Spitze im Sattel und kann ihr Können genauso gut vermitteln. **Friederike Heidenhof** beschreibt in **inRide**, warum ihr kein Weg zum Unterricht bei Uta zu weit ist.

Der Weg zu **Uta Gräf** als Trainerin war dem Umstand geschuldet, dass es mich 2001 aus dem Rheinland aus beruflichen Gründen nach Ludwigshafen verschlagen hatte. Auf der Suche nach gutem Beritt für mein damaliges junges Pferd hatte ich mich auf Empfehlungen hin an sie gewendet. Damals ritt Uta Gräf erfolgreich auf regionalem S-Niveau und suchte hin und wieder mal ein Pferd für den Beritt auf „Win-Win-Basis“. Schon als sie meinen eher normalen braunen Wallach proberitt, merkte ich schnell, dass wir die gleiche Vorstellung von der Ausbildung der Pferde hatten. Denn eines wollte ich auf keinen Fall: die Hau-Ruck-Methode. Zum Glück befand Uta meinen Braunen als ausreichend förderungs-



Schon lange hatte Friederike Heidenhof (links) gewünscht, dass Uta Gräfs feine Reitweise und besondere Einstellung zu Pferden einem breiteren Publikum zugänglich würde.

Deshalb freut sie sich besonders über ihre aktuellen Erfolge „im großen Sport“, die auch gleichzeitig eine Motivation für das gemeinsame Buch waren. Uta Gräfs Weg zeigt, dass beides geht: Gut zum Pferd zu sein und trotzdem erfolgreich zu reiten.

Fotos Birte Ostwald

Friederike Heidenhof WAS ICH VON



**BUCH
TIPP**



**„Feines Reiten auf motivierten
Pferden“ von Uta Gräf und
Co-Autorin Friederike Heidenhof.
24,90 Euro im FNverlag.
ISBN: 978-3-88542-771-1.
www.fnverlag.de**



**Außerdem Uta Gräf im Film als
Dreiteiler von pferdia tv, Thomas
Vogel. Dreier-Set 110 Euro.
www.pferdia.tv**



**Uta Gräf:
„Schlamm-
kruste ab-
kratzen und
(Grand Prix)
reiten!“**

UTA LERNTE

würdig. Von Anfang an gefiel mir die einfühlsame Art, wie Uta mit den Pferden umging und die gesamte Einstellung, die der artgerechten Pferdehaltung zugrunde liegt.

Zu Hause im Rheinland erntete ich manchmal ungläubiges Staunen, wenn ich von der fehlenden Halle und der Herdenhaltung erzählte. Aber: Dank der entspannten Pferde konnte ich völlig angstfrei reiten. Das war seit einem schlimmen Reitunfall in meiner Jugend lange Zeit nicht mehr selbstverständlich.

Bei Eiseskälte, im Dunkeln bei Flutlicht im Schnee zu reiten ohne fürchten zu müssen, dass das Pferd beim nächsten Knacken losbuckelt, war der Beginn eines völlig neuen Kapitels in meinem nunmehr über 40-jährigen Reiterleben.

Kein Weg zu weit

Nach sechs Jahren auf dem Gut Rothenkircherhof musste ich leider umziehen. Zuvor hatte ich aber noch die Gelegenheit, Utas ehemaliges SPferd Durbridge reiten zu dürfen. Auf ihm konnte ich erstmals erleben, was es heißt, mit wirklich feinen Hilfen und wenig Aufwand reiten zu können.

Zurück im Rheinland, bekam ich leider große Probleme mit meinem damals neu erworbenen vierjährigen Wallach. Zu meiner großen Erleichterung erklärte Uta sich bereit, mir zu helfen. Mit Engelsgeduld hat sie mir diesen Freundschaftsdienst erwiesen. Das führte dazu, dass ich, inzwischen beruflich selbstständig, zwei Jahre jede Woche für zwei, drei Tage zum Reiten die 350 Kilometer zu Uta fuhr. Schließlich entschloss ich mich dann zwar doch zum Verkauf dieses Pferdes, aber auch mit meinem derzeitigen zehnjährigen Schimmelwallach Escondido fahre ich noch jetzt regelmäßig für einige Tage im Monat zum Training nach Kirchheimbolanden.

Fotos Birte Ostwald



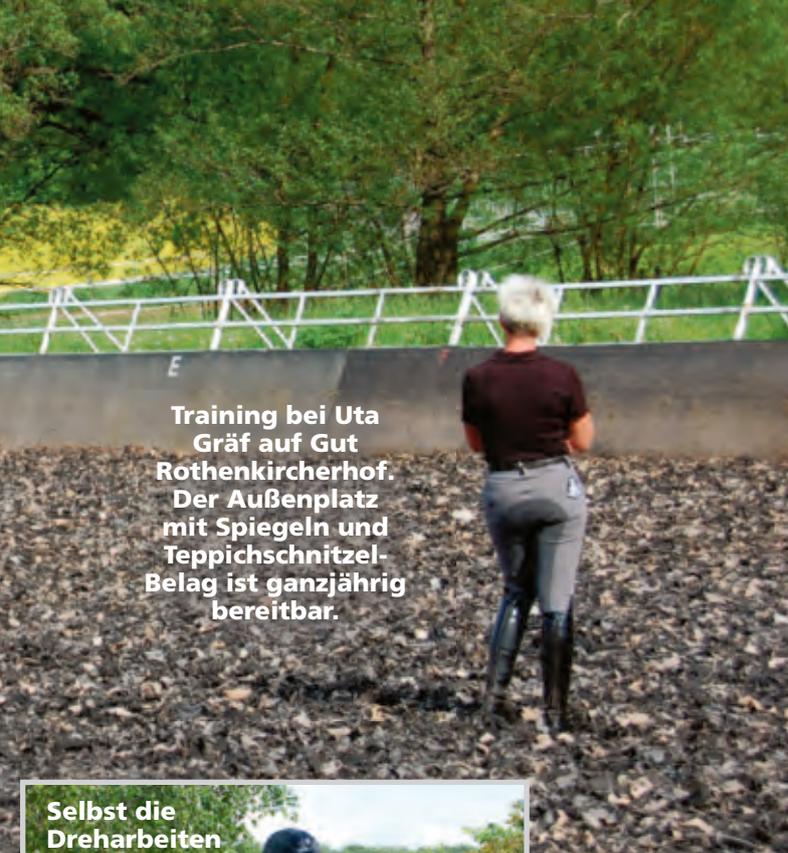
REITEN IN KURZEN REPRISEN

Meine Trainerin aus der Jugendzeit, Bärbel Grundmann – in den sechziger Jahren Rheinische Meisterin der Dressur – ermunterte mich schon damals, in kurzen Abschnitten zu trainieren. Utas Reitweise hat mir später nochmals verdeutlicht, wie wichtig dieser Hinweis war und wie kurz diese Einheiten sein können. Ich beobachte sie dazu besonders gerne beim Training von Le Noir: Üben die beiden beispielsweise Pirouetten mit anschließenden Einerwechseln, gibt es danach eine Pause. Le Noir geht dann seinen üblichen gelassenen Schritt mit hingebenen Zügel. Seine Reiterin erörtert zwischendurch beispielsweise am Viereckrand mit den Mitarbeiterinnen, welche Pferde heute geritten werden oder wann die Wiese gemäht werden soll. Danach nimmt sie die Zügel wieder auf, galoppiert an, legt ein paar Galoppsprünge zu, versammelt ihr Pferd wieder, wendet ab und leitet die nächste Pirouette ein – mit anschließenden Einerwechseln. Noch einmal das Ganze auf der

Kurze Trainingspause: Uta Gräf mit Damon Jerome H und Friederike Heidenhof.



anderen Hand – gut gemacht, Lob, Pause, danach erst die nächste Lektion. Wenngleich es natürlich grundsätzlich so sein sollte, dass der Reiter stets seine ungeteilte Aufmerksamkeit auf das Pferd richtet, verdeutlicht das Beispiel die Leichtigkeit und Lockerheit des Trainings in kurzen Abschnitten. Man kann den Pferden, die so geritten werden, anmerken, dass sie weder körperlich noch geistig „müde“ sind. Die Pferde sind es gewohnt, zwischendurch eine Pause machen zu dürfen, und entspannen sofort. Eindrucksvoll zu besichtigen ist dies, wenn Uta Le Noir bei einer Show-Vorführung unter tosendem Applaus passieren lässt. Am Ende – noch im Viereck – pariert sie „den Schwarzen“ zum Schritt durch und kann sofort die Zügel komplett hingeben. Le Noir kennt dies aus dem täglichen Training und verlässt in entspanntem Schritt die „Manege“. Im Hintergrund: Applaus, Musik und ein riesiges Tam-Tam. Der Schwarze tut so, als ob ihn all dies nichts angehe.



Training bei Uta Gräf auf Gut Rothenkircherhof. Der Außenplatz mit Spiegeln und Teppichschnitzel-Belag ist ganzjährig bereitbar.



Selbst die Dreharbeiten zu unserer DVD-Reihe nimmt „Dino“ gelassen.

Foto Inge Vogel

HILFE GEGEN ANGST BEIM REITEN

Seit einem schlimmen Reitunfall in meiner Jugend gehöre ich nicht mehr zu den mutigsten Reitern. Sobald ich merke, dass ein Pferd unter mir nervös und kernig wird, möchte ich am liebsten gleich absteigen und zu Fuß gehen. Eine Gedankenspirale setzt sofort ein und es läuft ein Film vor meinem inneren Auge ab. Deshalb gehörte ich vor meiner Zeit bei Uta Gräf und Stefan Schneider auch eher zu den Hallenreitern, weil ich fürchtete, dass draußen etwas Unvorhergesehenes passieren könnte. Während der Jahre auf dem Rothenkircherhof habe ich dann die Erfahrung gemacht, dass die Pferde nicht die Spur kernig sind, wenn sie draußen gehalten, richtig gefüttert und leistungsgerecht trainiert werden. Seit ich nun umzugsbedingt zurück im Pensionsstall bin, versuche ich diese Haltungs- und Trainingsbedingungen auch hier nachzuvollziehen. Das bedeutet: Weidegang auch im Winter, draußen reiten bei Wind und Wetter, Geländerritte sowie abwechslungsreiches Training und Beschäftigung für mein Pferd. Das kostet Zeit, aber es lohnt sich. Inzwischen konnte ich zu meinem Pferd ein gutes Vertrauensverhältnis aufbauen und fühle mich sicher – auch auf dem Turnierplatz. Bei meinen „After-Work-Ausritten“ habe ich zufällig gemerkt, dass mir der früher so ungeliebte Helm ein sichereres Gefühl gibt. Nun trage ich ihn auch für die Hufschlagakrobatik in der Halle – und fühle mich wohl damit.

GUT SITZEN – NICHT STÖREN

Um es vorwegzunehmen: Den korrekten und ausbalancierten, einfühlsamen Sitz von Uta werde ich bis zum nächsten Leben wohl nicht hinbekommen. Dazu fehlt es mir bauartbedingt an Elastizität und Gleichgewichtsgefühl. Doch gerade weil ich täglich beobachten konnte, wie die Pferde aufblühen, wenn ihnen der Reiter im Rücken derart angenehm ist, nahm ich mir vor, an den besagten Schwachpunkten zu arbeiten. Denn eines ergibt das andere: Man kann nicht sitzen, also stört man das Pferd. Das Pferd lässt nicht los, schwingt nicht im Rücken, also kann man noch weniger sitzen. Wie soll man da an feine Hilfen denken?

- Die Gymnastikübungen am Boden haben mich weitergebracht. Zwar bin ich immer noch kein „Sitzwunder“, aber ich merke einen deutlichen Fortschritt.

- Ferner hat mich Utas Hinweis weitergebracht, die Bügel ein wenig kürzer zu schnallen, um besser in den Bügel und in den Absatz nach unten durchfedern zu können. Vorher habe ich eher versucht, den Schwung durch die innere Oberschenkelmuskulatur abzufangen und mich in den Sattel zu „klemmen“.

- Außerdem war Utas Trainingskonzept für mich hilfreich, die Pferde zunächst gangfreudig und schwungvoll zu machen und nicht nur und immer an „Kopf runter“ zu denken. Inzwischen arbeitet mein Pferd so fleißig unter mir, dass ich mich in der Bewegung tragen und mitnehmen lassen kann. Der Witz: Hat man den Punkt einmal erreicht, braucht man kein Sitzakrobat mehr zu sein, um harmonisch sitzen und einwirken zu können.



Gymnastik und Sitzübungen sind keinesfalls nur etwas für Anfänger. Es bleibt eine lebenslange Aufgabe für jeden Reiter, egal in welcher Ausrüstung und auf welchem Ausbildungsstand, seinem Pferd das Tragen des Reiters so bequem wie möglich zu machen. Dies ist eine wichtige Voraussetzung, um „feines Reiten auf motivierten Pferden“ zu erreichen.

Ohne Kraft kann das beste Pferd nicht gut sein. Fit-Macher für Freizeit und Sport: Ein Galopptraining mit Uhr und Plan. **VON HORST BECKER**

Beobachtet man die Abläufe und Besucher eines Reitstalls, fällt auf, dass neben dem regelmäßigen Erscheinen der Hufschmiede und gelegentlichen Visiten der Tierärzte vor allem Therapeuten anzutreffen sind. Denn die moderne Meinung lautet: Wenn das Pferd nicht gut zu reiten ist und Probleme macht, sind schnell Osteopath, Physiotherapeut oder Akupunkteur gefragt, die sich um das Wohl der Vierbeiner kümmern.

Der Gedanke ist nicht falsch, trifft aber oft nur das Symptom, nicht die Ursache.

Ein Beispiel: Das Springpferd meines Großvaters musste an einem Tag so viel arbeiten, wie ein durchschnittlich trainiertes Sportpferd heute in einer Woche. Früher wurden Pferde auch zur Arbeit eingesetzt, und das oft mehr als fünf Stunden täglich. Heute schaffen wir es vielleicht, fünf Mal in der Woche eine Stunde täglich zu reiten. Das reicht auch, um die technische Ausbildung voran zu treiben. Um ein Pferd muskulär für den sportlichen Anspruch vorzubereiten, reicht es nicht.

Kraft & Kondition

Das Reitpferd ist als Sportler zu sehen, der neben dem sportlichen Disziplintraining vor allem auch die körperliche Fitness und Kraft trainieren muss. Fehlt die entsprechende Kraft und Kondition, kann keine Lektion gelingen, selbst wenn diese rein technisch aus dem FF beherrscht wird. Ein Phänomen übrigens, dass man bis in die höchsten Turnierprüfungen quer durch alle Sparten beobachten kann: Wenn das Pferd zum Beispiel die

Fliegenden Galoppwechselserien verspringt, die es sonst so gut kann, oder mit jeder Prüfung des Wochenendes schlechter statt besser wird.

Training mit Uhr

Wie aber kann ein solches Training aussehen? Wie mache ich die Reitbahn zur Mucki-Bude? Mit jeder Grundgangart eines Pferdes erreicht man unterschiedliche Ziele, und wenn man sich dessen bewusst ist, kann man sie auch wie Werkzeuge für das individuelle Training einsetzen.

Der Schritt aktiviert Muskulatur und baut sie auf. Aber an der Disharmonie zwischen Bauch- und Rückenmuskulatur, die dem Reitpferd Probleme macht, wird nichts geändert.

Der Trab ist die Gangart zur Verbesserung der Anlehnung, Aufbau von Kondition und Rhythmen, aber ohne nennenswerten Muskelaufbau. Wobei sich der Trab insgesamt durch Muskeln und Kraft stark verbessern kann.

Nur der Galopp ist, was den Muskelaufbau betrifft, zielführend.

Das Reitpferd braucht neben einer lockeren und dehnfähigen Rückenmuskulatur vor allem eine stark ausgeprägte Rumpfbeugemuskulatur, sprich Bauchmuskulatur. **Darum ist der Trab nach dem Galopp besser als der Trab vor dem Galopp.** Das gilt für die einzelne Trainingseinheit ebenso wie für die Trainingszeitspanne über viele Wochen.

Wie aber sollte ich mit einem effektiven Krafttraining starten? Zuerst muss ich testen, wo das momentane Trainingslimit meines Pferdes ist. Das bedeutet: Man schaut auf die Uhr und ga-



Der Friese holt sich seine Kraft beim freien Galopp im Schnee, modernes Training ist Galopparbeit mit der Uhr, die Kraft und Kondition für Sport und Freizeitpferde bringt.



Horst Becker ist Trainer für klassische Dressur mit ganzheitlichem Konzept. Der Autor von „Das athletische Pferd“ (Cadmos) gibt europaweit Seminare. www.horstbecker.com

MUCKIS MACHEN



Dieser wunderschöne Frieze stammt aus dem gleichnamigen Fotokunstkalender von Gabriele Boiselle. Format 62x58 cm, Preis 29,50 Euro. Bestell-Nummer: 991, ISBN: 978-3-941662-70-4. Mehr Infos unter www.editionboiselle.de

loppierte das aufgewärmte und gelöste Pferd drei bis acht Minuten – so lange, bis es an seine Kraftgrenze kommt. Die spürt auch ein weniger geübter Reiter daran, dass das Pferd langsamer wird, aufhören will oder schwitzt.

Nur 70 bis 75 Prozent dieser gemessenen Zeit im Galopp ist das Startlimit für ein individuelles Krafraining.

Diese Zeit galoppieren wir drei bis vier Tage hintereinander, um die Muskulatur zu belasten. Dann reiten wir ein bis zwei Tage halbe Kraft, um die Muskulatur locker zu machen und Säure abzutransportieren. Danach geben wir dem Pferd ein bis zwei Tage frei und lassen es auf Paddock oder Weide.

Denn **Muskulatur wächst in der Ruhe**. In den drei bis vier Tagen Arbeit gegen die Uhr wird die Muskulatur so belastet, dass es zu etwas Muskelkater kommt. Aber das ist nichts anderes, als leichte Zerreißen in den Muskelfasern und Säurebildung.

In den ein bis zwei Tagen mit halber Kraft wird die Muskulatur dann wieder gelockert und ohne große Belastung bewegt, so dass es nicht zu größeren Zerreißen kommt und die Säure über den Muskelstoffwechsel abgebaut wird.

Die Basis für alle

Muskelaufbau entsteht in der Ruhe, also in der belastungsfreien Zeit. In dieser Zeit reparieren und stärken sich die verletzten Fasern.

Fazit: **Ohne vernünftige Ruhephasen nach großer Belastung ist kein Muskelaufbau möglich**. Nach der Erholungspause beginnt man wieder mit drei bis vier Tagen Arbeits- und Belastungstagen und steigert die Belastung pro Zyklus mit ein bis zwei Minuten mehr Galopp. Und zwar bis zu 20 bis 30 Minuten Galopp als Trainingsbasis für ein gut gerittenes Freizeitpferd.

inRide – ALLES ANDERE IST ABGELATSCHT



inRide wird über Reitbetriebe, Reitvereine, Reitshops, Tierkliniken, Pferde-Akademien, Landgestütte und Reiterhotels direkt zum aktiven Reiter und Profi gebracht. Mit jeder Ausgabe sind es rund 60.000 verbreitete Exemplare deutschlandweit. 4 Mal pro Jahr. Der zusätzliche Gratis-Internet-Download wird weltweit gelesen. Unser modernes Magazin für Reiter von heute gilt in der Branche als Must have.

Sie möchten **inRide** gerne lesen? Wir sagen Ihnen, wo es das Magazin in Ihrer Nähe gibt. Schicken Sie einfach eine E-Mail mit Ihrer Postleitzahl an illu-medien@web.de

Sie möchten **inRide** gerne auslegen? Auf www.inRide.de finden Sie ein Bestell-Formular und auch Infos zum persönlichen Einzelbezug.

MIT GALLOPP

REITEN WIE



Phantasiebilder
im Kopf und Softbälle
zwischen den Knien: Wie
Reitausbilder mit der Methode
des US-Schweizer Tanz-Trainers
Eric Franklin neue Wege für die
Schulung von Sitz und Einwirkung
im Sattel gehen. Sieben
Konzepte für Anfänger
bis Spitzensportler und Hilfen
bei Lernblockaden.



„SUCHST DU NACH DEM NÄCHSTEN
SCHRITT, NACH ETWAS BESONDEREM,
DAS DICH WIRKLICH VORWÄRTS BRINGT?
Dann ist die Franklin-Methode®
für Dich!“, wirbt der Tänzer, der auch
unter Reitern viele Anhänger hat.



Dynamisches Reiten: Weiterbildung in Modulen nun auch in Deutschland
Körpersprache - Gymnastizierung - Bewegungslehre - Mentaltraining

Mit beweglichem Becken: Dynamisch Reiten Seminar 18. - 20. Mai 2013
mit Nirina Meyer und Bettina Schürer, Reckeroder Hof, 36275 Kirchheim, Hessen

Im Einklang mit Leichtigkeit und Freude

Infos: www.dynamisches-reiten.ch

Telefon: 0041 55 245 13 72

EIN TÄNZER

Tänzer und Reiter haben viel gemeinsam. Je besser ihre Fitness, Körperspannung und ihr Bewegungs-Bewusstsein, desto leichter fällt der Sport. Viele erreichen das mit harter Arbeit und eiserner Disziplin. Die Franklin-Methode setzt auf Imagination und verspricht stressfreiere Erfolge bei der Verbesserung von Sitz, Einwirkung und Technik.

„Gerade Stehen. Schultern zurück. Brust raus – das hörte ich in meiner Ausbildung oft. Die Anweisungen waren gut gemeint und meißelten meinen Körper in Stein. Aber für eine gute Haltung reicht es, einige Male die Schultern sanft zu heben und sie beim Ausatmen auf „SSSS“ zu senken“, erklärt **Eric Franklin**. „Der Körper richtet sich selber ein, man braucht es nur geschehen lassen.“

Der 54-jährige aus Wetzikon in der Schweiz mit Wohnsitz in den USA ist Sportwissenschaftler, Tänzer, Choreograf, Bewegungspädagoge, Autor, international gefragter Gastdozent an Tanz- und Musikhochschulen. Seit 1994 gibt es die dreijährige Ausbildung zum „Diplom-Bewegungspädagogen der Franklin-Methode“, die mit Imagination (Gedankenbildern), erlebter Anatomie und Berührung arbeitet. Weltweit gibt es bereits etwa 1.000 selbständige Franklin-Bewegungspädagogen. „In Europa sind auch einige Reittrainer darunter“, so Franklin, der voller Stolz hervorhebt, dass die Schweizer Gesellschaft *QualiCert* und einige Krankenkassen seine Methode inzwischen als gesundheitsfördernd anerkennen.

Franklins TIPPS

- 1. Tut den Bandscheiben beim Reiten gut:** Stellen Sie sich im Schritt am langen Zügel vor, Ihre Bandscheiben würden sich bei jedem Einatmen aufblasen, als ob sie Luftballons wären.
- 2. Hilft Ihnen beim Einrichten einer gleichwichtsorientierten, aufrechten Position im Sattel:** Ein kleines Ballöchen schwebt unter dem Hinterkopf und hebt ihn leicht nach oben. Gleichzeitig hängt der Kiefer entspannt nach unten.
- 3. Lockert Ihre Schultern:** Nehmen Sie beim Schritt reiten die Zügel in eine Hand, schütteln Sie die freie Hand so aus, als ob Sie die Äste einer Tanne von Schnee befreien wollten.

4. Für mehr Koordination im Hüftgelenk: Stellen Sie sich vor, das Becken und der Oberschenkel seien aus Butter, dort, wo das Hüftgelenk ist, wird die Butter weich und schmilzt.

5. Bringt Selbstsicherheit: Sagen Sie sich während des Reitens wiederholt leise vor: „Jeder Schritt, Tritt und Sprung meines Pferdes strahlt Schönheit und Wohlbefinden aus.“

6. Für harmonischeres Sitzen: Erlauben Sie jedem Muskel Ihres Körpers, auch den Gesichtsmuskeln, mit dem Rhythmus der Pferdebewegung mitzugehen. Denken Sie dabei im Schritt an den Reim „Eins und zwei und drei und vier und hier marschieren wir“, im Leichttraben an „Hopp zwei, drei“ und im Galopp an „Das ist toll.“

Den Geist mit Bildern wecken

„Mit der Vorstellung des Untergrundes, auf dem ich mich befinde, ändert sich die Bewegungsausführung sofort. Damit mein Körper sich mehr ans Pferd schmiegt, hilft beispielsweise, sich auszumalen, auf Marshmallows zu sitzen, statt auf dem harten Sattel“, erklärt **Hanna Keßeler** (Foto) Lehrbeauftragte an der Hochschule Köln für Musik und Tanz (u. a. Franklin-Methode), die Wirkungsweise Franklinscher Phantasiebilder.

Ihre weiteren Tipps für Reiten nach Franklin: „Mit Imagination kann ich meine Stimmung gezielt steuern, zur Ruhe kommen, dem

Pferd Vertrauen geben. Mal angenommen, ich starte in einer Springprüfung und bin auf dem Abreiteplatz nervös. Ich überlege, mit welchem Bild ich zur inneren Losgelassenheit finde, begeben mich in eine andere Situation, wie einen tollen Urlaubstag. Ich tue dann so, als ob ich mit meinem Pferd am Strand entlang ritt. Ich höre das Rauschen des Meeres, spüre den weichen Untergrund, in den mein Pferd seine Hufe stampft. Diese positiven Bilder drücken viel Gelassenheit aus, ich komme selbst zur Ruhe und bin bereit für meinen Start.“

Sogar für träge und lustlose



Kandidaten hat Hanna Keßeler ein Bild: „Ich wecke meinen Geist und damit den meines Pferdes. Ich denke, ich möchte jedes Hindernis mit dem Gefühl anreiten, als sei es eine Treppe die ich rauflaufe und auf der obersten Stufe liegt eine tolle Überraschung für mich.“



Sattlerei

fon: (033238) 80 561 • www.sattlerei-hennig.com



Nirina Meyer

Kenntnis der Anatomie

„Jeder Reiter braucht einen elastischen Beckenboden. Diese Muskeln stehen in direktem Bezug zu Steißbein, Kreuzbein und Wirbelsäule. Sind sie ungleich ausgebildet, sitzt der Reiter schief. Mit dynamischen Bildern wie „Das Steißbein fließt ins Pferd“ oder „Das Steißbein ist ein Senkblei“ integriere ich darum Franklins Training des Beckenbodens in meine Arbeit“, berichtet Franklin-Bewegungspädagogin und Physiotherapeutin **Corinna Wagner** (Foto) aus Schlehdorf in Bayern.

Die DKThR Lehrgangsführerin Hippotherapie und Pferdephysiotherapeutin arbeitet zwei Mal in der Woche am

Körpergefühl entwickeln

„Vielen meiner Schüler gelingen beispielsweise die Galopp-Trab-Übergänge gut, wenn sie sich dabei vorstellen, dass ihr Becken und ihre Beine ein Delphinschwanz sind, der das Wasser für einen kurzen Moment nach unten drückt, um dann sofort das Becken im Trabrhythmus weiter sprudeln zu lassen: eins – zwei, eins – zwei“, berichtet **Nirina Meyer** (37) aus Steg in der Schweiz.

Sie ist Trainer C des Schweizer Freizeitreiter Verbandes (SFRV) und NLP Trainer und erklärt, warum das Delphin-Bild hilft. „Wenn Reiter Schwierigkeiten haben, eine Lektion zu reiten, brauchen sie den Rat, was sie technisch

ändern müssen. Franklins Imaginationen helfen schnell und nachhaltig. Schließlich benötigt unser Gehirn Infos über Technik in einer ganz bestimmten Sprache, um den Körper steuern zu können. Diese Sprache ist Bildersprache.“

Das Konzept

Seit 2001 betreibt Nirina Meyer ihre Reitschule *Pferdemotion*, entwickelte mit der Franklin-Bewegungspädagogin und Tanztherapeutin **Marlies Kataya** (57) aus Wetzikon das Workshop-Konzept Dynamisch Reiten. Marlies Kataya beschreibt, wie die Kurse ablaufen: „Ich trainiere am Boden Franklin-

Übungen mit den Reitern und Nirina übernimmt den Reitunterricht. Vielen fehlt die Idee, das Körpergefühl von Lockerheit oder sie sitzen schief. Beispielsweise arbeiten wir mit Franklin-Bällen, legen sie den Reitern für einige Minuten unter ein Knie. Dabei führen wir das Pferd im Schritt. Mit dem Ball unter dem Knie spürt der Reiter deutlich, dass und wie sich sein Bein bewegt: Er lernt, sich vom Pferd bewegen zu lassen statt zu klammern.“ Ziel des Konzepts Dynamisch Reiten: „Das Körpergefühl wird verbessert, dadurch werden Fortschritte erzielt und vielen hilft’s auch im Alltag.“



Landgestüt Schwaiganger mit Querschnittgelähmten auf dem Gestütshengst Cotton eyed Joe.

Corinna Wagner: „Franklins Methode fundiert auf bewundernswerten Kenntnissen der Anatomie. Sie verhilft Patienten mit Lähmungen oder neurologischen Bewegungsstörungen zu mehr Lebensqualität.“ Begeistert ist sie auch von den Selbst- und Partnermassagen wie dem Abklopfen. „Das tut jedem Reiter gut, Die Massagehandgriffe nutze ich darum auch in der Pferdephysiotherapie. Die Pferde entspannen ganz tief.“

Aufrecht und selbstbewusst

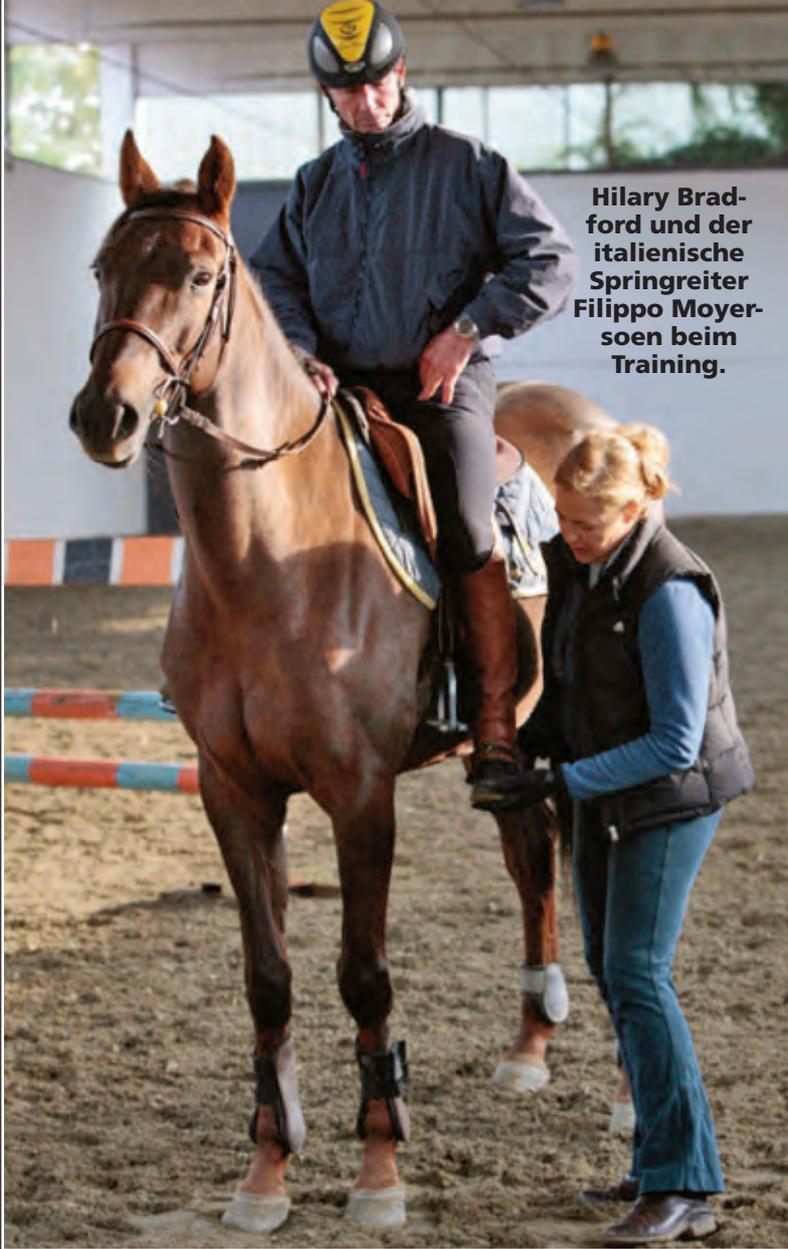
„Im Reitunterricht stellte ich fest, dass eine Anweisung wie *Sitz aufrecht* jeder anders interpretiert. Sage ich aber *Stell dir vor Du bist eine Giraffe*, hat jeder das gleiche Bild vor Augen und macht einen langen Hals, der den Oberkörper mit nach oben nimmt.“

Bewegungspädagogin **Sixtina von Proff-Kessler-Riemer** lebt im Taunus, ist seit 1999 Trainerin A-FN und erwarb 2001 die FN-Qualifikation Reiten als Gesundheitssport. Sie suchte nach einem geeigneten Konzept für ihren Unterricht und absolvierte 2006 das BASIC-Diplom der Franklin-Methode. „Der Unterricht bringt den Reitschülern und mir doppelt so viel Spaß. Es fällt mir leicht, Rei-

tern mit Hilfe der Franklin-Bilder zu vermitteln, was sie auf dem Pferd machen sollen. Besonders gut klappt das beim Training mit Kindern.“ Sixtinas größtes Engagement liegt im *Kompetenztraining*



Pferde stärken. Das Projekt findet momentan in Niedersachsen statt, wird auch durch EU Gelder finanziert. Dabei arbeitet sie mit jungen Arbeitsuchenden oder mit älteren Arbeitslosen: „Die Teilnehmer lernen durch die Zwiesprache mit dem Pferd ihre Stärken und Schwächen besser kennen, verbessern so ihre sozialen Kompetenzen. Oft leiden diese Menschen an mangelndem Selbstbewusstsein und sind schlecht koordiniert. Häufig helfen schon einige Franklin-Übungen, dass sie sich gleitender bewegen. Je harmonischer die Teilnehmer gehen, stehen oder laufen, desto besser folgen ihnen die Pferde“, berichtet die Berufsreiterin.



Hilary Bradford und der italienische Springreiter Filippo Moyer-soen beim Training.

Respekt vor dem eigenen Körper

„Das fantastische an der Franklin-Methode ist ihre Bodenständigkeit. Es macht Spaß, sie zu lernen und zu lehren. Sie vermittelt ein tieferes Verständnis der Anatomie des Körpers. Wo ich früher nur fühlte, wenn beim Reiten etwas richtig oder falsch war, weiß ich jetzt, warum und verfüge über die Informationen und Werkzeuge, um es gezielt zu beheben oder wenigstens zu verbessern“, schwärmt **Hilary Bradford**.

Der richtige Sitz

Die Dressurreiterin aus der Toskana zeigt Sportlern wie dem italienischen Springreiter **Filippo Moyer-soen** oder der international erfolgreichen italienischen Junioren-Westernreiterin **Alessandra Ouellet** den Weg zum richtigen Sitz. Bradford arbeitet seit 15 Jahren in der Nähe

von Como als Ausbilderin im *Centered Riding* und seit 2011 als Bewegungspädagogin der Franklin-Methode, ist Herausgeberin der italienischen Version des Buches *Centered Riding* von **Sally Swift**. *Class Horse TV*, ein italienischer Fernsehkanal, sendet regelmässig Videos ihres Reitunterrichtes. Beispiel: „Das Bild von den Sitzknochen als Pinsel, die Linien und Kreise auf dem Sattel zeichnen, hilft, sich zu erden und das Gewicht gleichmäßig auf beide Sitzknochen zu bringen.“

Hilary Bradford: „Seit meiner Ausbildung zur Franklin-Bewegungspädagogin kann ich mich in kürzester Zeit in einen Sportler hinein versetzen, egal, ob Reiter oder Golfspieler. Ich bin meinem Körper mehr zugewandt und ich bin ihm gegenüber respektvoller.“

Kleine Bälle - große Wirkung

„Nicht besonders spektakulär aber effektiv: Das Training mit kleinen Bällen verhilft Reitern zur Balance, Beckenbeweglichkeit, zum unabhängigen Beineinsatz und zu lockeren Schultern“, sagt **Nico Spratte**. Der Personal-Trainer und Sporttherapeut aus Schwelm in Nordrhein-Westfalen macht Reiter mit vier Übungen fit. Sein Hilfsmittel dabei: Luftgefüllte Softbälle mit einem Durchmesser von zehn Zentimeter. Wer keine Franklin-Bälle

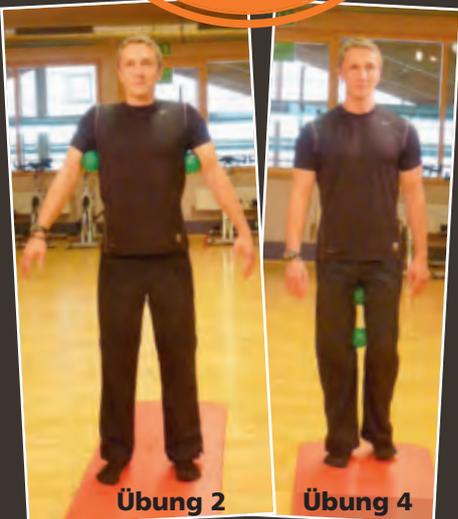
hat, nimmt Tennisbälle. Nico Spratte: „Die Wirkung ist verblüffend wegen der Schulung von koordinativen Fähigkeiten und des Gleichgewichts, weil viele Muskeln, Sehnen und Bänder zusammenarbeiten.“ Spratte erklärt: „Die Franklin-Methode arbeitet mit einer Lernspirale. Man sollte immer erspüren, wie sich der Körper vor und nach einer Übung anfühlt. Das gibt einem so manches Aha- und Lernerlebnis.“

Übung 1: Franklin-Bälle zwischen die Oberschenkel klemmen und so ein bis zwei Minuten durch den Raum gehen. Mobilisiert die Hüftgelenke, kräftigt äußere und innere Oberschenkelmuskulatur. Nebeneffekt: Diese Übung formt auch etwas den Po, ist gut gegen Reiterspeck.

Übung 2: Bälle unter die Achselhöhlen klemmen, Schultern vier bis acht Mal sanft anheben und senken, Bälle zum Schluß einfach auf den Boden fallen lassen. Macht die Schultern beweglich – Grundlage für jeden, der sein Pferd mit feinen Hilfen reiten möchte.

Übung 3: Eine oder zwei Minuten auf den Bällen stehen. Fördert die Fußmuskulatur, schult das Gleichgewicht, weil man seine Balance durch Korrekturbewegungen zu erhalten versucht. Daran beteiligen sich alle Muskeln des Körpers, die Schwerkraft wirkt immer wieder in einem neuen Winkel auf den Körper ein.

Übung 4: Mit den Bällen zwischen den Oberschenkeln im Wechsel rechte und linke Beckenhälfte in Richtung Schulter anheben, etwa acht mal pro Seite. Mobilisiert das Becken. Beim Reiten bewegen sich die rechte und die linke Beckenhälfte unabhängig voneinander. Das muss der Reiter lernen zuzulassen. Je beweglicher sein Becken, desto leichter fällt es.



NEUE LEICH

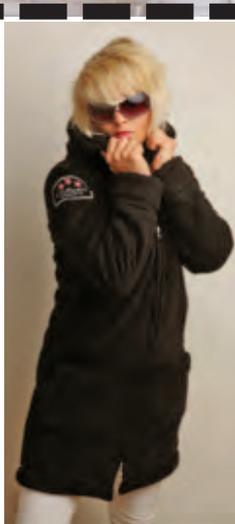


Federleicht:
 Daunenjacke Venja von Cavallo wiegt in Größe 36 nur 250 Gramm, passt gefaltet unterwegs in (fast) jede Tasche. Stylistische Optik, zweifarbig, glänzend, seidig soft – wasserabweisend, atmungsaktiv, wärmeisolierend. Raffinierte Steppungen akzentuieren die schlanke kurze Passform. 189 Euro.



Exklusiv:
 Der Farbblauf der Steppjacke Berlin mit abnehmbarer und verstellbarer Kapuze von Sonnenreiter ist ein absoluter Hingucker. Seitliche Tailen-Raffungen sorgen für eine schöne Silhouette und tolle Passform. In den aktuellen Winterfarben grün/dunkelgrün und beige/dunkelbraun. 199,90 Euro.

www.sonnenreiter.de



Trendy:
 topmodischer Fleece-mantel Icegirl von Chriwen womanly zum Einkuscheln in Reithalle, Stall und im Sattel. Innen weich und warm ausgestattet mit flauschiger Kapuze. Bequeme Bewegungsfreiheit und Doppel-Zipp, auch zum Reiten gedacht. In schwarz und anthrazit, 159 Euro. Bezugsquellen bei www.chriwen.com



TIGKEIT

Warme Federgewichte, raffinierte Schnitte, praktische Details: Mit den neuen Winterjacken können Sie sich auf die kalte Jahreszeit freuen.



Esprit:

Die Softshelljacke Kimberly von ea.St – Highlight der Flash Winter Kollektion „horse&supply No.1“ – als Erkennungszeichen mit plakativem Logo auf dem Rücken. „Ein cooler Look zur Reithose genauso wie in der Freizeit zur Hot Pant“, empfiehlt ea.St.-Chefin Andrea Steinleitner. Das wind- und wasserabweisende Softshell (10.000mm Wassersäule) ist elastisch und innen mit Fleece gebondet. 119,99 Euro.

Elegant: Zwei tolle Hingucker von Spooks! Die taillierte, länger geschnittene edle Damenjacke MIA mit hohem Kragen. Sie ist leicht glänzend mit schwarz/weiß abgesetztem Kragen und Reißverschlussleiste (in navy, 159,90 Euro). Die wunderschöne, taillierte wärmende Fleecejacke LEXINGTON mit tollen Applikationen, Ziernähten, hohem Stehkragen und Bogen-Saum gibts in sieben Farben klassisch dezent bis bunt für 89,90 Euro.

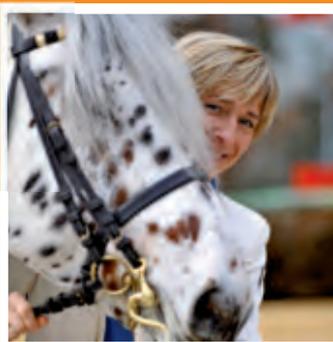


www.inRide.de / 37



EQUITANA

WELTMESSE DES PFERDESSPORTS



Der
Vorverkauf
hat
begonnen!



16.-24. März 2013
MESSEGELÄNDE ESSEN

Sparen Sie beim Kartenkauf – Buchen Sie online!

www.equitana.com

Reed Exhibitions



EQUITANA Team der Reed Exhibitions Deutschland GmbH ■ info@equitana.com

Rouge et noir ist ein Glücksspiel mit Spielkarten. Rot und schwarz sticht in diesem Winter aber auch in der Reitmode als beliebte Farbkombination.



euro-star Langarmpolo Rachel 59,95 Euro, Gürtel 29,95 Euro, Mäntel Alina 169,95 Euro, Damenwesten Dunya 129,95 Euro.

Rot heißt bei euro-star cherry und ist das Thema des Winters bei Shirts, Westen, Reithosen, Gürtel. Sogar das Innenfutter der Mäntel ist raffiniert rot. Der Hit dazu: die roten Reitstiefel von Petrie.



Rote Akzente: Auffällige Kontrastnähte zieren den neuen Marcha Classic, (Theo Sommer Sattlerwarenfabrik). Rote Kontraste und Nähte bei Reithosen-Neuheit Charleen (129 Euro) und Winterstiefelette Carbon Snow (189 Euro) – beides von Cavavallo.



Rotkariert: Carreaux Schabracke EQUIT'M, eine Linie von Equi-Theme aus High-Tech-Material mit schottischem Karo, Diamant-Stepp, Stick und Equestrian League Signatur. 75 Euro.



Edler Handschuh-Klassiker in rot-schwarz von W&F Meisterhandschuh (89 Euro), auf Wunsch Woll- oder Kaschmirfutter (10/25 Euro Aufpreis).



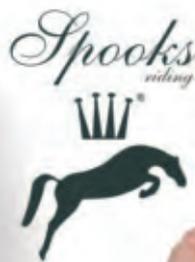
Die uvex-Sportbrille sgl 202 gibt es mit Variomatic Gläsern (129,95) oder Polavision (99,95 Euro).



Die rote Reithose Laura mit schwarzem Besatz, Flex-Beinabschluss und Ziernaht, Topseller von euro-star, kostet 169,95 Euro.

ROUGE et NOIR

10€*
GUTSCHEIN
A122412SPK
 * Gültig bis zum 24.12.2012. Mindestbestellwert 50 €. Einlösbar nur Online im Warenkorb. Nicht mit weiteren Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung.



SPOOKSX-MASTIME

weste francis 99,90 € · weste snoop hood 99,90 € · mütze carry bubble 39,90 €

find us on facebook

www.spooks.de

ROTE SCHUHE FÜR ALLE



**Fell und Filz,
 sportlich
 oder elegant,
 Hobos
 Auswahl
 an roten
 Schuhen ist
 außergewöhnlich.**

Prominentester Träger roter Schuhe ist nicht Pop-Star sondern Papst. Aber *Prada* trägt der Heilige Vater nicht. Lange hielt sich das Gerücht, dass das Mailänder Modehaus die roten Schuhe von **Benedikt XVI.** entworfen hat. Dazu stellte die Vatikanzeitung *L'Osservatore Romano* richtig: Die Füße des Kirchenoberhauptes stecken nicht in Schuhen des Luxus-Labels. Die eleganten nahtlos roten Kalbslederslipper liefert der Schuhmacher **Adriano Stefanelli** aus Novara. Aber egal, wer die Schuhe geschustert hat: Nach Beobachtung von **Ferdinand von Haeseler**, Chef der *Malefiz Boots & Shoes* mit dem Label *Hobo*, tragen viel mehr Menschen als man denkt rote Schuhe – auch Männer. Und falls der Heilige Vater je einen neuen Schuhmacher sucht, kann er in seine deutsche Niederlassung nach Münster reisen. Dort, im Hobo-Laden Malefiz, würde ihm bei der Großauswahl an rotem Schuhwerk das alte Herz aufgehen. Slipper, Halbschuh geschnürt und ungeschnürt, Stiefeletten, Stiefel, aus Glattleder oder mit Prunkprägung, aus Fell oder mit Fellbesatz. Waren es zu Beginn vor allem Western- und Fashion-Modelle, die den Hauptbestandteil der Herstellung ausmachten, hat sich das Unternehmen heute mit eigenständigen und besonders hochwertigen Produkten auch im Outdoor- und Reitsportsektor positioniert.



Wer passt zu wem: Beim Pferdekauf dreht sich nicht alles um sportliches Potenzial und reiterliches Können. Charaktereigenschaften, Persönlichkeitsmerkmale und entsprechende Verhaltensweisen von Pferd und Reiter spielen oft sogar eine noch größere Rolle bei der Zusammenführung eines neuen Traumpaars.

VON Dr. INGA WOLFRAMM

PFERDEKAUF is

Das selbe Pferd,
zwei unterschied-
liche Reiter:
Während der
junge Mann
unzufrieden
dreinschaut. . .



. . .strahlen hier
Pferd und Reite-
rin – der Beginn
einer funktionie-
renden Partner-
schaft.



Fotos www.nikkidekerf.nl <<http://www.nikkidekerf.nl>> • fotolia

Die Olympischen Spiele sind ein paar Monate her und das Bäumchen-wechsele-dich Spiel des Pferdesports voll im Gange. Die Gerüchte über den Verkauf von diesem oder jenem Medaillenpferd überschlagen sich und angebliche Verkaufssummen steigen ins Unermessliche. Das Pferd hat ja bereits bewiesen, was es alles kann! Irgendwann wechselt das umworbene Tier dann auch tatsächlich den Besitzer (oft für einen schwindelerregenden Betrag).

Ende gut, alles gut. Sollte man meinen. Der ehemalige Besitzer ist glücklich, er hat finanziell erst einmal ausgesorgt. Der ehemalige Reiter ist vielleicht nicht gerade außer sich vor Freude, aber die eingestrichene Kommission tröstet über den größten Schmerz hinweg. Und der neue Reiter, der sich von der Szene bereits zum Beginn einer wunderbaren Freundschaft hat beglückwünschen lassen? Der hat häufig erst einmal ein schweres Leben, denn von der „wunderbaren Freundschaft“ ist noch nicht viel zu erkennen. Statt harmonischer Bilder und sportlichen Höchstleistungen nur die verschiedenen Abstufungen der Miss-Kommunikation zwischen Reiter und Pferd – von Verspannung bis Leistungsverweigerung.

Kommunikation

Welche Schlüsse können wir daraus ziehen?

1. Einschlägige Erfolge im Reitsport lassen sich doch nicht „einfach so“ kaufen.
2. Auch überdurchschnittliches reiterliches Können ist nicht immer eine Garantie für eine perfekte Beziehung zwischen Pferd und Reiter.
3. Was bei Topreitern der Fall

t kein ROULETT

ist, gilt meistens auch für Freizeitreiter.

Stellt sich nun die Frage: Warum passt es zwischen manchen Reitern und Pferden auf Antrieb und warum bei anderen ganz und gar nicht?

Was am meisten auf der Hand liegt: Reiterliche Fähigkeiten sind vielleicht kein Garant für optimale Leistungen mit jedem x-beliebigen Pferd, aber sie bilden einen wichtigen Grundstein. Wer genau weiß, welche Hilfen er zu welchem Zeitpunkt anwenden muss, hat überhaupt erst eine Chance, mit seinem Pferd zu kommunizieren.

Körpersprache

Aber rein „theoretisches“ Wissen reicht nicht: Feinmotorik, Gleichgewichtsgefühl und Reaktionsschnelligkeit sind unwiderruflich mit gutem Reiten verbunden. Zwar gibt es immer wieder Reiter, die von klein auf ein ausgeprägtes Körpergefühl mitbringen und damit auf reiterlichem Gebiet einen Vorsprung verbuchen können. Trotzdem lassen sich mit gezieltem, konsequentem Training im (und aus) dem Sattel auch alle Aspekte der Körperkontrolle trainieren.

Und genau das ist ein wesentlicher Punkt beim Aufbau von Beziehungen. Aus der Sozialpsychologie wissen wir, dass Menschen, die im sozialen Umgang mit anderen besonders begabt sind, ihre Körpersprache häufig sehr gezielt einsetzen. Indem sie die Körpersprache ihres Gegenübers spiegeln, suggerieren sie Vertrauen, Sympathie oder auch Verständnis, wohingegen gegensätzliches Verhalten eher Zurückhaltung, Unsicherheit oder sogar Abneigung vermittelt. Auf der Suche nach der perfekten Beziehung sollten Reiter also erst einmal bei sich selbst beginnen: „Wie sag ich's meinem Pferd“ wird zu „Wie vermittele ich's meinem Pferd durch optimale Körpersprache?“

Die gute Beziehung zum

Pferd beginnt in erster Linie bei der Selbstreflexion: Wer bin ich, wie verhalte ich mich und wie kennzeichnet meine Persönlichkeit die Beziehung zu meinem Pferd?

Weitere Forschungen aus der Sozial- und Beziehungspsychologie haben gezeigt, dass Menschen, die sich auf bestimmten Gebieten ähneln, sich zueinander hingezogen fühlen. In den siebziger Jahren entwickelte der amerikanische Professor **Donn Byrne** das *Gesetz der Anziehung*. Es besagt, dass Menschen, die ähnliche Werte, Normen und Einstellungen haben, sich eher zueinander hingezogen fühlen, als Menschen, die sich unterscheiden. Tatsächlich haben Forschungen ergeben, dass die Zufriedenheit einer Beziehung proportional mit der Anzahl an sich ähnelnden Merkmalen verbunden ist. Der Grund hierfür ist offensichtlich. Wer sich mit Menschen umgibt, die die eigene Einstellung, Tendenzen und Vorlieben widerspiegeln, findet sich selbst bestätigt: Etwas, das jeder Mensch möchte und braucht.

Anziehung

Inwieweit ist es möglich, diese Theorien über Gleichgesinntheit und Komplementarität auch auf Pferd-Reiter-Kombinationen zu übertragen? Zwar dreht es sich in erster Linie um die Beziehung zwischen Vertretern zweier gänzlich unterschiedlicher Arten, jedoch bleibt der Mensch seiner Persönlichkeit treu und verhält sich entsprechend – auch einem Pferd gegenüber.

Mit welcher Art Pferd ein Reiter besser oder schlechter zurechtkommt, basiert somit zweifellos auf der Interaktion zwischen den verschiedenen Charaktereigenschaften. Tatsächlich haben Studien gezeigt, dass auch im Reitsport das Gesetz der Anziehung und das Prinzip der Komplementarität eine wichtige Rolle spielen. Der gefühlvolle, sensible Reiter zum Beispiel



inRide-Autorin Dr. Inga Wolframm promovierte in Sportpsychologie im Pferdesport und ist Dozentin an der Fachhochschule Van Hall Larenstein. Sie ist akkreditierte sportpsychologische Expertin in Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien und begleitet regelmäßig Reiter aller Disziplinen. Kürzlich erschien ihr drittes Buch „Dreamteam Pferd und Reiter: Persönlichkeitsbestimmung im Reitsport“ bei Müller Rüschkon.

braucht ein sensibles Pferd, bzw. fühlt sich zu diesem Typ Pferd hingezogen. Er begreift das Verhalten eines sehr reaktiven Pferdes, denn er selbst empfindet ähnlich.

Selbstverständlich handelt es sich hier um zwei verschiedene Wesensarten mit unterschiedlichen Motivationen. Und doch ist die Emotionalität des Menschen vergleichbar mit der Empfindsamkeit, also der Schreckhaftigkeit und Ängstlichkeit eines Pferdes.

Umgekehrt ist es auch so: Ein Reiter, der weniger sensibel ist, wird mit weniger emotional reaktiven, ängstlichen Pferden eine bessere Beziehung aufbauen können. Das ist durchaus verständlich, denn jemand, der sich weniger stark durch seine eigenen Gefühle leiten lässt, wird sich auch nicht so schnell mit einem ängstlich-reaktiven Pferd identifizieren können. In der Praxis herrscht übrigens häufig die Meinung, dass ein sensibler, ängstlicher Reiter am besten auf

einem „bombensicheren“ Pferd aufgehoben ist. Bei Anfängern oder weniger fortgeschrittenen Reitern ist das auch sicher der Fall, da diese häufig reit-technisch noch nicht in der Lage sind, temperamentvolle, schreckhafte Pferde entsprechend zu unterstützen.

Die Sicherheit von Pferd und Reiter sollte natürlich immer an erster Stelle stehen! Sensible, jedoch gut ausgebildete Reiter, die über die nötigen reiterlichen Fähigkeiten verfügen, finden allerdings in einem reaktiven Vierbeiner den geeigneteren Partner.

Partnerschaft

Übrigens harmonisiert ein Reiter, der sich schnell langweilt und immer wieder nach Aufregung und neuen Reizen sucht, eher mit einem Pferd, das aufgeweckt und neugierig ist, gerne die Eigeninitiative ergreift und schnell lernt. Auf diese Weise werden die individuellen Bedürfnisse beider gedeckt: Der Reiter kann sich immer wieder der Herausforderung seines sehr aufgeweckten, oft dominanten Pferdes stellen und befriedigt so seinen Hang zu Neuem, Aufregendem.

Weiterhin ist wohl unbestreitbar, dass ein zielstrebigere, ambitioniertere Reiter ein Pferd mit großer Leistungsbereitschaft braucht. Wer sich im Sport weiter entwickeln möchte, muss dafür den geeigneten Partner haben. Nur ein Pferd mit der entsprechend ausgeprägten Leistungsbereitschaft ist in der Lage, sportliche (Höchst-)Leistungen zu bringen.

Einige Topreiter behaupten gar, dass dieser Charakterzug noch wichtiger ist als das Bewegungspotential eines Pferdes. Man würde wohl mit der Behauptung zu weit gehen, dass weniger ambitionierte Reiter ein Pferd mit geringer Leistungsbereitschaft suchen. Tatsache ist jedoch, dass sie sich mit einem Pferd, das nicht „allzeit bereit“ ist, sehr gut arrangieren können.

Back on Track®

a Swedish brand Est. 2000



www.backontrack.de



Welltex-Material

Infrarotwärme

Back on Track ist der Name unseres Produkortiments, das mit infraroter Strahlung arbeitet. Die Fähigkeit von Keramik, infrarote Strahlung abzugeben, und das Wissen über den wohltuenden Effekt von infrarotem Licht auf das Wohlbefinden wurden mit den Kenntnissen aus der Textilherstellung kombiniert. Das Ergebnis dieser Kombination ist ein Keramikstoff, in den Keramikpartikel eingeschmolzen wurden.

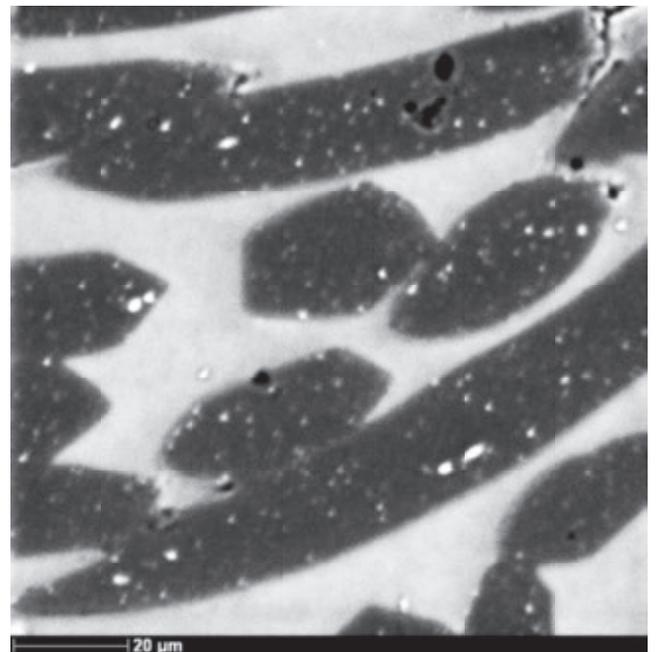
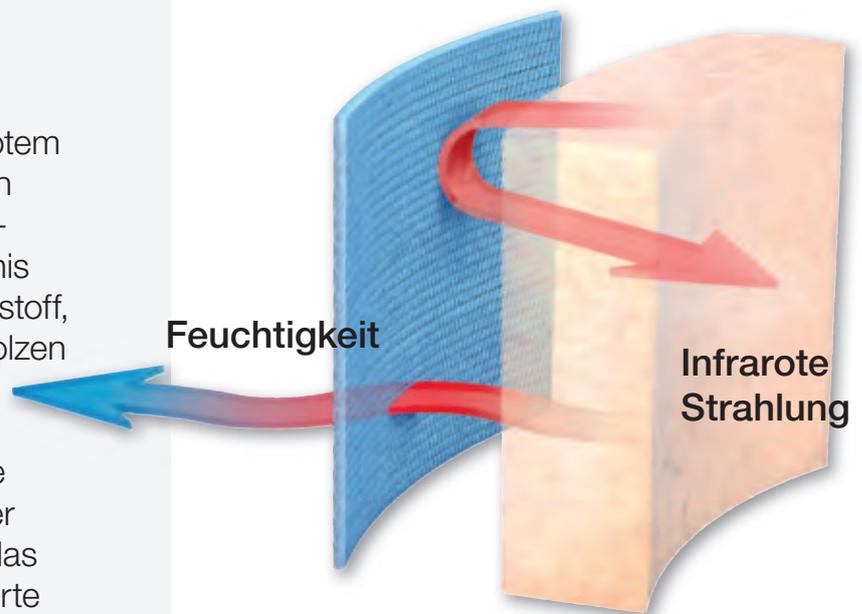
Dieser Keramikstoff heißt Welltex®. Das Welltex®-Material reflektiert die Körperwärme in Form von infraroter Strahlung - eine Energieform, die das Wohlbefinden steigert. Die reflektierte Wärme kann Muskelverspannungen verringern und die Blutzirkulation erhöhen, so dass die Regeneration beschleunigt wird.

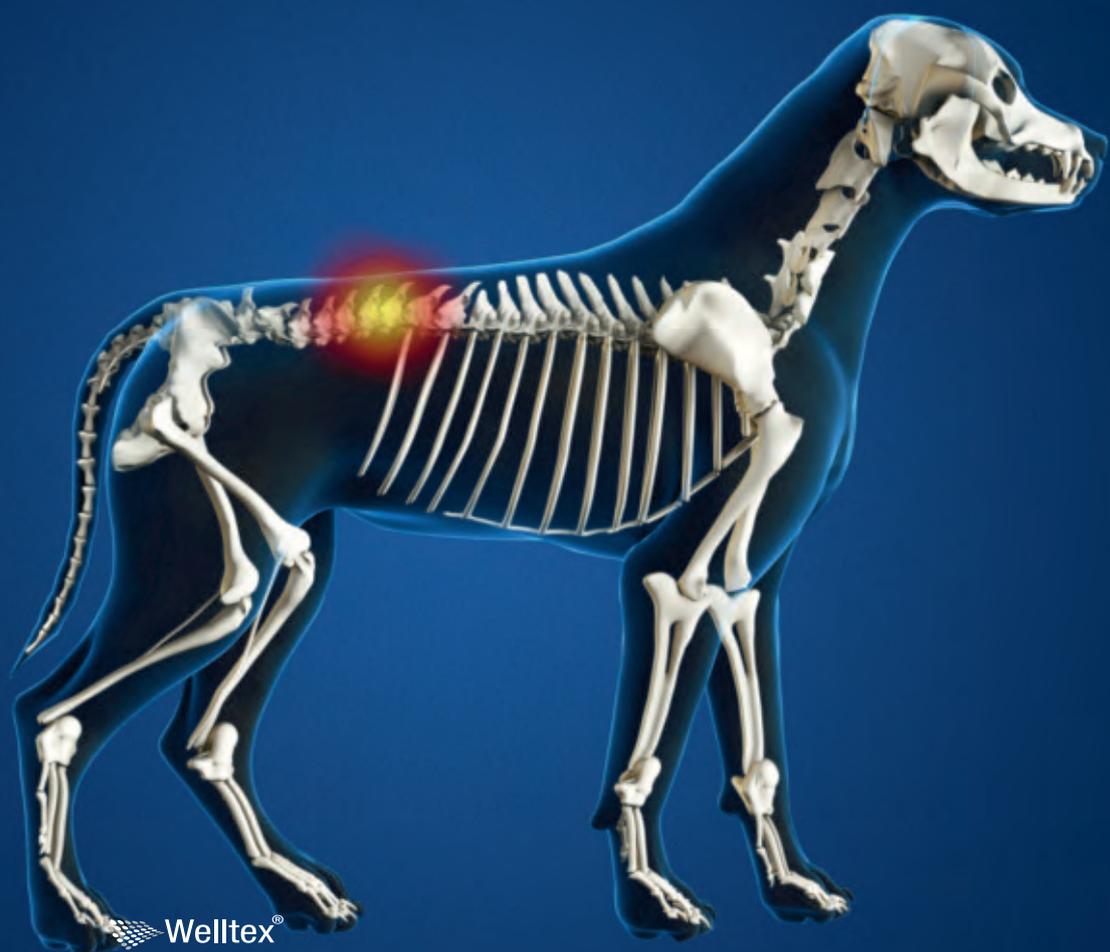
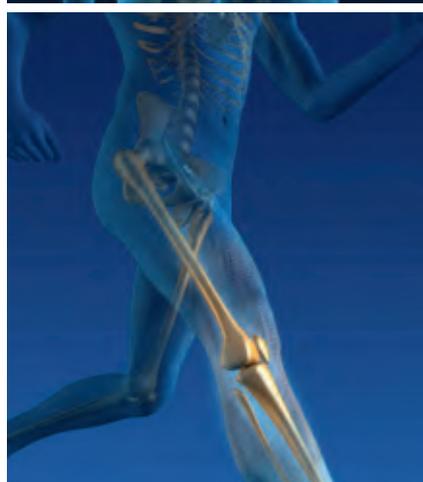
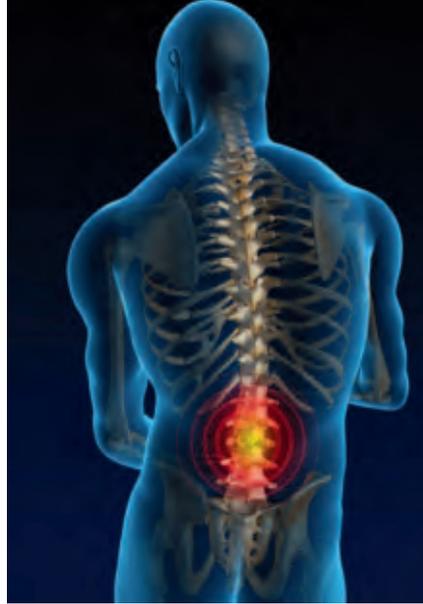
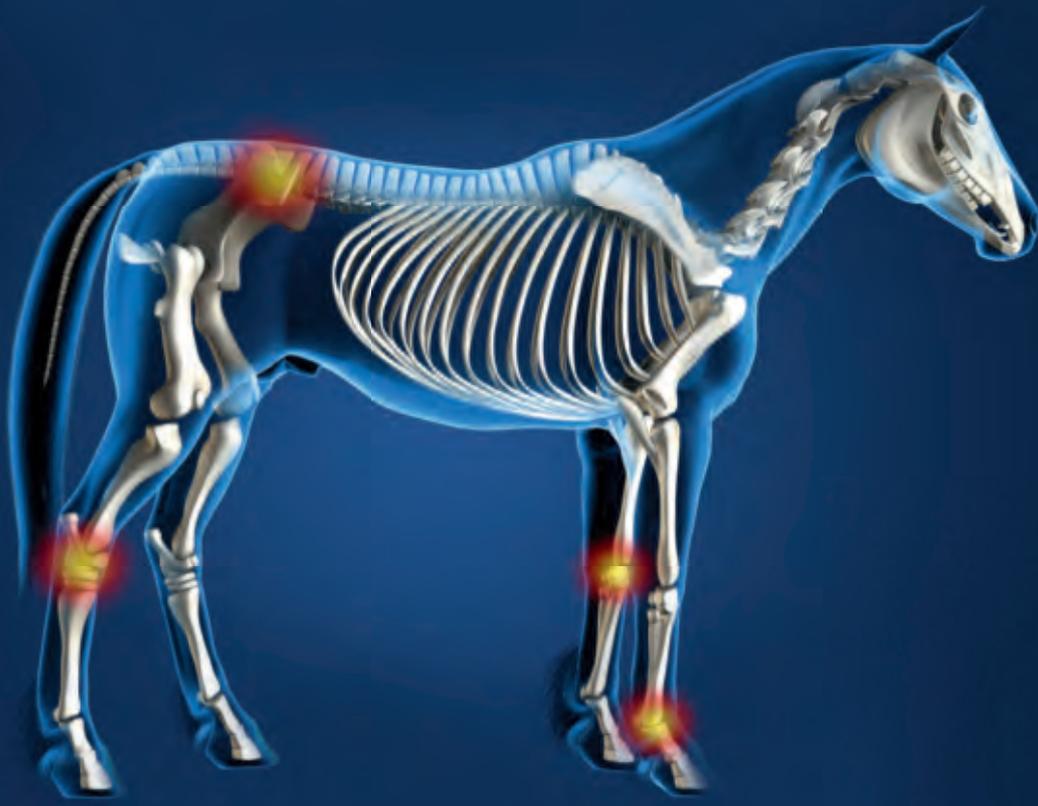
Das Swerea-Institut

Das Swerea-Institut hat mit einem Elektronenmikroskop ein Bild von einem Stoff von Back on Track aufgenommen und eine Röntgenanalyse der weißen Partikel durchgeführt. Die weißen Teilchen in den schwarzen Fasern bestehen aus Keramik.

Erläuterung des Swerea Instituts:

Das Bild zeigt die Fasern im Querschnitt. Der helle Bereich um die Fasern ist die Epoxidharzbeschichtung, in die die Fasern eingebettet sind. Die darin eingeschlossenen hellen Partikel heben sich deutlich von den dunkleren Fasern ab. Die Zusammensetzung der Partikel aus Aluminiumoxid und Siliziumdioxid zeigt, dass es sich um mineralische bzw. keramische Partikel handelt.





Funktionsweise

Alle unsere Produkte werden aus Welltex® hergestellt, einem Material, das für ein warmes und wohlige Gefühl und für ein lang anhaltendes Wohlbefinden sorgt. Um den bestmöglichen Effekt zu erzielen ist es wichtig, dass der Stoff den Körper berührt oder zumindest sehr nah anliegt, damit er die Körperwärme reflektieren kann.

Das Prinzip funktioniert folgendermaßen: Je mehr Wärme erzeugt wird, desto mehr Wirkung wird erzielt. Deshalb lässt sich Back on Track gut beim Training und körperlichen Aktivitäten anwenden. Obwohl unsere Produkte den Körper wärmen, schwitzt man nicht vermehrt darin.

Back on Track kann zum Aufwärmen der Muskeln vor dem Training benutzt werden.





Humanprodukte

Die verschiedenen Gelenk- und Muskelschoner für den Humanbereich sorgen für ein wohliges, warmes und angenehmes Gefühl. Muskelverspannungen können so auf einfache Weise verringert und die Regeneration unterstützt werden.



Kreuzschoner, schmales Vorderstück

1970 | S-L

Der Kreuzschoner mit schmalen Vorderstück ist praktisch, wenn man viel sitzt, z. B. beim Autofahren oder Reiten. Um einen optimalen Hautkontakt herzustellen, befindet sich hinten im Schoner ein weiches, herausnehmbares Einlegepolster. Mit ihm lässt sich der Luftspalt auffüllen, der sich an der Wirbelsäule bildet. Das Polster lässt sich herausnehmen, wenn man es bequemer unter der Kleidung haben möchte. Da die Hauptfunktion des Schoners in der Wirkung des Welltex®-Stoffes besteht, ist die Stütze, die der Schoner gibt, nur ein zusätzlicher funktioneller Vorteil. Messen Sie den Bauchumfang.



Ellbogenschoner

1200 | XS-XL

Der Ellbogenschoner hat sich als sehr effektiv erwiesen und ist leicht anwendbar. Insbesondere der Ellbogen ist ein Körperteil, das oft von Verspannungen betroffen ist. Sie sollten eine Größe wählen, die eng anliegt aber nicht abschnürt. Messen Sie den Umfang des Oberarms circa 8 cm über dem Ellbogen.



Handgelenkschoner

1300 | S-XL

Der Handgelenkschoner ist gut geeignet sowohl für Tätigkeiten mit monotonen Bewegungen, wie z. B. am Computer, als auch bei anstrengenderen Arbeiten. Er ist angenehm und leicht zu tragen, stützt das Gelenk und vermittelt ein warmes Gefühl. Messen Sie den Umfang des Handgelenks.



Wadenschoner

1120 | S-XL

Der Wadenschoner wird von vielen Athleten als positiv empfunden. Er ist angenehm zu tragen, leicht anzuwenden und die gute Passform sorgt dafür, dass die Wärme immer an den Waden spürbar ist und zum Wohlbefinden beiträgt. Messen Sie den Umfang der Waden an der breitesten Stelle.



Knieschoner

1100 | S-XXXL

Der röhrenförmige Knieschoner ohne Velcro ist weich und angenehm zu tragen. Er hat ein schwaches Profil, engt nicht ein und kann sehr gut unter eng anliegender Kleidung getragen werden. Durch einen elastischen Rand am oberen und unteren Ende verrutscht er nicht. Ein wichtiges Merkmal sind außerdem feine Kreuznähte an den elastischen Enden. Beim Anziehen sollte man darauf achten, nicht an den empfindlichen Enden zu ziehen. Messen Sie den Umfang des Oberschenkels 12 cm oberhalb der Kniescheibe.



Knieschoner Velcro

1110 | S-XXXL

Der Knieschoner ist sehr beliebt und besitzt eine gute Passform. Der Schoner mit Velcro hat ein verstellbares Spannband an der Oberkante, das elastisch ist und von zwei Klettverschlüssen gehalten wird. Bei körperlicher Bewegung können Sie das Band festspannen und in Ruhephasen lösen. Es kann auch komplett abgenommen werden, z.B. beim Schlafen. In den Seiten des Schoners befinden sich zwei weiche, biegsame Schienen, die eine gewisse Stützfunktion aufweisen und die dafür sorgen, dass keine Falten in der Kniekehle entstehen. Messen Sie den Umfang des Oberschenkels 12 cm oberhalb der Kniescheibe.



Fußgelenkschoner

1400 | S-L

Der Fußgelenkschoner ist mit einem Spannband an der Oberkante versehen. Dieses Band ist elastisch und wird von zwei Klettverschlüssen gehalten. Es kann je nach Bedarf sowohl festgespannt, als auch abgenommen werden. Der Fußgelenkschoner hat eine tolle Passform und ist bequem zu tragen. Er hat eine ovale Öffnung für die Ferse. Sollte der abzudeckende Bereich genau dort liegen, empfehlen wir die Socken von Back on Track. Für die Größe geben Sie bitte Ihre Schuhgröße an.





Halskragen Velcro

1810 | S-XL

Der Halskragen Velcro ist leicht anzuwenden und deckt den Nacken und die oberen Wirbel der Brustwirbelsäule ab. Diesen Kragen kann man diskret unter der anderen Kleidung tragen. Er wird mit einem Klettverschluss auf der Vorderseite geschlossen. Messen Sie den Umfang des Halses.



„Ohne Back on Track wäre es viel schwieriger Überlastungsschäden vorzubeugen. Die Schoner sind bequem und angenehm zu tragen. Viele unserer Hochleistungssportler verwenden Back on Track schon seit Jahren. Ich empfehle die Back on Track Produkte jedem, mit dem ich zusammenarbeite. Es gibt keine vergleichbaren Produkte, die so effektiv wirken wie diese.“

**Agne Bergvall, Schweden
Schwedischer
Leichtathletiktrainer**



Einlegesohlen

1580 | 34-45 | Paar

Viele Menschen frieren häufig an den Füßen, vor allem im Winter. In diesem Fall sind die Sohlen von Back on Track hilfreich. Auch im Frühling und Herbst kann man den wärmenden Effekt der Sohlen genießen. Die wärmende Wirkung kann durch die gleichzeitige Anwendung der Socken verstärkt und unterstützt werden.



Socken

1510 | S-L | Paar

Fühlen sich unsere Füße wohl, so fühlt sich unsere Seele wohl. Die Socken sind ein Produkt, das von unseren Kunden hochgeschätzt wird. Sie können auch mit den Socken schlafen, so dass Sie auch in der Nacht in den Genuss der Wirkung von Back on Track kommen. Bitte beachten Sie, dass je mehr Wärme Sie selbst erzeugen, z.B. bei körperlicher Bewegung, desto mehr Wärme reflektiert der Weltex®-Stoff. Wir bieten auch Einlegesohlen an.



Handschuhe

1340 | XS-XL | Paar

Die Handschuhe sind eines unserer einzigartigsten Produkte. Wie bei allen unseren Produkten ist die Funktionalität der Handschuhe abhängig von der erzeugten Wärme, die dadurch reflektiert wird. Deshalb empfehlen wir, die Handschuhe zuerst zu Hause zu tragen, die Hände anfangs zu bewegen oder ein zweites Paar Handschuhe darüber zu tragen. Messen Sie die Breite Ihrer Hand über den Knöcheln.



Schal

1840 | One size

Der Schal fühlt sich herrlich an auf der Haut. Das Material ist dünn, weich und leicht formbar. Er kann auf viele verschiedene Weisen verwendet werden. Gleichzeitig erhält man die gesamte Zeit über die Wirkung von Back on Track. Der Schal ist modern, elegant und schick und in drei Ausführungen erhältlich.



Mütze

1001 | S-L

Die Außenseite der Mütze besteht aus einem elastischen, gerippten Baumwoll- und Acrylmix in grau. Die Innenseite besteht zu 100% aus unserem speziellen Weltex®-Stoff. Das weiche Material passt sich perfekt der Kopfform an und sitzt hervorragend. Durch die Form und die Verstärkung des unteren Teils ist die Mütze ideal bei kälteempfindlichen Ohren.



Unterbett

1015 | 90 x 200 cm-180 x 200 cm

Das Unterbett eignet sich gut für alle, die generell Verspannungen im Körper oder im Rücken haben. Beziehen Sie das Unterbett mit einem dünnen Baumwolllaken. Viele Anwender finden, dass sie tiefer schlafen und am nächsten Morgen mit weniger steifem Körper aufwachen. Man kann im Sommer wie im Winter gut darauf schlafen.



Unterwäsche

Es ist ein wunderbares Gefühl in eine kalte Winterlandschaft hinauszugehen mit der Überzeugung, dass dies ein toller Tag wird. Man muss sich keine Sorgen machen, dass man friert.



Sweatshirt PP

1605 | XS-XXXL

Polypropylen (PP) ist ein Material mit speziellen Eigenschaften. Es transportiert Feuchtigkeit ab und hält den Körper bei Anstrengung trocken. Dadurch hilft es bei der Regulierung der Temperatur. PP ist ein leichter und relativ dünner Stoff. Das Shirt hilft ideal bei Verspannungen in den Schultern, im Nacken, in der Wirbelsäule, in den Armen und den Ellbogen, da es immer Kontakt mit diesen Körperteilen hat.



Lange Unterhose PP Herren

1710 | S-XXXL

Polypropylen (PP) ist ein Material mit speziellen Eigenschaften. Es transportiert Feuchtigkeit ab und hält den Körper bei Anstrengung trocken. Dadurch hilft es bei der Regulierung der Temperatur. PP ist ein leichter und relativ dünner Stoff, so dass dieser auch gut unter anderen Kleidungsstücken getragen werden kann. Die lange Unterhose aus PP kann bei Verspannungen in der Hüfte hilfreich sein.



Rollkragensweatshirt Damen

1603 | XS-XXL

Eine ausgezeichnete Wahl bei Verspannungen im Nacken, den Schultern, den Armen und im Rücken. Das Sweatshirt deckt die Problemzonen wie Lendenwirbelbereich, Hüften, Handgelenke und Ellbogen ab. Die Passform und die Qualität sind unglaublich gut! Das figurbetont geschnittene Sweatshirt ist angenehm zu tragen und da es modern und schick ist, lässt es sich gut in den Alltag integrieren.



Lange Unterhose Damen

1740 | S-XXXL

Die lange Unterhose aus Baumwolle/ Polyester kann bei Verspannungen in der Hüfte hilfreich sein. Die Unterhose für Damen ist aus glattem, dünnem Stoff. Die Wahl der Größe fällt durch den elastischeren Stoff leichter. Sie zeichnet sich durch eine sehr gute Passform aus. Durch das atmungsaktive Material schwitzt man sehr wenig, wodurch man sich das warme und angenehme Gefühl bewahrt.



Rollkragensweatshirt Herren

1602 | XS-XXXL

Eine ausgezeichnete Wahl bei Verspannungen im Nacken, den Schultern, den Armen und im Rücken. Das Sweatshirt deckt die Problemzonen wie Lendenwirbelbereich, Hüften, Handgelenke und Ellbogen ab. Das Modell für Herren ist etwas gerader geschnitten. Das Sweatshirt ist angenehm zu tragen.



T-Shirt Stretch

1615 | XS-XXXL

Das T-Shirt Stretch überzeugt durch einen figurbetonten Schnitt und ein hochwertiges Material. Es besteht aus Baumwolle und Polyester mit einem Spandexanteil und ist besonders angenehm zu tragen. Das T-Shirt kann hilfreich bei Verspannungen im Rücken und den Schultern sein und lässt sich wunderbar im Alltag tragen.



Sweatshirt

1600 | XS-XXXL

Das Sweatshirt aus Baumwolle und Polyester ist ideal bei Verspannungen in den Schultern und Ellbogen, sowie bei Verspannungen im Nacken und Rücken. Da der Effekt von gutem Hautkontakt abhängt, spielt die Wahl der Größe eine untergeordnete Rolle bei Schulterverspannungen, da der Stoff dort immer am Körper anliegt.



Human



T-Shirt Slim Fit

1611 | XS-XXXL

Dieses Shirt ist eine hervorragende Wahl bei Schulter- und Rückenverspannungen. Das Shirt ist schick, modern und somit ein tolles Kleidungsstück für den Alltag. Es ist leicht figurbetont geschnitten, hat eine tolle Passform und vermittelt ein behagliches Gefühl. Es ist mit einem Stehkragen und einem kurzen Reißverschluss am Hals versehen.



T-Shirt

1610 | XS-XXXL

Das T-Shirt ist ideal bei Verspannungen in den Schultern und bei großen Belastungen des Nackens und des Rückens. Oft wählt man bei T-Shirts eine sehr bequeme Größe. Da der Welltex®-Stoff dicht am Körper anliegen soll, empfehlen wir, dass Sie eine Größe kleiner als normal wählen.



Fleecepullover

1608 | XS-XXL

Dieser wunderschöne Fleecepullover aus Welltex® ist sehr hilfreich, wenn man vereist ist und besticht durch seinen sportlichen Look. Der Pullover hat einen Kragen und einen kurzen Reißverschluss am Hals, eine Brusttasche und Gummizüge in den Ärmelbündchen, sowie im Saum.



Lange Unterhose PP Damen

1720 | XS-XXXL

Polypropylen (PP) ist ein Material mit speziellen Eigenschaften. Es transportiert Feuchtigkeit ab und hält den Körper bei Anstrengung trocken. PP ist ein leichter und relativ dünner Stoff, so dass dieser auch gut unter anderen Kleidungsstücken getragen werden kann. Die lange Unterhose aus PP kann bei Verspannungen in der Hüfte hilfreich sein.



Boxershorts Damen

1760 | S-XXXL

Die Boxershorts können bei Verspannungen in der Hüfte hilfreich sein. Wir haben gute Resultate bei Verspannungen erzielt, die vom äußeren Hüftmuskel, dem tensor fasciae latae, ausgehen. Die Boxershorts für Damen sind aus einem dünnen und leichten Material aus Baumwolle und Polyester gefertigt und erzeugen ein angenehm warmes Gefühl.



Fleecedecke

1020 | 120 x 160 cm-140 x 200 cm

Diese vielseitig einsetzbare Fleecedecke vermittelt ein wärmendes und behagliches Gefühl. Sie besteht aus einer Innenseite aus Polypropylen und einer Außenseite aus weichem, hochwertigem Fleece.



Lange Unterhose Herren

1730 | S-XXL

Die lange Unterhose aus Baumwolle/Polyester kann bei Verspannungen in der Hüfte hilfreich sein. Das Modell für Herren ist aus geripptem Gewebe. Der Schritt ist doppelt verstärkt, der Eingriff ist geschlossen. Sie zeichnet sich durch eine sehr gute Passform aus. Durch das atmungsaktive Material schwitzt man sehr wenig, wodurch man sich das warme und angenehme Gefühl bewahrt.



Boxershorts Herren

1750 | S-XXXL

Die Boxershorts können bei Verspannungen in der Hüfte hilfreich sein. Das Modell für Herren ist aus geripptem Baumwoll- und Polyesterstoff und somit ein bisschen dicker und elastisch. Durch die gerippte Ausführung passen die Shorts besser zu unterschiedlichen Körperformen.



Minidecke

1011 | 50 x 55 cm-50 x 68 cm

Die Minidecke ist vielseitig nutzbar: man kann auf ihr sitzen, sich an sie anlehnen, sie in den Nacken oder unter sich ins Bett legen oder einem Hund oder einer Katze einen schönen Liegeplatz anbieten. Nur die Fantasie setzt der Anwendung der Minidecke Grenzen!



Decken & Schabracken

Unser breites Sortiment an Decken und Schabracken bietet das richtige Produkt für jeden, der den wohltuenden Back on Track-Effekt nutzen möchte. Es sind Decken für den Stall, für das Training und auch Schabracken erhältlich, um das Wohlbefinden Ihres Pferdes zu steigern, das Training zu unterstützen und die Muskulatur zu entspannen.

Netzdecke

2118 | 125 cm-165 cm

Die optimale Decke bzw. Unterdecke für alle, die den Back on Track-Effekt das ganze Jahr über mit nur einer Decke nutzen möchten. Der dünne Stoff wird für maximale Atmungsaktivität von einem dünnen Netzgewebe umgeben. Aufgrund der Gehfalten und des leicht elastischen Materials hat die Netzdecke eine sehr gute Passform.



Führdecke

2128 | 145 cm-155 cm

Die Führdecke ist perfekt, um sie in der Führmaschine oder auf Laufbändern etc. einzusetzen. Die Decke ist konzipiert, um optimale Bewegungsfreiheit zu bieten und Scheuerstellen an den Schultern zu verhindern. Die Führdecke hat eine Innenseite aus Polypropylen und eine Außenseite aus Polyester. Die Decke hat einen einfachen Frontverschluss, Kreuzgurte und kann etwas Feuchtigkeit abhalten.



Fleecedecke Supreme

2110 | 115 cm-165 cm

Diese Fleecedecke ist ideal für den Einsatz vor und nach dem Training oder beim Transport. Da sie atmungsaktiv ist, eignet sie sich sehr gut um das Pferd an kalten Tagen, insbesondere nach der Arbeit, warm zu halten. Auch an wärmeren Tagen kann die Decke zum Aufwärmen oder Abschwitzten verwendet werden. Sie ist mit abnehmbaren Kreuzgurten ausgestattet.



Decke Supreme

2111 | 125 cm-165 cm

Die Decke Supreme hat eine hohe Stoffqualität. Die ungefütterte Decke eignet sich für den Stall und ist auch bei wärmeren Temperaturen gut einsetzbar. Das Außenmaterial ist stabil und sehr atmungsaktiv. Für eine optimale Passform ist die Decke mit Gehfalten ausgestattet. Sie ist schwarz mit champagnerfarbener Stickerei.



Schrittdecke Supreme

2124 | 125 cm-165 cm

Da die Decke wie eine Abschwitzdecke funktioniert und einen Ausschnitt für das Reiterbein hat, können wir eine Decke mit einer optimalen Back on Track-Funktion für leichtes Training anbieten. Die Decke wird oft beim Reiten vor Turnieren oder dem Training an kalten Tagen verwendet.



Schrittdecke Haze

2125 | 125 cm-165 cm

Die Schrittdecke Haze hat eine wunderbare Passform. Die Decke wird mit Klettverschlüssen vor dem Sattel geschlossen und oft beim Reiten vor Turnieren, bei Ausritten, oder dem Training bei kaltem Wetter verwendet. Dieses Modell hat eine wetterbeständige Außenseite und eine Füllung, um das Pferd besonders warm zu halten.



Halsteil Netzdecke

2218 | 135 cm-165 cm

Das Halsteil ist eine sehr gute Ergänzung zur Netzdecke, besonders an kalten Tagen, wenn es besonders wichtig ist, dass der Hals warm ist. Das Gewebe besteht aus Polypropylen und einer Außenseite aus Netzmaterial. Das Halsteil ist abnehmbar, was die Einsatzmöglichkeiten entsprechend der Bedürfnisse Ihres Pferdes erweitert.





Schabracke Dressur

2130 | One size

Sie eignet sich ideal, um den optimalen Back on Track-Effekt während des Reitens auszunutzen. Das atmungsaktive Material wärmt die Muskulatur auf und hält sie locker und entspannt.

Die Schabracke Dressur in weiß ist mit und ohne Kordeln erhältlich.



Schabracke Springen

2131 | One size

Sie eignet sich ideal, um den optimalen Back on Track-Effekt während des Reitens auszunutzen. Das atmungsaktive Material wärmt die Muskulatur auf und hält sie locker und entspannt.

Die Schabracke Springen in weiß ist mit und ohne Kordeln erhältlich.



Dank des deutlich spürbaren Effekts und der hohen Qualität kann ich die Produkte jeden Tag benutzen. Mit diesem wohltuenden Gefühl, das Back on Track uns gibt, können wir immer „on Track“ sein. „Quality and efficiency counts“, wenn man gute Resultate erzielen möchte.

Patrik Kittel,
erfolgreicher Dressurreiter



Westernpad

2133 | One size

Das dünne Westernpad wird für gewöhnlich unter einem dickeren Pad verwendet. Dank des Welltex®-Materials hat das Pad einen wohltuenden Effekt auf den Pferderücken.



Rückenwärmer

2100 | 100 x 100-100 x 120

Der Rückenwärmer besteht aus Polypropylen und einer relativ festen Füllung. Durch seine Lage deckt er optimal die gesamte Rückenmuskulatur sowie den Lenden- und Nierenbereich ab.



Rückenwärmer Royal

2101 | 80x105 cm

Dieser Rückenwärmer ist anatomisch geformt, wodurch er optimal auf dem Pferderücken liegt. Er besteht aus einer Außenseite aus Baumwolle und einer Innenseite aus dem Welltex®-Material. Der atmungsaktive Rückenwärmer kann durch einen elastischen Deckengurt und/oder den separat erhältlichen Brustgurt auf dem Pferderücken fixiert werden. Außerdem ist er mit einem Schweifriemen ausgestattet.



Beinschutz

Die Stallgamaschen, dicken Unterlagen, Gelenkschoner und Transportgamaschen unterstützen die Regeneration Ihres Pferdes im Stall oder beim Transport. Die Arbeitsgamaschen, verschiedene Unterlagen und Bandagen unterstützen effektiv das Training. Sehnen und Bänder werden aufgewärmt und das Wohlbefinden gesteigert.



Stallgamaschen Royal

2031 | S-L | Paar

Diese Stallgamaschen sind schnell anzulegen und abzunehmen. Mit den robusten Klettbindern ist es einfach, schnell eine optimale Passform um das Pferdebein zu finden.



Arbeitsgamaschen

2044 Vorderbein 2045 Hinterbein | S-L | Paar

Die Arbeitsgamaschen sind aus einem festen, strapazierfähigen Neopren hergestellt. Sie haben eine sehr gute Passform. Diese erschwert auch das Eindringen von Fremdkörpern unter die Gamasche.



Transportgamaschen

2012 Vorderbein 2013 Hinterbein | One size | Paar

Mit diesen Transportgamaschen bleiben die Beine warm, während sie durch die robuste Außenseite geschützt werden.



Sprunggelenkschoner mit Ausschnitt

2025 rechts 2026 links | S-XL

Diese Ausführung des Sprunggelenkschoners hat einen Ausschnitt und begünstigt so einen besseren Halt. Der Schoner sollte nur in Ruhephasen verwendet werden.



Karpalgelenkschoner

2035 rechts 2036 links | S-XL

Mit drei Klettbindern ist der Karpalgelenkschoner leicht anzulegen. Er ist für rechts und links erhältlich und hat eine robuste Außenseite aus Neopren. Der Schoner sollte nur in Ruhephasen verwendet werden.



Hufglocken

2042 | S-L | Paar

Die Hufglocken werden überwiegend zum Reiten verwendet und bestehen aus robustem Neopren mit einer Außenseite aus Kunstleder. Sie sind mit stabilen Klettverschlüssen versehen. Die Hufglocken sind paarweise erhältlich.





„Die Back on Track-Produkte sind wirklich spitze, um die sensible Rückenmuskulatur meiner Pferde warm zu halten. Insbesondere mein Spitzenpferd Abraxxas trägt die Netzdecke von Back on Track und die Wirkung ist toll. Auch die weichen Unterlagen, die meine Pferde in erster Linie im Stall tragen, fördern trockene, klare Beine. Back on Track trägt wirklich zur Erhaltung der Fitness meiner Pferde bei.“

Ingrid Klimke, erfolgreiche Vielseitigkeits- und Dressurreiterin



Arbeitsunterlage Classic

2010 | 30 x 40 cm-40 x 50 cm | einzeln
Die dünne Arbeitsunterlage Classic bietet guten Schutz gegen Schläge und Stöße beim Reiten und kann ganz einfach mit einer herkömmlichen Bandage oder unseren speziellen Back on Track Fleecebandagen genutzt werden.



Dicke Unterlage

2011 | 50 x 55 cm-50 x 68 cm | einzeln
Die dicken Unterlagen eignen sich durch ihre Größe und die extrem weiche, dicke Füllung perfekt als Transport- oder Stallbandagen. Das leichte Außenmaterial zeichnet sich durch das vollständige Fehlen harter Kanten und Nähte aus. Somit bieten die dicken Unterlagen perfekten Schutz und den vollen Back on Track-Effekt für den Stall oder Transport.



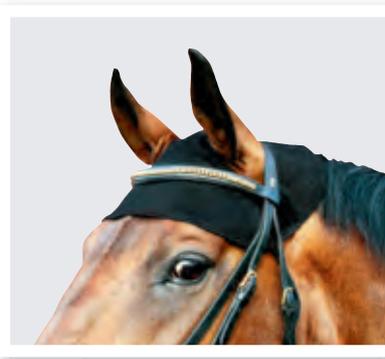
NoBow-Unterlagen

2050 | 31 x 45 cm-41 x 51 cm | Paar
Die etwas dicker gefüllten und gesteppten No Bow-Unterlagen eignen sich sowohl zur Arbeit, als auch als Unterlage in den Ruhephasen. Die Außenhülle dieser Unterlagen besteht aus dem Welltex®-Material. Die extraweichen Kanten ermöglichen ein leichtes und angenehmes Bandagieren.



“Ich kam nur durch Zufall in Kontakt mit Back on Track. Ich habe auf einem Turnier die Stallgamaschen für Cumano und Valentina gekauft. Ich muss zugeben, dass mich das Produkt überrascht hat. Nun tragen alle meine Top-Pferde täglich die Back on Track-Produkte. Durch die bessere Durchblutung fühlen sich meine Pferde locker und entspannt.“

Jos Lansink, Weltmeister im Springreiten



Genickschoner

2043 | S, M/L
Im Gegensatz zu anderen Produkten erstreckt sich dieser Schoner bis hinter das Genick, so dass der Back on Track-Effekt auch hier wirken kann. Der Genickschoner ist mit einem Band versehen, um es am Halfter oder dem Kehltrien zu befestigen.



Hundeprodukte

Auch für Hunde bieten wir verschiedene Back on Track-Produkte an. Mit den Produkten können Sie auf einfache Weise das Wohlbefinden Ihres Vierbeiners steigern.

Netzmantel

3218 | 20 cm-91 cm

Der Netzmantel ist leicht und elastisch mit einer optimalen Passform. Das Außenmaterial besteht aus einem dünnen Netzgewebe und sorgt so dafür, dass Feuchtigkeit optimal nach außen geleitet wird. Besonders gut eignet sich dieser Mantel auch zum Tragen unter einem anderen Mantel oder als leichter und flexibler Mantel beim Hundetraining, nach dem Baden oder wenn das Fell vom Regen nass geworden ist.



Standardmantel

3220 | 20 cm-91 cm

Der Standardmantel schützt die wichtigsten Muskelgruppen des Hundes und den empfindlichen Bauchbereich. Dank der Welltex®-Fütterung kann der Hund seine eigene Körperwärme halten, ohne dass die Gefahr einer Überhitzung besteht. Das Außenmaterial besteht aus hoch atmungsaktivem Polyester und kann etwas Feuchtigkeit abhalten. Die Größe kann an der Brust und über dem Widerrist für eine optimale Passform verstellt werden.



Ovales Hundebett

3031 | 55 x 60 cm-100 x 120

Es gibt viele Einsatzmöglichkeiten für dieses ovale Hundebett. Es ist perfekt geeignet als Isomatte im Auto, oder in der Hundebox im Auto. Der Hund bleibt warm und die Muskeln und Gelenke werden geschmeidig. In dem dazugehörigen Beutel ist das Hundebett leicht zu transportieren. Die Unterseite ist mit Gummiapplikationen versehen, damit es auf dem Boden nicht verrutscht.



Überzug Hundebett PP

3033 | 45 x 45 x 12-70 x 85 x 15 cm

Der strapazierfähige Überzug für Hundebetten besteht aus Welltex® mit 100% Polypropylen. Er ist in verschiedenen Größen erhältlich. Diese Größen passen auf häufig verwendete Hundebetten. Der Überzug ist abnehmbar und kann problemlos gewaschen werden.



In der kurzen Zeit, in der ich den Back on Track Mantel für Hoss verwende, bin ich sehr positiv überrascht. Gerade im Hundesport ist das Warmhalten der Hunde sehr wichtig. Ich habe mir immer überlegt, wie ich das am besten machen soll. Mit Back on Track habe ich die Lösung gefunden. Es ist fast unglaublich, wie dieser Mantel den Hund warm hält. Auch mein älterer Hund hat häufiger Muskelverspannungen im Rücken. Schon nach wenigen Anwendungen des Mantels fühlte er sich um einiges lockerer an und

springt wieder viel besser. Ich verwende Back on Track auch nach anstrengenden Turnieren oder Trainingseinheiten als Entspannung. Kein Hochleistungssportler würde ohne Rehabilitation lange an der Spitze bzw. gesund bleiben. Meine Hunde liegen mir am Herzen und ich möchte, dass sie ein langes unbeschwerliches Leben führen können. Deshalb kann ich jedem ohne schlechtem Gewissen Back on Track empfehlen.

Lisa Frick, dreifache Weltmeisterin im Agility Kat. Large





www.backontrack.de

Back on Track GmbH | Zum Schürmannsgraben 12e 47441 Moers
Tel +49 2841-88 308-0 | Fax +49 2841-88 308-29 | info@backontrack.de

*Festliche
Geschenke für
Reiter*

LIFESTYLE made bei Chriwen

Modische Westen,
flauschige Fleece-
jacken, Sweat-
jacken mit Strass
und passende
Accessoires.
Alles ist gut
kombinierbar
und aufeinander
abgestimmt,
aber auch als
Einzelstück ein
Hingucker.
Bezugsquellen:

www.chriwen.com



Exklusiver Schmuck für Pferd und Hund



Jedes Stück ist ein Unikat,
jedes individuelle Handarbeit.
Die exklusiv gestalteten **Lilly-
Hoffmann-Design-Stirnbänder**

sind wertvolle Schmuckstücke,
die die Schönheit und den Adel
unserer Pferde
unterstreichen.
Einmalig, unver-
wechselbar aus
hochwertigem
Leder und wert-
vollen Materialien
aus aller Welt,
wie echte
hawaiianische

und australische Perlen, antiker Schmuck, topmodische
Accessoires und Strass in allen Variationen (Stirnband
ab 250 Euro). Auf Wunsch fertigen wir auch Bänder
im Partnerlook für Kutschpferde, Hunde und das
Handgelenk der Besitzer(in) und verwirklichen gerne
Material- und Farbwünsche unserer Kunden.

Zu beziehen unter
Tel. 0171-1284449
oder im Internet
www.horsejewels.de
und [www.reitanlage-
duerresbach.de](http://www.reitanlage-
duerresbach.de)



NEU! Modell Wales mit Swarovski-Krone am Dressurbogen

**Königs bietet
Reitstiefel in
Perfektion.**

NEU: Der formschöne
Allroundstiefel aus
weichem Boxcalf mit
Paspelierung in
Kontrastfarbe und
langem Reißver-
schluss hinten.
Auffallend sind der
Lackrand sowie die
Swarovski-Krone
am Dressurbogen.

Andere Farbkom-
binationen möglich.
Preis: ca. 850 Euro
excl. Maßzuschlag.
Weitere
Informationen
finden Sie unter
www.reitstiefel-koenigs.de



SERVICE:
Auf Wunsch
können bei
Königs alle
Stiefel,
Stiefeletten
und Chaps
mit Lammfell
gefüttert
werden.

Sonnenreiter, und der Winter kann kommen

Mit den neuen Freizeit- und Outdoorjacken von Sonnenreiter sind Sie in Stall und Stadt topmodisch gegen die Winterkälte geschützt:



Kunstlammfell-Jacke Stuttgart

Schicke, ausgefallene, im Rücken etwas länger geschnittene, taillierte Kurzjacke in brauner Lederoptik mit dekorativen Ziernähten im Vorder- und Rückbereich, Stehkragen und Zwei-Wege Reißverschluss. Innen mit kuschelig warmem Kunstpelz. Zwei Reißverschluss-Außentaschen machen die Jacke zum absoluten optischen Highlight. Verkaufspreis: 179,90 Euro.



Winter-Kurzmantel Sylt, gefüttert

Modisch taillierter, mit Micro-Watte gefütterter Steppmantel mit Stretch-Gürtel, aus wasserabweisendem und winddichtem Material. Abnehmbare Kapuze, Stehkragen, Zwei-Wege-Reißverschluss, zwei Außen- und zwei Innentaschen, verstellbare Reitschlitze mit Reißverschluss und Druckknöpfen. Besonderer Blickfang: auffallende Ton-in-Ton-Steppungen. Ultrachic in nachtblau, schwarz oder dunkelbraun. Verkaufspreis: 199,90 Euro.

Damen Steppweste Wiesbaden mit Gürtel

Diese aufwändig verarbeitete Weste mit abnehmbarer Kapuze und einem Steh-Strickkragen erfüllt allerhöchste Ansprüche. Seitliche Raffungen im Taillierenbereich und der Stretch-Gürtel garantieren eine tolle Passform. Schräg eingesetzte Reißverschlusstaschen, zwei Reißverschluss-Innentaschen und die Windleiste sind weitere Details, die mit den warmen Herbst-/Winterfarben schwarz, nachtblau und dunkelbraun den eleganten Chic dieser Jacke betonen. Verkaufspreis: 149,90 Euro.



WWW.SONNENREITER.DE

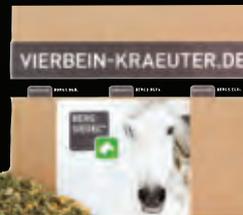


Natürliche Unterstützung mit Heilkräutern

Mit den **hochwertigen Kräutermischungen** von www.VIERBEIN-KRAEUTER.de kann auf natürliche Weise die Gesundheit des Pferdes unterstützt werden. In der Winterzeit sind die Herausforderungen an das Immunsystem größer und spezielle Kräutermischungen können hier vorbeugend stärken oder bei Husten Erleichterung verschaffen. Dank der hohen Qualität muss nur eine kleine Menge der täglichen Futterration zugemischt werden. Alle Kräuter sind so hochwertig und frisch, dass die einzelnen Bestandteile klar erkennbar sind. Unter www.vierbein-kraeuter.de kann eine fertige Mischung gewählt oder selbst im Kräutermischer nach Anweisung eines Tierarztes oder Heilpraktikers zusammengestellt werden. Die Kräuter sind pestizidfrei und enthalten keine Konservierungs- oder Zusatzstoffe.

Weiter Infos unter:

www.vierbein-kraeuter.de



Verschenken Sie doch mal eine Reiterreise

Noch keine Idee für ein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem

Gutschein für eine Reiterreise?

Als Schmankerl setzt PEGASUS Internationale Reiterreisen auf jeden Gutschein ab 50 Euro 10 Euro oben drauf!

Gratis-Katalog und Gutscheine bestellen unter Tel. 0800-505 18 01 (gebührenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilnetz) oder +41-61 303 31 03.

PEGASUS Internationale Reiterreisen – Die ganze Welt zu Pferd!
www.reiterreisen.com

Turnier-Look nach Ihren Design-Wünschen

Noch nie war ein Outfit für das Große Viereck so phantasievoll, so futuristisch, so komfortabel und pflegeleicht. Die neuen Fracks von **HorseDesign** machen mit Stretch und Hightech-Stoffen jede Bewegung mit, trotzen Wind und Wetter. Sie sind mit Paspeln, Knöpfen, Schößchen wie Schmuckstücke verziert – wenn Sie wollen, ganz nach Ihren Wünschen, auch passend zum Helm.

Der HorseDesign-Klassiker: das Plastron mit simpler Bindetechnik und extravaganter Design. Das Plastron kann individuell mit „Glam alllover“, Logo, Initialen oder anderem bestrast werden. Das Ensemble wird perfekt mit passendem Haarband und Einstecktuch für den Dressur-Frack im gleichen Design, dem neuen „Glamour“-Pin in Crystal, Skyblue und Candy und Duttnetz, mit Perlen oder Crystals.

Erhältlich im guten Fachhandel und direkt über www.kshorsedesign.de HorseDesign, Ladillenring 33 a, 27798 Hude, Tel. 04408-60010



Geschenktipps aus dem FNverlag

DER Klassiker von Harry Boldt NEU aufgelegt

Eine anschauliche „Bedienungsanleitung“ für perfekt ausgeführte Dressurlektionen. Dieses Buch ist eine Fundgrube für alle Reiter, Ausbilder und Richter sowie alle Dressursportinteressierten.

„Es ist das Buch eines Praktikers für die Praxis. Und das Buch eines Mannes, der so schreibt, wie er spricht: klar und verständlich! Darin unterscheidet sich sein Werk von den Büchern vieler „Reittheoretiker!“
ISBN: 978-3-88542-760-5, Preis: 44,80 Euro.



Zeitreise durch die Entwicklung der Reiterei

Zusammenfassende Betrachtung zur Entwicklung der Ausbildung von Reiter und Pferd im Dressur- und Springreiten von der Antike bis in die Gegenwart.

„Kurzum: ein Buch, das gut und leicht zu lesen ist, die Entwicklung der Reiterei detailliert beschreibt, Missstände aufzeigt, ohne belehren zu wollen, und gerade deshalb wirklich lehrreich ist. Dazu viele Bilder und Zeichnungen, die den Titel illustrieren – und zudem ein richtig gutes Preis-Leistungsverhältnis!“
ISBN: 978-3-88542-752-0, Preis: 34,80 Euro.



Bewahren Sie sich diese olympischen Augenblicke

DAS Buch zu den Olympischen Reiterspielen – mit allen Highlights, Bildern, Daten, Fakten und Emotionen.

„Mit „Olympia der Reiter – London 2012“ durchlebt man die Achterbahn der olympischen Gefühle, unterwegs auf den „Hufspuren“ von den besten Pferden und Reitern Deutschlands und der ganzen Welt. Dies ist ein Buch über die olympischen Ehren mit allem, was dazu gehört. Hier gilt nicht nur, Dabei-Sein ist alles. Hier gilt: Dabei-Sein und Danach-Lesen!“
ISBN: 978-3-88542-776-6, Preis: 19,90 Euro.



Für Männer, Dressurzicken und Turniertrottel!

Diese Bücher schildern die Erlebnisse aus dem Alltag eines Mannes, der mit einer Pferdennärrin lebt und selbst nichts mit Pferden „am Hut“ hat! Ein Lesevergnügen für Reiter/innen und deren Eltern, Partner, Freunde, Bekannte und andere „Leidensgenossen“.

ISBN: 978-3-88542-741-4, Preis: 12,80 Euro.
ISBN: 978-3-88542-755-1, Preis: 12,80 Euro.



Zu bestellen unter www.fnverlag.de oder Tel. 02581-6362-154/-254 oder E-Mail: vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de

HUSTEN – wir haben ein Problem

Gesundheit ist das beste Weihnachtsgeschenk. Mit dieser Kur kann Ihr Pferd wieder richtig durchatmen. Viele Pferde haben vor allem im Winter Probleme mit den Atemwegen. Feuchte und ammoniakhaltige Stallluft belasten die Schleimhäute der Atemwege.

Alludo Atemwegskräuter flüssig enthält wertvolle Kräuterauszüge, die schleimlösend und entzündungshemmend wirken. Festsitzender Schleim wird verflüssigt und leichter abgehustet.

Der angenehm süße Geschmack bewirkt, dass die Pferde die Alludo Atemwegskräuter gerne fressen. Und mit der praktischen Dosierflasche ist es kinderleicht, die richtige Dosis abzumessen.



Alludo Tier- und Lederpflege
Industriestraße 12,
48683 Ahaus
mail@alludo.com
www.alludo.com

Möchten Sie eine Probe dieses Produktes?
Anruf genügt:
02561-8963190

Lederreithandschuhe in über 40 Farben

W&F Meisterhandschuhe

bieten qualitativ hochwertige, langlebige und modische Reithandschuhe aus feinstem Naturleder des englischen Gerbers Pittards. Qualitäts-Handwerk, Farbe und Design machen die Lederreithandschuhe zum ganz besonderen Reitaccessoire – und zum exklusiven Weihnachtsgeschenk!



Tip: Mit dem Geschenk-Gutschein kann sich der/die Beschenkte einfach auf www.lederreithandschuhe.de die individuellen Wunsch-Reithandschuhe konfigurieren und unter den Modellen Allrounder, Klassiker, Sommer und Winter wählen – alle handgefertigt in über 40 modischen Lederfarben.



Unser Service zum Fest: Gutscheine oder Reithandschuhe erhalten Sie gegen Aufpreis als hübsches Geschenk verpackt, wahlweise mit zusätzlich feinsten Schokolade, Aperitifprosecco verschiedener Fruchtnoten oder pflegender Duftseife.



Maß-Mode für Reiter, Pferd & Hund

House of Horsedesign by La Giada ist eine der exklusivsten Reitsportboutiquen. Produkte, die es bei uns in das Sortiment schaffen, haben höchste Qualitätsansprüche bewiesen. Wir bieten Reitern, Reiterinnen und Reiterkindern die Möglichkeit, sich voll auszustatten. Ob Profi-, Elite- oder Freizeitreiter, bei uns ist jeder Reiter König!

Unser ganz besonderer Service: **Kreationen und Sonderanfertigungen nach Ihren Wünschen**

für Sie in unserem Mode-Atelier geschneidert. Blusen, Reithosen, Pferdedecken und Schabracken nach Maß – mit ihren Lieblingsfarben, Ihren Lieblingsmaterialien, Ihren Wohlfühlstoffen.

Individueller und exklusiver geht's kaum.

House of Horsedesign by La Giada, Linda Oberhoff
Gartenstraße 4-6
42799 Leichlingen
Tel. 02175-1806938
www.lagiada.de



CAPA schützt Ihren Pferdeanhänger

Schnee, Eis, Sonne und Regen zerstören Ihren Pferdeanhänger. Schützen Sie Ihr wertvolles Gefährt mit CAPA, dem perfekten, praktischen und preiswerten Allwetterschutz. **Und das zum Preis-Hit ab 239 Euro!!!** Die Schutzhaube aus baumwollähnlichem Spezial-Kunststoffvlies ist besonders atmungsaktiv (wichtig zur Vermeidung von Kondenswasser) und bietet hochgradigen UV-Lichtschutz gegen zerstörende Sonnenstrahlen. So rostet Ihr Hänger nicht so schnell und wird vor Versprödung bzw. Mattierung geschützt. Durchdachte Details: schnellen Zugang zu allen Öffnungen von Standard-Trailern durch stabile Reißverschlüsse, verschleißfeste Rundum-Verstärkung im Chassisbereich. CAPA gibt es in grau, rot, blau und grün (auch mit Logo) für 1,5 und 2-Pferdeanhänger, für besonders große 2-Pferdehänger (CAPA XL) und für Kutschen. Mehr Infos: www.capa-shop.de

Gratis zu Weihnachten:



1 STECKENPFERD zu jeder CAPA-Bestellung bis zum 24. 12. 2012

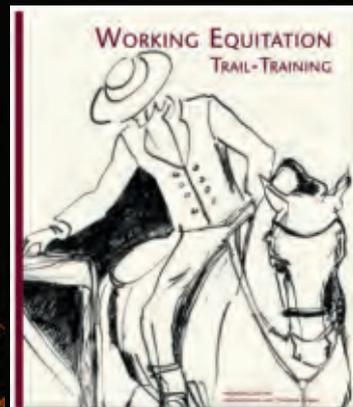
Neue Pferdefilme, Bücher und Musik: Im **pferdia tv Katalog** erwartet Sie eine **Riesenauswahl mit mehr als 1.000 Titeln!** Freundlicher Service wird bei pferdia tv großgeschrieben, natürlich auch telefonisch unter **04232-93100**. Unser Motto: Wir liefern schnell und unkompliziert in die ganze Welt.



Weiterbildung garantiert!

Im neuen Katalog von **pferdia tv** gibt es für jede Sparte der Reiterei passende Klassiker und Neuerscheinungen! Über 1.000 ausgewählte Bücher, klangvolle Musik-CDs, eine große Kalenderauswahl und viele neue Filme, u. a. auch die neuen Werke von Pferdefilmer Thomas Vogel mit tollen Pferdeleuten wie Uta Gräf, Ingrid Klimke, Kurd A. von Ziegner. Die englischsprachigen Lehrvideos von Pferdeflüsterer Buck Brannaman aus den USA werden in Europa exklusiv über pferdia tv angeboten. Sie können den Katalog kostenlos anfordern oder gleich online stöbern unter www.pferdia.de

Eine Inspiration für jeden Reiter



Suchen Sie für sich und Ihr Pferd Abwechslung, Motivation, Harmonie, Präzision in den Übergängen, Exaktheit in den Lektionen, Leichtigkeit und Spaß in der gemeinsamen Arbeit? Dann ist das kürzlich erschienene Buch

Working Equitation Trail-Training

die Inspiration für jeden Reiter.

Lassen Sie sich ein, auf unterschiedlichsten Wegen Ihre Ziele zu erreichen, Ihr reiterliches Können und Wissen zu erweitern. Anhand vielseitiger Übungen werden klassische Lektionen mit detaillierten Skizzen leicht verständlich erklärt. Garantiert finden Sie für jeden Ausbildungsstand das Richtige.

Das Buch ist erschienen im Angelika Graf Verlag. Preis 39,90 Euro, ISBN 978-3-9814641-0-8

www.angelikagraf-verlag.de

Gönnen Sie sich zu Weihnachten etwas Besonderes!

Stellen Sie sich Ihren **Traumstiefel** selber zusammen. Ob Strass, Lack oder hoher Dressurbogen... Alles ist möglich. Den extra nach Ihren Maßen und Wünschen gefertigten Stiefel bekommen Sie bereits ab 379 Euro.



Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

Ihr TETE – Reitsport Team

TETE Reitsport
Bonsfelderstraße 93
42555 Velbert
Tel. 02052-9272059

www.tete-reitsport.de

Das Zeitfenster für Hobby und Sport ist seit Einführung der Ganztags-Schulen schmal geworden.

VON DOMINIQUE SCHROLLER

Vormittags in der Schule Deutsch, Mathe und Englisch büffeln, danach schnell die Hausaufgaben erledigen, um den Nachmittag im Stall bei den Pferden zu verbringen – diese Zeiten sind vorbei. Längst endet der Unterricht nicht mehr um 13 Uhr. Kinder und Jugendliche verbringen den ganzen Tag zwischen Pauken und Pausenhof. Der Trend zur Ganztagsbetreuung hat jedoch fatale Folgen für die Sportvereine. Nachmittags bleiben die Hallen leer, und abends sind viele Schüler zu müde, um noch eine Unterrichtsstunde auf dem Pferd zu absolvieren.

„Der erste Einschnitt kam für uns mit der Umstellung auf das Abitur nach zwölf Jahren. Die Jugendlichen, die sonst nachmittags kamen, blieben plötzlich zu Hause, weil sie noch für die Schule arbeiten mussten. Die Einführung des offenen Ganztags schon in der Grundschule war die nächste große Veränderung. Das hat sich bei uns sehr deutlich bemerkbar gemacht“, berichtet **Sebastian Bonnet** vom Dreilindenhof im schleswig-holsteinischen Barkenholm.

Seine 15 Schulpferde blieben vermehrt in der Box stehen, anstatt in der Reithalle ihre Runden zu drehen. Ähnliche Erfahrungen hat auch **Fee Rommerskirchen** gemacht. Kinderlachen und das Trappeln der Ponyhufe erfüllte früher ab 14 Uhr die Stallgasse ihrer Reitschule, nun ist es bis 16 Uhr sehr

Foto Reitschule-Altrogge-Terbrack



Ställe strukturiert



**Zahlen und Fakten
zur Schulsituation
und eine Umfrage,
wie die Schüler den
Spagat zwischen
Schule und Stall
schaffen, Seite 56.**

ruhig auf der Anlage in Mettmann (Rheinland). „Seit zwei Jahren spüren wir die Veränderung ganz massiv. Ich spreche viel mit Kollegen, die alle die gleichen Probleme haben. Die Reitstunden verlagern sich immer weiter in den Abend. Häufig stehen wir bis 22 Uhr in der Halle. Das ist für die Mitarbeiter sehr belastend, aber anders geht es nicht.“

Viele Schüler kommen nicht nur später, sondern haben schlicht keine Zeit mehr für den aufwändigen Reitsport. „Längere Schulzeiten, ein größeres Angebot an Freizeitaktivitäten und eine alternde Gesellschaft haben zu einem deutlichen Mitgliederrückgang geführt“, bestätigt **Maritres Hötger**, Referentin für Breitensport, Vereine und Betriebe beim Pferdesportverband Schleswig-Holstein. Sie hört immer öfter die Klagen von Vereinsvertretern. Für einige sind die Umstellungen im Schulalltag existenzbedrohend. „Die Angebote müssen heute viel flexibler sein. Neue Konzepte sind gefragt, um die Ausfälle aufzufangen.“

Chancen für neue Angebote

Martin Gollmann, Schul-sportbeauftragter beim Pferdesportverband Rheinland: „Die längeren Schulzeiten sind ein Problem, aber ebenso eine Chance, auch im Schulsport neue Angebote zu schaffen.“ Er berät Betriebe und Vereine bei der Umsetzung solcher Projekte und schätzt, dass es im Rheinland bereits 60 bis 100 Kooperationen mit Schulen gibt. Einen Schritt weiter ist da schon der Pferdesportverband Westfalen. Er hat unter Leitung von **Brigitte Hein** einen Leitfaden mit dem Titel „Englisch, Mathe, Reiten...“ herausgegeben, der Schulen und Reitvereinen konkrete Wege zur Zusammenarbeit weist. 259 Vereine in Westfalen bieten laut einer Um-

rieren um

**KONZEPTE
GEGEN
LEERE
HALLEN**



Jungs in den Sattel



Pony-Führerschein

frage Reiten bereits als Schulsport an, Tendenz steigend. Der Kreisreiterverband Recklinghausen hat 2011 sogar auf verschiedenen Turnieren eine zusätzliche Schulwertung ausgeschrieben. „Aufgrund dieses Angebotes haben sich dann wieder neue Reit-AGs an den Schulen gebildet“, berichtet **Claudia Elsner**, Mitglied im Ausschuss Ausbildung beim Pferdesportverband Westfalen.

Programm für Jungs

Als die Reitschüler ausblieben, schlug **Markus Terbrack** der örtlichen Grundschule eine Zusammenarbeit vor. Der Jugendwart des Reitervereins Nottuln (Westfalen) und Betriebsleiter der Reitschule Altrogge-Terbrack kündigte an, dass er bei genügend Anmeldungen eine eigene Jungengruppe anbieten werde: „Jungs brauchen einen anderen Unterricht. Sie wollen nicht stundenlang

putzen, ihr Traum ist es, sich wie Cowboys zu fühlen.“ Der Ausbilder erinnert sich noch gut an die eigene Jugend, als einziger Reiter unter vielen Amazonen. Er gestaltet seine Stunden heute anders, lässt die Jungs während des Unterrichts auch mal abwechselnd reiten und Fußball spielen. „Sie brauchen die Möglichkeit, sich vielseitig zu beschäftigen und ständig etwas auszuprobieren. Viele suchen beim Sport die Herausforderung.“

Geschicklichkeitsspiele mit dem Pferd und Ausflüge ins Gelände gehören auch zum Programm. „Einer sitzt im Sattel, ein anderer führt. Zwischendurch müssen sie auch mal traben, das hält fit“, betont Markus Terbrack. Er macht auch Fallübungen mit den Kindern oder lässt sie mit den Shetlandponys an der Hand zu Fuß über Baumstämme und Geländehindernisse springen. Reiterlich ist er das Vorbild seiner Reitschüler. Sie verfolgen genau

seine Turnierstarts und Erfolge. Eine Jungengruppe bereitet er derzeit auf den ersten Auftritt in einem Reiterwettbewerb vor. „Mein Traum ist, mal mit einer reinen Jungenmannschaft das Finale des Schulpferde-Cups zu erreichen“, sagt Markus Terbrack.

Zu seinen Reiterferien nur für Jungs mit Lagerfeuer und Nachtwanderung melden sich inzwischen Teilnehmer aus ganz Deutschland an, und auch das Schulprojekt läuft erfolgreich. Von den rund 80 Kindern der Grundschule Nottuln-Dahrup reiten inzwischen 35, mindestens zehn davon sind männlich. „Diesmal haben sie den Kurs erstmals mit dem Steckenpferd und kleinen Hufeisen abgeschlossen.“

Der Pony-Führerschein

Kids zwischen vier und zwölf Jahren, die noch nicht so weit für den Reitunterricht

sind, können bei **Sebastian Bonnet** einen Pony-Führerschein machen. „Sie lernen in Modulen Theorie- und Praxis im Umgang mit dem Partner Pferd und können am Ende stolz ein Zertifikat, ähnlich wie das Seepferdchen beim Schwimmen vorweisen“, erklärt Bonnet, der die Reitschule Dreilinden gemeinsam mit seiner Frau Sabine führt. Er hat aus diesem Projekt bereits einige neue Schüler gewonnen, die nun regelmäßig Reitstunden nehmen. „Die Kinder sind mit viel Eifer dabei, und haben schon eine gewisse Sicherheit im Umgang mit dem Pony.“ Mit der örtlichen Grundschule hat Bonnet zudem eine Reit-AG gegründet. „Einmal in der Woche fahren wir mit zwei Ponys dorthin und bieten zwischen 11 und 13 Uhr Unterricht für zehn Kinder an.“

Im ersten Jahr meldeten sich sieben Kinder an, inzwischen sind es doppelt so viele. „Die Nachfrage ist so groß, dass



Eltern-Kind-Voltigieren

wir nach den Sommerferien die AG an einer zweiten Schule anbieten. Einige Eltern haben ihre Kinder dort nur aufgrund des Reitprogramms angemeldet.“

Fünf Kinder aus der AG kommen inzwischen auch außerhalb der Schule zum Unterricht. „Ohne dieses Projekt würden uns sechs bis zehn Kinder fehlen. Das bedroht auf Dauer unsere Existenz“, sagt Sebastian Bonnet. „Mit der Reit-AG erreichen wir mehr Resonanz als beim Tag der offenen Stalltür.“

Eltern-Kind-Voltigieren

Über die Kinder die Eltern für den Reitsport zu begeistern, hat sich **Vanessa Berrecke** vom Reit- und Voltigierverein am Hallohberg (Schleswig-Holstein) zum Ziel gesetzt. Bei ihr turnen beide Generationen gemeinsam auf dem Pferd, und das sogar turniermäßig. „Wir haben über die Volkshoch-

KONZEPTE GEGEN LEERE KASSEN

Um neue Mitglieder zu gewinnen, müssen die Vereine neue Wege gehen. Bei solchen Projekten stellt sich sofort die Frage nach der Finanzierung. „Viele schreckt der Kostenfaktor. Doch es gibt einige Fördermöglichkeiten“, sagt **Mari-tres Hötger** vom Pferdesportverband Schleswig-Holstein. Der stellt Vereinen und Betrieben Fördermittel für Schulprojekte zur Verfügung. Ein Startgut-haben von 200 Euro können Vereine, die mit Schulen oder Kindergärten kooperieren, beim Pferdesportverband Westfalen beantragen. Es soll sie bei ihren ersten Schritten unterstützen. Der Pferdesportverband Rheinland bietet dagegen nur Beratung an. „Wir haben früher die Erfahrung gemacht, dass solche Projekte einschlafen, wenn wir uns aus der Förderung zurückziehen, da sich die Beteiligten im Vorfeld keine Gedanken über die Finanzierung gemacht haben“, sagt **Martin Gollmann**. Er empfiehlt, sich für Materialkosten an den Kreis- oder Stadtsportbund zu wenden, den Förderverein der Schule für das Projekt zu begeistern und Sponsoren zu suchen. „Versicherung oder das Autohaus nebenan ist für solche Ideen häufig offen.“

Ein Beispiel aus Langenfeld/Rheinland: Die Zusammenarbeit zwischen Landes Reit- und Fahrschule und der Kopernikus-Realschule unterstützt der Lions Club Langenfeld. Freiwillige Schulgemeinschaften können in NRW eine Aufwandsentschädigung für Leiterinnen der AG beantragen. Das Formular gibt es unter www.schulsport-nrw.de. Weitere Mittel stellen die Persönlichen Mitglieder der FN Schulen zur Verfügung, die Reiten anbieten möchten. Infos dazu finden sich unter www.vorreiter-deutschland.de.

Mit der Initiative Vorreiter Deutschland unterstützt die FN Vereine und Betriebe, neue Mitglieder zu gewinnen. Sie bietet persönliche Beratung, ein Informationsportal, Fachbroschüren mit praxisnahen Vorschlägen, einen Management und PR-Baukasten sowie Seminare und Weiterbildungsmöglichkeiten. Ansprechpartner ist **Thomas Ungruhe**, Tel. 02581-6362527 oder tungruhe@fn-dokr.de.



Isabell Werth, Fotografier: Julia Rau

MADE WITH
SWAROVSKI
ELEMENTS



PERFEKTE ANPASSUNG UND KOMFORT

uvex suxceed glamour – höchste Sicherheit, stilischerer Look, optimale Belüftung

Der uvex Dressurhelm ist eine hochmoderne Hartschalen-Konstruktion. Bei der Gestaltung der Schirmform stand der klassische Zylinder Pate.

NEU als Glamour-Version mit **SWAROVSKI ELEMENTS** und schwarz funkelnder Folie.



uvex-sports.com
facebook.com/uvexequestrian

uvex-sports-shop.com



SCHOCKEMÖHLE STARTET PROJEKT

Die Idee wurde im Vorfeld des internationalen Hallenreitturniers **VR Classics** in Neumünster (Februar 2012) vorgestellt: **PST Marketing** und die **Stadtwerke Neumünster** initiierten das Projekt, Schüler aus Neumünster in den Sattel zu bringen. 14 Kids aus den sechsten Klassen der Freiherr-vom-Stein Schule erleben die Welt einmal pro Woche auf dem **Hof Lohmeier** vom Pferderücken aus. Möglich ist das durch Engagement und Zusammenarbeit von **Paul Schockemöhles PST-Marketing** mit dem **Pferdesportverband Schleswig-Holstein** und der **RG Hof Lohmeier**. Die Idee fand einen Förderer in den **Stadtwerken Neumünster**. **Bettina Schockemöhle**, Organisationschefin der VR Classics: „Wir freuen uns, dass mit den Stadtwerken ein Sponsor aus der Region gefunden wurde, der die Idee vorbehaltlos unterstützt und mitträgt.“ Am 13. August hieß es dann: **Rauf auf's Pferd!** Die 14 Reiteleven bekommen in zwei Gruppen je 45 Minuten Unterricht auf dem Hof Lohmeier. In diesen kleinen Gruppen schafft man bessere Lernerfolge und mehr Spaß am Umgang mit dem Pferd. „Die Tür zu öffnen zu einem faszinierenden Sport, der immer mehr junge Menschen begeistert, ihnen durch den Umgang mit Pferden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein abverlangt und ihre sozialen Fähigkeiten schult ist ein wesentliches Motiv, das Programm zu unterstützen“, sagt Stadtwerke-Chef **Matthias Trunk**. **„Schüler im Sattel“** soll auch Kindern aus sozial schwächeren Familien ermöglichen, Freude und Spaß am Umgang mit dem Partner Pferd zu erleben. Die jungen Einsteiger haben ein Ziel: Sie wünschen sich, gute Reitschüler zu werden. Und weil Sicherheit im Sport ein großes Thema ist, spendierten die Stadtwerke den künftigen Cracks im Sattel **Uvex** Sicherheitshelme, Westen und Schabracken. Übrigens steht der erste „Prüfungstermin“ fest: Bei den VR Classics in Neumünsters Holstenhallen vom 14. bis 17. Februar 2013.

Foto Paul Schockemöhle PST-Marketing

schule einen Kurs für Erwachsene angeboten. Das kam so gut an, dass wir seitdem auch eine Eltern-Kind-Gruppe haben“, berichtet die Trainerin. Während die Kinder zunächst alleine voltigieren, machen sich die Eltern warm, trainieren dann gemeinsam mit den Kindern. „Wir haben auch zwei Väter dabei. Das freut uns besonders“, sagt Vanessa Berecke. Das Projekt läuft bereits seit drei Jahren. Der Verein hat dabei neue Mitglieder und viele engagierte Eltern gewonnen. „Voltigieren lebt von der Gemeinschaft. Wenn die Eltern selbst mit dem Sport zu tun haben, wächst bei ihnen die Achtung davor, was ihre Kinder leisten und sie sind eher bereit, das zu unterstützen.“

Bei Bereckes breitensportlichen Eltern-Kind-Prüfungen machen mittlerweile auch Tanten, Onkel, Cousinen oder Geschwister mit. „Dabei steht der Spaß im Mittelpunkt. Einige nehmen nur vorher ein paar Trainingseinheiten, um beim Turnier dabei zu sein und stehen uns dann auch als Helfer zur Verfügung.“ Der Verein ist mit dem Projekt Vorreiter in Schleswig-Holstein und hofft auf Nachahmer.

Zeugnis-Noten für Reiter

Pflichtfach ist Reiten seit einigen Jahren an der Kopernikus-Realschule in Langenfeld (Rheinland). Zehn Schüler der sechsten Klassen kommen einmal in der Woche zum Unterricht in die Landes Reit- und Fahrschule. Zwei Trainer kümmern sich dort in einer Doppelstunde um die Ausbildung der Jugendlichen. In Theorie und Praxis vermitteln sie ihnen den Umgang mit dem Tier und helfen, Berührungängste abzubauen. „Die meisten kennen Pferde nur von der Weide. Doch sie helfen sich gegenseitig und fassen schnell Vertrauen“, berichtet

Christina Block, Trainerin und Leistungssportbeauftragte beim Pferdesportverband Rheinland. „Wir beginnen im Schritt, und am Ende des Schuljahres können alle galoppieren.“

Am Schluss steht die Prüfung zum Steckenpferd, kleinen oder großen Hufeisen. Über die Theoriestunden führen die Schüler ein Berichtsheft und zusammen mit den Leistungen auf dem Pferd ergibt sich daraus eine Zeugnisnote. „Die meisten haben sehr viel Spaß und wollen weiter machen, wenn ihre Eltern das unterstützen“, so Christina Block.

Spielerisch reiten lernen

Auch **Fee Rommerskirchen** hat ihre Reitschule zwischen Düsseldorf und Mettmann nach außen geöffnet. Sie kooperiert mit einer Kindertagesstätte, einer Grund- und zwei weiterführenden Schulen. „In AGs mit bis zu acht Kindern sammeln sie erste Erfahrungen im Stall. Wir voltigieren und machen Ponymspiele, vermitteln einen Eindruck vom Reitsport.“

Die Schüler kommen mittags und füllen die Reithalle, einige entdecken ihre Liebe zu dem Sport. Für die, die richtig reiten lernen wollen, bietet der Betrieb Reitbeteiligungen (mit Unterricht) an den Schulpferden an. „Diese Stunden dürfen sie, ihren Schulzeiten entsprechend, frei einteilen“, so Rommerskirchen. „Da vielen Jugendlichen die Zeit für ein eigenes Pferd fehlt, sind diese Reitbeteiligungen eine Alternative für ambitionierte Reiter. Wir investieren viel Zeit in den Beritt unserer Lehrpferde, damit die Schüler auch an Turnieren teilnehmen können.“ Im Stall bilden sich Gemeinschaften, die zusammen ein Pferd kaufen und sich die Versorgung des Tieres teilen. „Wir haben bei einer sinkenden Anzahl von Pferden viel mehr Leute auf dem Hof.“



Dressur und Springen statt Mathearbeit und Vokabeltest – den spektakulären Auftakt bei den Oldenburger Pferdetagen (8. bis 11. 11. 2012) gaben die regionalen Nachwuchsreiter in der Weser-Ems Halle beim legendären Finale des Schulwettbewerbs Reiten. In drei Disziplinen kam es zum Showdown für rund 1000 Schüler, die sich bei den Qualifikationen einen Platz im Finale sichern konnten.



Foto Thomas Hellmann

NEUE REIT-WETTBEWERBE: SCHÜLER ZWISCHEN STARS

Noch eine tolle Idee, neue Fans zu gewinnen, Nachwuchs zu fördern und das Vereinsleben anzuschließen: *Germany's Show-Contest* feierte Ende Oktober Premiere in Hannover bei den **GERMAN CLASSICS**. Mit Pferden, Ponys, Kindern, Kostümen zwischen der internationalen Sportelite – da kam Freude auf. Sieben farbenfrohe Schaubilder aus Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Hessen verzauberten das Publikum im Pferdeland Niedersachsen und sorgten für lautstarke Begeisterung – auf den Tribünen ebenso wie in der Arena.

Es waren die Jury- und Publikumsfavoriten aus **Neumünster, Frankfurt und Bremen** – also preisgekrönte Ideen und Inszenierungen der Reit- und Fahrvereine – die in Hannover zum ultimativen Vergleich antraten. Der RV Sleipnir-Sellstedt kam mit sagenhaften 118 Akteuren): Elf Pferde und Reiter, 72 Leute, die „auf Schusters Rappen“ unterwegs sind, 21 Helfer hinter den Kulissen und 13 „Schlachtenbummler“ setzten das Schaubild „Bremerhavener Einheitswetter“ perfekt in Szene. Einen kriminalistischen Hintergrund hat das Schaubild

„Tatort Bauernhof“, das die Pony- und Pferdesportgemeinschaft Heidmühlen mit 114 Mitwirkenden zeigte: 13 Reiter, 14 Pferde, Kutische nebst Fahrer, 86 Mitwirkende und 14 Helfer waren daran beteiligt. Die Islandpferdefreunde Waeller Wind kamen aus Hessen nach Hannover, um ihr Schaubild „Das Eispferd“ vorzuführen, das beim **Frankfurter Festhalenturnier** vergangenes Jahr mit Platz 2 in der Jurywertung belohnt worden war. Mit 14 Reitern und Pferden plus sechs Helfern zeigte der Verein auch in Hannover wieder ein pfi ffi-

Riesenstimmung in Hannover beim Germany's Show Contest wo es Publikumsbewertungen per Phonmessung und Jury-Noten gab.

ges und tolles Schaubild – und wie Show „made by german Reitverein“ aussieht. Sieben bis zehn Minuten dauerte jedes Schaubild, bei dem sportlich, künstlerisch und musikalisch alle Register gezogen werden durften. Mit insgesamt rund 12.000 Euro war der Wettbewerb dotiert, denn so viel Engagement wollen die Veranstalter der **GERMAN CLASSICS** unterstützen, damit es auch in Zukunft tolle Ideen und tolle Schaubilder gibt.

Dr. Clauder's



Star-Equipe Öle

neu



Speziell für die Bedürfnisse von Pferden entwickelt: Drei besondere Rezepturen, die die Gesundheit und das Wohlbefinden auf natürliche Weise unterstützen.



Weitere Informationen: www.pferdeoele.de

**UMFRAGE:
SCHULE UND
STALL – WIE
GEHT DAS?**

Text und Fotos
Irina Ludewg



**Nur 4
Tage
zum
Reiten**

Louisa Kürvers (13) aus Essen, 8.Klasse Gymnasium mit „Gebundenem Ganztagsmodell“, hat drei Mal die Woche 9 Stunden. „Ich kann nur an den anderen zwei Tagen und am Wochenende reiten, muss viel lernen, büffel oft auf der Fahrt zum Stall Vokabeln“. Dennoch ritt sie mit Ponyhengst Dakapo (13) dieses Jahr erfolgreich von A zu L-Dressur.



**Zwei für
Pony
Charly**

Verena Tackenberg (12) aus Heiligenhaus, 7.Klasse, ist Dank G8 zwischen 13.20 Uhr und 16 Uhr zu Hause. Nach den Schularbeiten fährt sie fast täglich zum Stall, startet mit ihrem Pony Charly Brown erfolgreich in L-Dressuren. Drei Mal pro Woche kommt auch ihre zehnjährige Schwester Luisa (auf dem Pferd) zum Reiten mit. In der 5.Klasse hat sie zwischen 13 und 15.30 Uhr Schulschluss. „Wenn ich um 21 Uhr nach Hause komme, falle ich nach dem Abendessen meist müde ins Bett.“



Mehr Stress für alle

„Die Kids haben heute weniger Zeit als die Erwachsenen. Früher kamen sie ab 14 Uhr, heute sind sie nicht nicht vor 16 Uhr beim Reitunterricht – zeitgleich mit den ersten Berufstätigen. Das geht bei uns gut, weil wir zwei Hallen und zwei Außenplätze haben“, meint Walpurga Thomas, Ausbilderin auf der Reitanlage Löckenhoff in Mettmann. Die Grand Prix-Reiterin, die schon mehrere Jugendliche zu Europameistern trainierte und dafür mit der St. Georg-Plakette ausgezeichnet wurde: „Viele haben nur zwei Mal pro Woche und an den Wochenenden Zeit. Das hat zur Folge, dass ich viel mehr Pferde bereite. Statt wie früher um 18 Uhr bin ich heute oft nicht vor 21 Uhr fertig. Aber natürlich sitze ich trotzdem um 7 Uhr auf dem ersten Pferd und unterrichte viel mehr an den Wochenenden.“

Zahlen, Fakten, Visionen

Der Ausbau der Ganztagsangebote in Schulen nimmt bundesweit zu. Insgesamt stieg er im vergangenen Jahr um 8,3 Prozent. Inzwischen enden in mehr als jeder zweiten Schule Unterricht, Projekte oder Arbeitsgemeinschaften erst am späten Nachmittag.

An der Spitze liegt Sachsen. Dort bieten **96,5 Prozent der Schulen** eine Ganztagsbetreuung an und 73,3 Prozent der Schüler nutzen sie auch. In Bayern verbringen dagegen nur 10,5 Prozent der Schüler ihren Tag zwischen Pult und Tafel. Den geringsten Anteil an Ganztagschulen gibt es in Sachsen-Anhalt mit 24,6 Prozent. Den Ausbau der Ganztagschulen hat Schleswig-Holstein zuletzt besonders vorangetrieben, dort stieg der Anteil der Schulen mit Nachmittagsangeboten um mehr als 30 Prozent. In Nordrhein-Westfalen kam im Schuljahr 2011/12 **jeder dritte Schüler nach 16 Uhr nach Hause**.

Obwohl es besonders im Offenen Ganztag von Grundschulen einen hohen Anteil an Sport- und Bewegungsangeboten gibt, reicht das bisher nicht zu dem Minimum von einer Bewegungsstunde täglich.

Reiten ist als AG, Projekt oder Fördermaßnahme durchaus beliebt, doch die Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen sind laut FN stark abhängig von den Personen vor Ort, die sich dafür einsetzen. Im Pferdesportverband Westfalen haben 2011 insgesamt 259 Vereine mit einer Schule zusammengearbeitet. Vielfach besteht die Partnerschaft bereits mehrere Jahre. Gemeinsam mit dem Lehrstuhl Sportwissenschaft der Uni Würzburg untersucht die Deutsche Reiterliche Vereinigung derzeit die Erziehungsmöglichkeiten durch **Pferde in der Schule**. Weitere Infos dazu unter www.equinopädagogik.de



Durch Schulwechsel
wieder Zeit

Anna Franziska Franz (16) aus Mettmann, 11.Klasse, hatte mit dem Schulmodell G 8 kaum noch Zeit zum Training, kam drei Mal pro Woche nicht vor 16/17 Uhr aus der Schule. Seit ihrem Schulwechsel nach Ratingen kann sie sich wieder ausgiebiger um die vier Turnier-Pferde der Familie kümmern. „Ich habe zwar einen weiteren Weg und mit G9 13 Jahre bis zum Abi – aber das Gymnasium hat interessantere Fächer und ich bin meist um kurz vor eins zu Hause“, freut sich der Teenie – und erreichte prompt die ersten M-Dressur-Siege.



Trotz 34 Stunden-
Woche im Stall

Laura-Eve Grellmann (14) aus Essen kommt nächstes Jahr in die Oberstufe, hat in fast jeder Stunde Tests. „Bei 34 Unterrichtsstunden bringe ich 31 Zeitstunden pro Woche in der Schule, nehme meine Lernsachen oft für die Autofahrt zum Stall mit.“ Drei Mal pro Woche und an den Wochenenden wird fleißig turniermäßig trainiert, an den anderen zwei Tagen ist das Pony in Beritt. „An den Reittagen komme ich oft erst um 23 Uhr ins Bett, stehe um 6.30 auf“, beschreibt Laura-Eve ihren Alltag. „Kinobesuche kann ich knicken. Meine beste Freundin habe ich vor sechs Monaten zu einer Referatsvorbereitung getroffen – aber auf das Reiten würde ich nie verzichten...“

Foto privat

FÜR SIE
GETESTET

Die Produkte von Back on Track gehören inzwischen bei vielen Reitern zum täglichen Leben. **inRide**-Chefredakteurin **Irina Ludewig** über ihre absoluten Lieblings-Stücke.

Back on Track
im Dauereinsatz

Sie sind meist schwarz, wirken super edel, fühlen sich gut an, sind nützlich, vielseitig einsetzbar. Viele Reiter haben etwas von *Back on Track* im Gebrauch, und noch viel mehr wissen (zumindest in etwa) um die besondere Funktion der Produkte: die Reflektierung von Körperwärme durch Keramikfasern im Stoff, was für bessere Durchblutung sorgen kann und darum zur Entspannung und Regeneration eingesetzt wird.

Damit hat das schwedische Unternehmen in nur acht Jahren etwas geschafft, was auf alle Fälle im Reitsport seinesgleichen sucht: Die feste Positionierung seiner Marke und das Schaffen eines Synonyms für Wellness- und Gesundheits-Ausrüstung. Schon fast vergleichbar mit den berühmten Tempo als Dachbegriff für Taschentücher oder Coca für jede Art von Cola. 2004 präsentierte Back on Track das erste Produkt für

Pferde auf dem deutschen Markt: die *Arbeitsunterlage Classic* zum besseren Bandagieren durch Polsterung und Durchblutungsförderung als Verletzungsschutz.

Heute hat das Unternehmen aus Uppsala eine reichhaltige Produktpalette in Deutschland: 30 im Humanbereich, 37 für Pferde, 14 für Hunde. Von Schuheinlagen bis Gennickschoner, von Sportbandagen bis zu Ruhedecken – die Back on Track-Palette reicht für Mensch und Tier von Kopf bis Fuß.

China-Wissen

Wachstum weltweit: Neben dem Hauptsitz in Schweden gibt es Niederlassungen in Deutschland, Dänemark, England, Finnland, Frankreich, Österreich, den Niederlanden, USA und Kanada. Der Vertrieb findet statt über Großhändler in Australien, Iran, Island, Malta, Neuseeland, Norwegen, der Slowakei, Slowenien, Spanien und Ungarn.

Produziert werden die Sa-

chen mit dem geschütztem Welltex®-Material in China, wo Back on Track Chef **Erland Beselin** bei einer seiner Arztreisen auf dieses uralte chinesische Wissen um die Herstellung von infrarotähnlichen Strahlen durch Keramik stieß. „Ein Kollege hatte starke Probleme im Knie, bekam als Gastgeschenk eine Bandage – und konnte wieder schmerzfrei laufen“, erinnert sich der Mediziner, und fährt fort: „Das Prinzip der Funktion ist simpel zu erklären. Der Stoff reflektiert die Körperwärme. Je mehr Körperwärme erzeugt wird, desto besser wirkt es. Deshalb lassen sich unsere Produkte gut beim Aufwärmen, beim Training und anderen körperlichen Aktivitäten anwenden. Sie sorgen für ein warmes, angenehmes Gefühl, ohne dass Mensch oder Tier vermehrt schwitzen.“

„Weltweit betrachtet ist die Netzdecke unser beliebtester Renner“, weiß **Jennifer Kollmann**, Back on Track-Marketing-Verantwortliche in

Deutschland. „Eigentlich kein Wunder. Denn sie ist optimal für alle, die das ganze Jahr über den wohltuenden Effekt mit nur einer Decke nutzen möchten. Der dünne Stoff aus Polypropylen ist für optimale Atmungsaktivität von einem dünnen Netzgewebe umgeben. Die Decke kann im Stall, beim Transport, oder in Kombination mit einer anderen Decke eingesetzt werden.“

Volle Vielfalt

So durchdacht konzipiert unterscheiden sich viele Decken und Schonere erst mit dem zweiten Blick auf die Details, die Auswahl ist riesig. Aktuell im Test der **inRide**-Redaktion ist zum Beispiel die *Schrittdecke Supreme*. Eine schöne, schwere Fleecedecke, die 1160 Gramm auf die Waage bringt. Mit beidseitigen Reflektoren, Ausschnitt für den Sattelsitz und breitem Klettverschluss vor dem Sattel eine ideale Abschwitzdecke, zum Aufwärmen und zum leichtem Training

machte sie sich an den ersten kühlen Herbsttagen schon sehr nützlich. Wenn es richtig kalt ist, kann man zum Schrittreiten noch eine warme Decke drüberlegen, und die Supreme beim Trainieren drauflassen. Wobei die Back on Track wegen der Reflektierung eigentlich nach dem Fühltest für das Pferd warm genug ist (im Gegensatz zu vielen modischen Schrittdecken). Alternativ zur Supreme, die 169 Euro kostet, gibt es dann noch das Modell *Haze* für 186 Euro mit wetterbeständiger Außenseite und wärmender Füllung, die ähnlich geschnitten ist sowie eine Nierendecke für 103 Euro, die mit Strippen hinter Sattel oder Fahrgeschirr befestigt auch bei Wind und Wetter die hintere Rückenmuskulatur der Pferde im Training schützt.

Die Praxis

Wer noch mehr für einen lokaleren Pferderücken tun will, kann vor dem Reiten den *Rückenwärmer Royal* benutzen. Das 80x105 cm große, wie eine Satteldecke gesteppte Pad (111 Euro) wiegt bis auf ein paar Gramm nur halb so viel wie die Schrittdecke, ist aber deutlich fester und braucht mehr Stau-Platz im Stall-Spind. Fixiert wird der Rückenwärmer mit Schweifriemen und Brustgurt (31 Euro). „Er kann ein bis zwei Stunden vor der Arbeit aufgelegt werden, um die Muskulatur aufzuwärmen und/oder nach der Arbeit, um die Regeneration zu unterstützen oder stundenweise aufgelegt werden, wenn das Pferd Rückenverspannungen hat. Eine halbe Stunde sollte man den Rückenwärmer schon nutzen, damit man den Effekt wirklich gut spüren kann“, empfiehlt Jennifer Kollmann, die als täglich aktive Reiterin natürlich auch selbst die hauseigenen Produkte stets ausprobier. „Wenn man keine Zeit vor oder nach dem Reiten am



Seit Jahren im Gebrauch: die Stallgamaschen.

Stall verbringen kann, sollte man ein anderes Produkt von uns wählen“, rät sie. *inRide* hat diese Zeit auch selten. Aber mit etwas Organisations-Talent fanden sich dann doch Wege zur Nutzung. Beim Putzen (erst der Rücken, Decke drauf, dann der Rest), beim Hundespaziergang vor dem Reiten statt danach, in der Führanlage, beim Longieren.

Viele Produkte befinden sich seit Jahren in täglicher Benutzung mit den Pferden unserer Mitarbeiter.

Unsere absoluten Favoriten sind die *Stallgamaschen Royal*. Sie halten 24 Stunden ohne zu rutschen, sind super einfach anzulegen, so dass man durchaus auch mal Freunde bitten kann, hinterlassen keine Riefen im Fell wie Bandagen, sind selbst bei 31 Grad Hitze darunter nicht zu warm (gefühl).

Die Favoriten

Sehr beeindruckend ist auch, dass unsere Testpferde bei Gamaschen-Pausen keine angelaufenen Beine bekommen. Das deckt sich mit der Back on Track-Empfehlung, die Wirkung durch Tragewechsel-Phasen zu erhöhen. Ein Pferd, das sich durch Anschlagen in der Box selbst Überbeine produzierte, trug jahrelang non stop die Boots, sogar in der Führanlage (sehr praktisch für's schnelle mal Reinstellen). Unser Senior bekommt die Gamaschen nach Bedarf bei Dicke-Beine-Wetter oder nach anstrengende

ndem Training eine Nacht angelegt. Morgens ist alles wieder gut.

Fast geschäftsschädigend robust ist unser Favorit Nummer 2: die weiße *Dressurschabracke*. Seit mehr als einem Jahr Dauereinsatz mit entsprechenden Maschinenwäschen zwischendurch ist sie zwar nicht mehr ganz strahlend weiß, aber tip top. Sie ist sehr dick und fest, dabei feuchtigkeitsabsorbierend. Man hat schon optisch den Eindruck, dass sich dadurch eine gute Schutzschicht zwischen Sattel und Pferderücken ergibt.

Wärme-Effekt

Die schönsten Schabracken liegen bei uns unbenutzt im Spind, weil die Back on Track lieber halbflecht nach dem Waschen schnell wieder unter den Sattel montiert wird. Regelrechten Kult-Charakter hat unser Favorit Nummer 3: die *Regendecke*. Das einzige nougatbraune Stück aus der Kollektion – seit zwei Jahren jeweils von Herbst bis Frühjahr im Dauereinsatz in der Paddockbox und beim Weidegang. Sie hat Kreuzgurte, Gehfalten, Schweiflatz und ist stark wasserabweisend. Das Lieblingsstück mit viel Bewegungsfreiheit, für das unser Pferd sogar den Kopf vom Möhrentrog hebt, damit ich es anlegen kann. Mit den vorderen Schnallen spielten die Boxen-Nachbarn im vergangenen Winter Tauziehen. Das Material trotzte relativ lange und konnte im Winter locker repariert werden.

Der Clou: die Regendecke hat innen keine wärmende Füllung, hält aber die Körpertemperatur selbst bei Schnee und Eis sehr gut. Als ich bei minus 20 Grad doch dachte, eine dick gefütterte Paddockdecke einer anderen Firma auflegen zu müssen, war ich vom Effekt enttäuscht. Unter der ausgewiesenen Marken-Winterdecke fühlte sich das Fell nur unmerklich wärmer an als unter der bloßen Regendecke von Back on Track.

Barefoot[®]
riders who care

Entwickelt von
Pferdephysio-
therapeuten



Pferdegerecht schenken mit einem Gutschein von Barefoot.

Besuchen Sie uns auf der

PferdJagd

Hannover · 6.-9.12.2012
Halle 21 · Stand D 16

www.barefoot-saddle.de

PRODUKT
SCOUT VON
IRINA LUDEWIG

Power-Pull-



Die australische Wunderstute Black Caviar trägt HIDEZ. Das schnellste Rennpferd der Welt hatte es kürzlich sogar auf die Titelseite der „Vogue“ geschafft. Wie man auf dem Foto sieht, bietet der Anzug auch genügend Platz für Sponsoren-Aufdrucke. Foto im Kreis: Schwört auf die Wirkung des Kompressionsanzugs: Stuart Tinney, australischer Vielseitigkeitsreiter und Olympia-Goldmedaillen-Gewinner.



Macht exklusiv den Deutschlandvertrieb: Christian Müller-Ehrenberg (links) und Erfinder Matthew Spice.

Sitzt wie eine zweite Haut: HIDEZ. Der Anzug kostet 499 Euro. In verschiedenen Farben lieferbar. Infos und Vertrieb: www.better4horses.de

-Over für Pferde

Im Pferdesegment kommen viele Gesundheits-Innovationen aus dem Humanbereich. So auch der Kompressionsanzug. Die Weltneuheit aus Australien wurde im November erstmals deutschen Spitzenreitern und Tierärzten vorgestellt – und exklusiv auch **inRide**.

Zwei Australier und der deutsche Tierarzt **Christian Müller-Ehrenberg** (CME), exklusiver Deutschlandvertreiter des Kompressions-Anzugs mit seiner Firma *better 4horses*, waren vor dem Besuch unseres Verlages bereits eine Woche in den Top-Ställen der Nation unterwegs und völlig euphorisch von der Begeisterung, auf die sie dort trafen. „Das Konzept überzeugt, die Spitzenreiter sind interessiert und die Tierkliniken auch“, schwärmt der Doc aus Münster.

Er hat den Anzug in einem handlichen Rucksack. Ein quietschblauer Hauch von Nichts, verglichen mit dem, womit man sonst so Pferde eindeckt. Es dauerte keine zehn Minuten, da steckte unser Testpferd in dem hautengen Trikot, dass ihm **Matthew Spice**, Erfinder des Kompressionsanzugs, mit routiniert festem Zug an den Stoffenden anlegt. Dabei achtet er besonders darauf, dass die beinlangen Reißverschlüsse immer gut mit Stoff zum Schutz des Pferdefells unterlegt sind.

Schnell regeneriert

Als der Fuchswallach wie ein Eisschnellläufer „verkleidet“ die Reithalle betritt, um die Durchblutung in Gang zu bringen, geht ein staunendes Raunen und Kichern durch die Runde der Sonntag-Mittag-Reiter. Matt erklärt engagiert in australischem Englisch, dass seine Anzug-Innovation kein Modegag ist – auch wenn sie durch die schrillen Farben noch auffälliger wirkt. „Sie hilft den Pferden, sich wohl zu fühlen, sich schneller nach sportlichen Belastungen zu erholen,

lange Reisen mit weniger Anstrengung zu überstehen und sich nach Verletzungen oder Operationen schneller zu regenerieren.“

Der Australier weiß aus eigener Erfahrung, wie gut der Kompressions-Effekt tut. Nach einem harten Rugbyspiel konnte sich der 38-Jährige vor lauter Blessuren und Muskelkater kaum mehr bewegen. „Ein Freund lieh mir eine Kompressions-Strumpfhose, die ich in der Nacht trug; am nächsten Morgen war ich wieder topfit.“

Matthew Spice ist eines von elf Geschwistern und nicht gerade zimperlich. Als auch sein älterer Bruder Brian (47) sich nach einem 100-Kilometer-Wasserski-Rennen dank Kompressions-Strumpf am Tag danach taufrisch fühlte entstand die Geschäftsidee. „Wenn es uns Menschen hilft, hilft es auch den Pferden, denn die sind im Sport die Athleten“, schlussfolgerte

Matthew, dessen Vater Trainer züchtet. „Und im Trabsport geht es ja auch oft recht hart zu.“ Weil Matthew von Beruf eigentlich Schornsteinfeger ist, tat er sich mit Profis zusammen. So halfen ihm die Top-Experten von der Melbourne Tierklinik *Hankesbury Equine Center* bei der Entwicklung des *Hidez-Kompressionsanzugs*. Der Profitennis- und Sport-Promoter **Elwyn McCabe** managt die Vermarktung.

Tolle Referenzen

Der erste Prototyp des heutigen Weltpatents machte direkt Schlagzeilen. „Nachdem Rennpferd-Weltstar Black Caviar damit von Melbourne nach Ascot flog, nach 40 Stunden Reise topfit aus dem Flieger stieg – und im nächste Rennen siegte, berichtete sogar die *New York Times*. Black Caviar hatte auf der langen Flugreise nur acht Kilo abgenommen. Üblicher-

weise verlieren Pferde 30 bis 35 Kilo, was schon sehr viel Kraft kostet“, erzählt Matt und legt noch eine Anekdote nach. „Um sicher zu sein, dass der Anzug dem Millionenpferd wirklich nur gut tut, machte der Rennstall den Extrem-Test vier bis fünf Tage nonstop auf einem „Vorkoster“-Pferd, das sich sehr wohl damit fühlte.“

Mittlerweile gehören auch internationale Reitsportstars zu den ersten Referenzen. So wie **Stuart Tinney**, zweifacher Olympiateilnehmer Vielseitigkeit (Team-Gold im Jahr 2000) oder Polo-Crack **Kelvin Johnson**. Besonders beeindruckt hat Matthew der Einsatz seines Anzugs bei einem Distanzrennen über 400 Kilometer. „Die Siegerin steckte ihr Pferd jeden abend sechs Stunden in den Anzug und morgens zwei Stunden vor dem Start – und kam mit einer ganzen Stunde Vorsprung ins Ziel.“

So funktioniert der Kompressions-Anzug

Kompression ist vielen als Schutz vor angelaufenen Beinen oder Thrombose-Vorbeugung bei langen Flugreisen bekannt. „Kompression kann weit mehr und wird darum in anderen Wettkampf-Sportarten viel eingesetzt“, erklärt Christian Müller-Ehrenberg. „Der Einsatz des Hidezanzugs für Pferde ist vielseitig. Er ist atmungsaktiv, maschinenwaschbar und kann gut unter warmen Decken oder auch bei Hitze im Sommer getragen werden. Bei Transporten reduziert er Verkrampfungen und Übermüdung. Der Anzug hält die Muskel- und Körpertemperatur. **Auch nervöse Pferde fühlen sich entspannt, sicher und komfortabel.** Nach langen Transporten haben sie weniger geschwollene Beine und kaum Gewichtsverlust. Nach sportlichen Höchstleistungen oder Wettkämpfen entsteht 50 Prozent weniger Muskelkater, weil sich durch die erhöhte Blutzirkulation und Sauerstoffversorgung der Muskulatur weniger Milchsäure bildet. Der ständige Druck auf verschiedene Muskelpartien verkürzt die Regenerationsphase. Nach Operationen oder in der Reha sorgt der Kompressionsanzug für eine optimale Blutversorgung und schnellere Heilung.“



Federleichter Anzug...



...schnell angelegt.

MARKEN & MACHER

VON IRINA LUDEWIG



KRÄUTER-EXPERTIN

Dr. Angelika Weinländer-Mölders, Reiterin, Pferde- und Hunde-Besitzerin sowie Geschäftsführerin der Firma *Bergsiegel* weiß, was Tiere brauchen. Im webshop VIERBEIN-KRAEUTER.DE bietet sie gut 200 Produkte an. Einzelkräuter, Mischungen, Öle für die Tiergesundheit in Arzneibuchqualität. Für häufige Probleme wie Huf-Rehe, Magen-Darm, Stoffwechselstörungen gibt es Fertigmischungen. Im Kräutermischer kann jeder dazu eigene Rezepte oder Vorgaben des Tierarztes/Tierheilpraktikers selbst mixen. www.vierbein-kraeuter.de

PRINZIP BABYPO

Elke Wessel, *Alludo*-Chefin (Pferdepflege- und Nahrungsergänzungsmittel) bietet zur Vermeidung und Behandlung von Mauke in diesem Winter ihr Alludo-Trio an: MSP Mauke Gel, Fesselsalbe und Lebertran-Zink Wundsalbe. Sie sollen hemmend gegen Pilze und Entzündungen wirken, beruhigen die empfindliche Fesselbeugehaut, pflegen mit Kräutern, Kupfer- und Zinksulfaten.

„Das Prinzip von Babypopo-crème: regelmäßig eincremen, damit die Haut nicht wund wird. Wunde Stellen mit der Crème gut versorgen“, so die Expertin. www.alludo.com

40 JAHRE EGGERSMANN

Mit einem besonderen Dank an die Pferde geht das Jahr des vierzigsten Firmenjubiläums von *Eggersmann* zu Ende. Passend für die Weihnachtszeit bieten die Futtermittelwerke aus Rinteln wieder ihre beliebten *Lecker Bricks* mit Lebkuchen an. „Belohnen auch Sie Ihren Liebling über die Feiertage und sagen Sie DANKE für die gemeinsam verbrachte Zeit mit dieser kleinen Aufmerksamkeit“, so die Empfehlung des Hauses.

Die *Eggersmann* Sonderedition *Lecker Bricks Lebkuchen* (2,95 Euro pro Kilo-Beutel) und die acht anderen Belohnungsfutter-Sorten Apfel, Karotte, Banane, Himbeere, Kräuter, Lakritz, Früchte + Gemüse oder Banane-Karotte sind beliebte Geschenk-Ideen unter Reitern. Das festliche Dankeschön für die Pferde kommt aus einem der bedeutendsten Pferdefutter-Unternehmen Deutschlands. An drei Standorten in

Rinteln mit rund 60 Mitarbeitern produziert der sich aus einer einstmaligen kleinen Mühle entwickelte Familienbetrieb in dritter Generation Spezialfutter und Müslis für Sport, Freizeit und Zucht, das nicht nur europaweit sondern bis nach Dubai ausgeliefert wird.

Einen weiteren wichtigen Meilenstein setzte *Eggersmann* 2010 mit der Entwicklung von *EMH*® – den *Eggersmann* MikroHerbs – ein durch Mikroorganismen fermentierter Pflanzenauszug aus hochwirksamen Kräutern, der auf natürliche Weise die Stoffwechselprozesse des Pferdes unterstützt. **Heinrich Eggersmann** und seine Familie leben auch privat für und mit den Pferden und den Reitsport (**inRide** stellte Familie *Eggersmann* im großen Porträt in der Sommerausgabe 2012 vor). Die vier reitenden Kinder sind eine gute Option, dass es auch in der Zukunft mit der



Aus inRide Sommer 2012 vierten Generation heißen wird: *Eggersmann – Mein Pferdefutter!*

Anlässlich des Jubiläums startete *Eggersmann* (bis 31. Dezember 2012) einen Fotowettbewerb zum Thema *40 Jahre Pferd und Reiter* auf Facebook (www.facebook.com/Eggersmann), bei dem es 40 tolle Preise zu gewinnen gibt – eine Woche Reiterurlaub für zwei Personen und zwei Pferde auf Fehmarn im Wert von 400 Euro, ein Pferdeportrait *equi-art* nach Fotovorlage für 150 Euro, Futter, Müslis, Jacken und mehr gibt es zu gewinnen. Alles über Unternehmen und Produkte www.eggersmann.info

Lebkuchen- und andere Lecker-Bricks von Eggersmann sind begehrte Geschenke für Pferde.



NICOLES JUGEND-FÖRDERUNG

Als großen Schritt der niedersächsischen Jugendförderung sieht **Axel Milkau** den Sponsoring-Vertrag *EQUIVA Hannoversches Nachwuchs-Championat Junioren Dressur* für fünf Jahre. Zur Unterzeichnung trafen sich der Präsident des *Pferdesportverbandes Hannover* im Spätherbst und die vierfache Olympiasiegerin **Nicole Uphoff-Selke** (*Star-Equipe*) und deren Mann **Andreas Selke** (*NETBOX GmbH*, Kooperationspartner von *EQUIVA*). In Niedersachsen gibt es – wie im Rheinland, wo das Championat seit 2011 läuft und in Westfalen – drei Qualifikations-Turniere, ein Semifinale mit den je fünf besten Reitern. Von diesen 15 Startern kommen die besten Acht ins Finale bei der Landesmeisterschaft Hannover. Der Gewinner erhält einen Sponsoring-Vertrag bei *EQUIVA* und Trainingsstunden von **Nicole Uphoff-Selke**. „Es ist wichtig mit der Basisarbeit anzufangen und begabte Junioren abzuholen und ihre Ausbildung zu unterstützen. Eine Schülerin, die über das rheinische *Equiva-Championat* entdeckt wurde, hat sich in einem Jahr von L nach S entwickelt und reitet wie ich mit 16 Jahren ihre erste S Dressur. Mir macht es einfach viel Spaß, Jugendliche, die mit vollem Herzblut dabei sind, zu unterstützen und sie zu begleiten“, so Nicole, die 2013 auch wieder den *Star-Equipe Jugend-Cup* mit elf Reiterprüfungen plus Finale fördert.



REIT-COUTURE

Fotografen, Sektempfang, Musik und Scheinwerferrglanz: *Riders Catwalk* feierte im Herbst in Brüggen Premiere. Eine Modenschau exklusiver Reit-Mode von Top-Marken der Leichlinger Reitboutique *House of Horsesdesign*. Besonderes Highlight die Präsentation der hauseigenen Reit-Couture *La Giada*. Chefin **Linda Oberhoff** (26), studierte Modedesignerin und passionierte Islandpferde- und Dressur-Reiterin, veranstaltete auch schon Modenschauen auf der Düsseldorfer CPD und während der Equitana.

Linda entwirft mit viel Phantasie völlig neue Lösungen für Altbewährtes, gibt ihrer Mode damit einen unverwechselbaren Stil. So wie ihre innovativen Hosenbesätze aus Punkten oder Quadraten, auffallende Biesentaschen und gerüschte Blusen. Auch das neu gegründete Label *Philipp* von **Iris Optenplatz** trägt die Handschrift von Linda Oberhoff. Im Februar feiert diese extravagantere Reitbekleidung Premiere. Ab dann soll der *Rider's Catwalk* als Gemeinschaftsprojekt zwei Mal jährlich stattfinden.



Fotos Hersteller • Privat

Reit-Couture von La Giada mit Model und Pferd auf dem Laufsteg. Premiere von Riders Catwalk (links).



OLYMPIA-EDITION

Erst Training, dann Autogramme vom Olympiastar: Diesen Tag im norddeutschen Bergedorf werden die Pony-Kids vom RC Hude immer in guter Erinnerung behalten. Und **inRide** auch. Denn *Horse-Design*-Chefin **Katja Stöver** verteilte für die prominente Unterschrift von **Sandra Auffarth** statt Autogrammkarten die druckfrische Herbst-Ausgabe des Magazins. Katja Stöver: „HorseDesign ist sehr stolz auf seine Sponsoringpartnerin Sandra Auffarth, die bei den olympischen Spielen in London 2012 Gold mit der Mannschaft und Bronze im Einzel mit ihrem „Wolle“ gewonnen hat.“ Passend zum Ereignis bietet die Mode-Designerin drei Plastron-Neuheiten in limitierter Auflage zum Vorzugspreis von 53 Euro (Tuff und Flower incl. Pin) an. „Nur für kurze Zeit...“ im gut sortierten Fachhandel oder auf www.kshorsedesign.de



SCHÖNER SCHUTZ

Pferdehänger werden immer wertvoller. Aber wer hat schon eine Garage für das teure Gefährt? **Thomas Gebing**, Diplom-Betriebswirt und Pferdefreund aus Vreden, hat die Lösung. Seine CAPA-Trailer Protection Schutzhauben aus atmungsaktiven Planen schützen Pferdehänger jeden Formats vor Sonne, Regen, Schnee (ab 239 Euro). Pfliffige Details wie Reißverschlussöffnungen zu allen Eingängen sorgen für Bedienkomfort. Nach den ersten 1.500 verkauften Protektoren wird das Sortiment jetzt für Kutschen erweitert. www.capa-shop.de



DESIGN-PFLEGE

Mode-Macher **HV-Polo** hat die Bürste neu erfunden: Bunte Hingucker mit vielen durchdachten Funktionen. Die ergonomische Form verhindert ein Verkrampfen der Hand beim Putzen. Details: Platzierung für den Daumen, rutschfester Gummigriff, für Links und Rechtshänder, flexibel durch Gummieinsatz an beiden Seiten. Der Impulser hat eine Massagerolle am Griff und Massagenoppen oben. Modell *3 in 1 functi* ist neu für Pflege + Massage. Die Serie gibt es mit robusten PP-Borsten, kräftigem Naturschweinehaar oder superweichem Ziegenhaar für 7,95 bis 17,95 Euro. www.hv-polo.com



Holyday in ice

Mit Rentierschlitten und Schneemobil durch Lappland. Und JA, geritten wird auch, auf robusten Islandpferden durch die tief verschneite Landschaft. Die Gäste beobachten Rentiere und Elche in der freien Wildbahn, sitzen abends gemütlich im Samizelt ums Feuer, fahren mit dem Schneemobil zum Eisfischen in die Berge, unternehmen eine romantische Ausfahrt mit dem Rentierschlitten und bestaunen das abendliche Farbenspiel am Himmel. Ein besonderes Highlight ist der Besuch des berühmten Eishotels in Kiruna. In Lappland herrschen im Winter übrigens Temperaturen zwischen -10 und -20 Grad Celsius. Da die Luft sehr trocken ist, fühlt es sich allerdings nicht ganz so kalt an. Preis: 7 Tage inkl. Unterkunft, VP, Aktivitäten, Transfer ab/an Kiruna 1.450 Euro zzgl. Flug. Termine: Dezember bis März.

Infos und Buchung:
www.reiterreisen.com/retwin.htm



Zauber der Eiskristalle und Polarlichter: Schwedisch-Lappland zu Pferd erleben. Unvergesslich: Ein Besuch des berühmten Eishotels in Kiruna.



SPORTLICHE PARTNER



Kurz nach den Olympischen Spielen gab der französische Reitmodenhersteller *Equi-Thème* bekannt: „Wir sind stolz, der offizielle Partner der *Weltreiterspiele FEI Alltech™ 2014* in der Normandie zu sein“. Die gut 20 Monate bis dahin (Termin ist 24. 8. bis 7. 9. 2014), nutzt die Marke von EKKIA für Aktionen. So startet *Timothée Anciaume*, smart aussehender international erfolgreicher Springreiter aus Frankreich (Foto), ab sofort in den Farben von Equi-Thème. Und im Frühjahr 2013 wird es eine komplette Kollektion für Pferd und Reiter im Zeichen der Weltreiterspiele geben. www.equi-theme.fr

Fotos Hersteller • Privat • fotolia

SUPER SOCKEN

Jogger, Nordic Walker, Skifahrer, Skater: alle haben ihre Spezial-Socken – Reiter nun endlich auch. „Spring Futureware – innovative Socken für den Reitsport“ made in Italy wurden mit Orthopäden und erfahrenen Reitern entwickelt und bieten viel Funktion: Kälteschutz und Wärmeausgleich, Kompression und Entlastung, Stoßdämpfung und Bewegungsunterstützung. Hi-Technology-Socks sind Kniestrümpfe für Winter und Sommer, in acht Modellen, uni oder mit modischem Rautenmuster für 14,99 bis 19,99 Euro von Kerbl. www.kerbl.de



Glanz und Glamour

Von Reitern, für Reiter – Lilly Hoffmann (links) und Evelyn Lübbert mit ihren prächtigen Stirnbändern.



„Jedes handgefertigte Stück ist einmalig und unverwechselbar“, versichern *Lilly Hoffmann* und *Evelyn Lübbert*. Ihre wertvollen Schmuckstücke unterstreichen Schönheit und Adel der Pferde. Die beiden Designerinnen brauchen je nach Ausstattung acht bis zehn Stunden für ein Band. Zur Verarbeitung kommen wertvolle Materialien aus aller Welt, zum Beispiel echte hawaiianische und australische Perlen, antiker Schmuck und aktuelle modische Accessoires – und natürlich Strass in allen Variationen. Evelyn Lübbert: „Wir können ähnliche Bänder fertigen, wenn das Wunschband schon verkauft ist. In unseren Internetshop stellen wir alle verfügbaren Bänder ein mit Fotos, Maßangaben, Produktbeschreibung und Preisen.“ Die liegen übrigens zwischen 250 und 280 Euro. Infos: www.horsejewels.de



PFERDIA STARTET TV-LEHRFILMKANAL



2013 gehts los: *pferdiathek – horse videos online* heißt der Lehrfilmkanal mit dem *pferdia tv* im nächsten Jahr

startet. Unter dem Motto „Lernen von den Besten“ öffnen die Pferdefilmer ihr einmaliges, riesiges Archiv, das in 25 Jahren entstand. „Auf dieser Online-Plattform kann dann jeder Pferdefreund aus einem vielfältigen Angebot jede Menge Tipps, Informationen und Lösungsansätze für sich und sein Pferd finden. Qualitätvolle Lehrfilme hochkarätiger Ausbilder und themenbezogene Kurzfilme machen die Mediathek zu einer unerschöpflichen Wissensquelle für Pferdeleute“, so *pferdia tv*-Chef **Thomas Vogel**. Als Partner für dieses Projekt konnte er *ClipMyHorse.TV* gewinnen, führender Anbieter für Live-Übertragungen von Pferdesport und Zucht. www.pferdia.de

TOPS DES SPORTS

Reitsportfotos von **Jaques Toffi** sind Kunstwerke: ästhetisch, brillant und technisch vom Feinsten, setzt er



mit seiner Kamera Schönheit und Dynamik des Pferdesports in Szene wie kaum ein anderer. Der große *Topsport-Kalender 2013* zeigt eine Auswahl von Toffis schönsten Fotos: Die aktuellen Olympiasieger von London, Stimmungen, Dramatik und Emotionen des internationalen großen Sports. Gestaltet von **Beate Uhlenbrok** (*creatxx media Dresden*), mit spannenden Texten und aktuellen, internationalen Turnierterminen auf jedem Kalenderblatt. Großformat 60x42 cm, Preis 24,90 Euro, online anschauen und bestellen unter www.Pferdekalender-Online.de



Tipp: Katina gibt es auch bundesweit – seit Anfang des Jahres ist das Unternehmen national auf großen Events, Messen und Turnieren mit seinem Shop präsent und bietet wechselnde Aktionen im Online-Shop www.katina-kaarst.de

Ralf Hüttges (Kurier Verlag)

Advents-Shoppen

So bringt der Weihnachts-Einkauf noch mehr Spaß: „15 Prozent auf alles“ (außer auf bereits reduzierte Ware, Zeitschriften, Bücher, Kalender) bietet *Katina* in Kaarst zum verkaufsoffenen Sonntag am dritten Advent (16. Dezember von 13 bis 18 Uhr). „Ein Termin, den sich Pferdefreunde dick im Kalender ankreuzen sollten, damit sie diese Gelegenheit auf keinen Fall verpassen“, rät **Hartmut Kreuzer**, der das Tiernahrungs- und Zubehörcenter in Kaarst Gewerbegebiet West seit 21 Jahren mit seiner Frau Simone führt und aus dem Familienbetrieb ein mittelständisches Unternehmen mit 20 Fach-Angestellten machte.

Bei *Katina* gibt es alles, womit Tierfreunde ihre Lieblinge versorgen und verwöhnen können. Allein die Reit-sportabteilung bietet auf 400 Quadratmeter die volle Vielfalt: eine große Auswahl feinsten Marken (Wellensteyn-Jacken, Pikeur, euro-star, HV Polo, Kingsland, Caallo, Charles Owen Reitkappen zum Beispiel), die Ausstattung für Profis genauso wie Outfits für junge Nachwuchsreiter, die sich hier preiswert und kompetent beraten las-

sen und einkleiden können. „Bei uns ist der Kunde König, jeder soll sich hier wohl fühlen und wird fachkundig, umfassend und freundlich beraten. Durch unseren eigenständigen Einkauf in ganz Europa können wir individuelle Neuheiten ohne Zwischenhandel zu fairen Preisen anbieten. Wenn etwas nicht vorrätig ist, dann wird es für die Kunden umgehend besorgt“, so **Simone Kreuzer**, die sich federführend um den Bereich Reitsport kümmert. Sie kennt auch die top-aktuellen Trends zu Beginn der Turniersaison. „Da gibt es zum Beispiel den Partnerauftritt von Pferd und Reiter, bei dem die Mode für Mensch und Tier geschmackvoll aufeinander abgestimmt sind.“

Besonderes Angebot zur Weihnachtszeit: Nikolauskostüme für Hunde und Pferde, festlicher Einpack-Service für Geschenke und Lieferservice für Sperriges.

Besonderer Geschenk-Idee, ganz neu im *Katina*-Programm: Schmuck mit Swarovski-Steinen der Sattlerei Schumacher – und jede Menge Pferdekalendar 2013.

Nix wie hin!

Verkaufsoffener Sonntag am
16. Dezember 2012 von 13:00 - 18:00 Uhr
15%* auf Alles!

Riesenauswahl zum kleinen Preis!



An allen Adventssamstagen 10%* auf Alles von 14 - 18 Uhr

1. Dezember 2012

20%* auf alle Schuhe & Stiefel

8. Dezember 2012

20%* auf Hosen

15. Dezember 2012

20%* auf Helme & Sicherheitswesten

22. Dezember 2012

20%* auf Decken, Satteldecken & Schabracken

Kaarster Tiernahrungs- und Zubehörcenter

Industriestraße 10 a · Gewerbegebiet West · 41564 Kaarst
Direkt hinter dem Edecenter · Telefon: 02131/669206
e-mail: katina-kaarst@t-online.de · www.katina-kaarst.de
Mo. - Fr. 9:00 - 19:00 Uhr · Sa. 9:00 - 18:00 Uhr

* ausser auf bereits reduzierte Ware, Wellensteyn, Bücher, Zeitschriften & weitere Rabattaktionen ausgeschlossen



APASSIONATA „Freunde für immer“ – die „Erfolgsgeschichte auf vier Beinen“ geht weiter.

Vom Sport zur Show – Veronikas Traumberuf

Wie **Veronika Kremmer** aus Bayern den Spagat zwischen Arbeit, Sport und Show bei Europas erfolgreichster Pferdeshow **APASSIONATA** schafft.



Mit knapp 26 Jahren hat sich für **Veronika Kremmer** aus Freising der Traum aller Reiterinnen erfüllt: Im Islandshowteam von **Meike Arnason** reitet sie bei **APASSIONATA** seit drei Jahren bei Europas erfolgreichster Unterhaltungsshow mit Pferden. Bei der großartigen Jubiläumstournee „10 Jahre



APASSIONATA – Freunde für immer“ steht Veronika wieder als Showstar im Scheinwerferlicht. Wie sie und das Team sich auf ihre Auftritte zu Pferd vorbereiten, erzählt sie im Interview: **Wie kamst du als Showreiterin zu APASSIONATA?**



Ich war schon immer begeisterte Zuschauerin der **APASSIONATA**-Shows. Vor drei Jahren ergab sich über meinen Trainer die Chance, selbst Teil des Island-Teams von **APASSIONATA** zu werden – da habe ich natürlich sofort zugesagt.

Was gefällt dir besonders? Die Zusammenarbeit mit so vielen interessanten Menschen. Es sind Reiter aus Frankreich, Portugal oder auch aus Spanien dabei. Bei uns wird es nie langweilig. Dazu kommt das tolle Gefühl, vor so viel Publikum aufzutreten und natürlich auch die Arbeit mit den Pferden. Die gesamte Atmosphäre ist einfach einzigartig!

Was ist der größte Stress beim Show-Wochenende?

Das Schwierigste ist, den Showablauf, der bis auf die Sekunde genau geplant ist,

ganz genau einzuhalten und der oft sehr aufwändige Kostümwechsel zwischen den einzelnen Szenen. Meistens liegen zwischen den Auftritten nur wenige Minuten.

Welche Voraussetzungen muss ein APASSIONATA-Showreiter mitbringen?

Natürlich sind gutes Reiten und Spaß an der Arbeit mit Pferden Grundvoraussetzung. Da wir eine sehr große Truppe sind, ist Teamfähigkeit besonders wichtig. Bei uns geht alles Hand in Hand. Jeder hilft, wo er kann. Und man sollte kein Problem damit haben, in der Show vor so vielen Menschen aufzutreten.

Wer hat deine Leidenschaft für Island-Pferde geweckt?

Als Kind habe ich im Urlaub die Islandpferde kennen gelernt. Seit dem bin ich mit dem Islandpferdevirus infiziert. Das tolle an unseren Pferden ist ihr super Charakter, ihre Vielfältigkeit und ihre besondere Gangveranlagung mit Tölt und Rennpass. Wer einmal einen Isländer geritten hat, weiß wovon ich spreche.

Wie sieht eine normale Woche bei Dir aus?

Ich arbeite fünf Tage in der Woche in unserem Familienbetrieb, einem Lederwarengeschäft. Dann habe ich noch sechs eigene Islandpferde, die jeden Tag versorgt und trainiert werden müssen. Von Anfang November bis Ende Mai reite ich zusätzlich fast jedes Wochenende bei **APASSIONATA**. Dabei sind wir immer in einer anderen Stadt, das ist wirklich spannend.

Arbeit und Showwochenenden, wie schaffst du das?

Meine Familie steht voll hinter mir und unterstützt mich.. Außerdem habe ich viele liebe Freunde, die sich in meiner Abwesenheit um meine Ponys kümmern. Man muss die Zeit gut einteilen und so viel wie möglich zwischen den Show-Wochenenden erledigen.

Woran erkennt man, dass ein Pferd Showtalent hat?

Es muss Spaß daran haben, sich zu präsentieren, braucht einen guten Arbeitswillen und darf sich durch nichts aus der Ruhe bringen lassen. Durch genaues Beobachten erkennt man, welche Talente ein Tier hat. Dementsprechend muss es dann gefördert werden. Meine Pferde haben viel Spaß an Lektionen wie Spanischen Schritt, Kompliment oder Steigen. Jedes hat eine andere Lieblingslektion.

Bei der Show lernt man viele Stars kennen: Welche Reitweise oder Nummer würde dich mal reizen?

Beeindruckend sind alle. Die Freiheitsdressur würde mich auf jeden Fall reizen. Das Faszinierende dabei ist, wie konzentriert und aufmerksam die Pferde mitarbeiten.

10 Jahre APASSIONATA: Was ist für dich das Besondere an der Show?

Die Show steht für viele, unvergessliche Momente mit beeindruckenden Leistungen von Reitern und Pferden. Das Zusammenwirken von Pferden, Reitern, Bühnenbild, Licht und Musik ist einfach ein phantastisches Erlebnis.



APASSIONATA



APASSIONATA steht seit nunmehr zehn Jahren für magische Begegnungen zwischen Mensch und Pferd und Besucherrekorde in ausverkauften Hallen in ganz Europa. APASSIONATA ist mehr als nur eine Show – es ist ein Feuerwerk an Emotionen, ein Erlebnis für die ganze Familie, ein Kunstwerk aus mitreißender Musik und spektakulären Show-Acts.

In der großen Jubiläums-Show „10 Jahre APASSIONATA - Freunde für immer“ nimmt Hauptdarstellerin „Amélie“ das Publikum mit auf ihre Reise. Nach einer unbeschwernten Kindheit löst sie sich schweren Herzens von ihrem Vater und ihrem Zuhause auf dem Land – ein Schulwechsel steht an, dafür muss sie in die Großstadt. Nach Schule und Ausbildung stellt sich für Amélie wieder die Frage, wo ihr Platz ist. Es geht um Geborgenheit und Heimat, um die Schwierigkeit, die Anforderungen des Lebens mit der Stimme des Herzens zu vereinbaren. Und natürlich vor allem

um ihre besten Freunde, die Pferde. Denn was wäre APASSIONATA ohne die vierbeinigen Hauptdarsteller?

Sie werden einige hochkarätige Stars des letzten Jahrzehnts bei uns wiedertreffen. Freuen darf man sich unter anderem auf traumhafte Freiheitsdressuren von Christophe Hasta Luego aus Frankreich, Doma Vaquera auf höchstem Niveau mit Sebastian Fernandez aus Spanien und eine fantastische Gala der „Hohen Schule“ von der Equipe Luis Valença aus Portugal.

Action pur erlebt man beim Western- und Trickreiten und auch die Kleinen kommen bei „fliegenden“ Shettys und lustigen Eseln voll auf ihre Kosten. Ob rasante Islandpferde, elegante Friesen oder der imposante Bretone von Laurent Jahan, der schwierige Dressurlektionen zeigt – die Zuschauer erleben zwei Stunden grandiose Unterhaltung und können sich auch im Jubiläumsjahr vom „Pferdefieber“ anstecken lassen!

Sa., 01.12.2012 So., 02.12.2012	Bremen	ÖVB-Arena	15 Uhr und 20 Uhr 15 Uhr
Sa., 08.12.2012 So., 09.12.2012	Dortmund	Westfalenhalle 1	15 Uhr und 20 Uhr 15 Uhr
Sa., 15.12.2012 So., 16.12.2012	Prag	o2 Arena	15 Uhr 15 Uhr
So., 30.12.2012 Mo., 31.12.2012	Leipzig	Arena Leipzig	20 Uhr 14 Uhr und 18 Uhr
Sa., 05.01.2013 So., 06.01.2013	München	Olympiahalle	15 Uhr und 20 Uhr 14 Uhr
Sa., 12.01.2013 So., 13.01.2013	Hamburg	o2 World Hamburg	15 Uhr und 20 Uhr 14 Uhr
Sa., 19.01.2013 So., 20.01.2013	Berlin	o2 World Berlin	15 Uhr und 20 Uhr 14 Uhr
Sa., 26.01.2013 So., 27.01.2013	Hannover	TUI Arena	15 Uhr und 20 Uhr 14 Uhr
Sa., 02.02.2013 So., 03.02.2013	Helsinki	Hartwall Areena	13 Uhr und 18 Uhr 13 Uhr und 17 Uhr
Sa., 09.02.2013 So., 10.02.2013	Antwerpen	Antwerps Sportpaleis	15 Uhr und 20 Uhr 14 Uhr
Fr., 15.02.2013 Sa., 16.02.2013	Erfurt	Messehalle	20 Uhr 15 Uhr und 20 Uhr
Sa., 02.03.2013 So., 03.03.2013	Nürnberg	ARENA NÜRNBERGER VERSICHERUNG	15 Uhr und 20 Uhr 14 Uhr
Sa., 09.03.2013 So., 10.03.2013	Stuttgart	Hanns-Martin-Schleyer Halle	15 Uhr und 20 Uhr 14 Uhr
Fr., 15.03.2013 Sa., 16.03.2013	Chemnitz	Arena Chemnitz	20 Uhr 15 Uhr und 20 Uhr

Tournee- Termine 2012/2013

Alle Infos
über die große
Jubiläums-
tournee
„10 Jahre
APASSIONATA -
Freunde für
immer“ unter
www.apassionata.de



Amelie Mäder machte nach dem Abitur eine kaufmännische Ausbildung und studierte einige Semester Psychologie. Sie reitet seit ihrer Kindheit. Wenn sie sich nicht um ihre Familie oder Wallach Figo kümmert, schreibt sie Pferdebücher für Jugendliche, zum Beispiel „Ninas Pferdträume“ (Verlagsgruppe Beltz). Viel Spaß mit ihrer Kolumne.

Traum-Männer

Kürzlich ist ein Reiter mit seinen Pferden im Stall eingezogen und sofort entbrannte ein solcher Kampf um seine Gunst, als hätte Brad Pitt persönlich seine Zelte bei uns aufgeschlagen. Meine Reitstallfreundin Mona scharwenzelte regelmäßig um die Boxen seiner Pferde, und wenn Michael ritt, stand sie zufällig immer in Reichweite, um wahlweise Jacken anzureichen, Abschwitzdecken entgegenzunehmen oder kleine rote Herzchen aus ihren Augen aufsteigen zu lassen. Dabei reitet er manchmal sogar ohne Gamaschen oder Bandagen. Das geht gar nicht, sagt Mona.

Das Verhalten ist merkwürdig, aber es hat damit zu tun: Alle reitenden Mädchen träumen von reitenden Jungs! Ich weiß das, weil ich ein Mädchen bin und reite, und weil ich schon vor vielen Jahren mit Winnetou an meiner Seite den Silbersee umrundete. Während wir beratschlagten, wie den feindlich

gesinnten Cowboys entgegenzutreten sei, tätschelte er Iltschis Hals, und ich fand Winnetou unglaublich cool. Später drehten sich meine Träume um Ralf aus dem Reitstall. Der war wirklich nichts Besonderes, vom Typ eher Mr. Bean als Robert Redford im Pferdeflüsterer, aber als Springreiter zog er trotzdem alle Mädchen des Stalls in seinen Bann.

Stellt sich dann doch irgendwann die Frage: Woran liegt es, dass reitende Männer so eine besondere Anziehungskraft haben. Hat es etwas mit Angebot und Nachfrage zu tun? Auf neun reitende Mädels kommt statistisch gesehen ein pferdebegeisterter Junge, und das wäre zumindest eine Erklärung dafür, dass so manche attraktive Frau bei so manchem durchschnittlichen Mann landet. Schließlich sind Reiter keine Skilehrer, Tennisspieler oder Surfer. Der Coolnessfaktor von Reitern liegt – zumindest in den Augen von Nichtreitern – irgendwo

zwischen Ballett-Tänzer und Turnierschachspieler. Lediglich die Polo- und Militaryreiter können sich ein paar Zusatzbonuspunkte auf ihr Coolness-Konto schreiben. Oder was könnte es noch für eine Erklärung geben, außer, dass das Pferd liebes-Gen und das Gen Männer-mit-Pferden-interessant-zu-finden ganz nah beieinander liegen.

Psychologe Professor Euler von der Universität Kassel geht davon aus, dass die Beziehung zwischen Mensch und Pferd durch ihr evolutionäres Denkschema gestaltet wird. So verhalf das Pferd dem Mann zu Mobilität und damit zu der Möglichkeit, sein patrouillierbares Territorium zu erweitern, was seinem Arterhaltungs- und Fortpflanzungsdrang entgegen kam. Außerdem war er dank Pferd in der Lage, Kriege zu führen, zu rauben, zu plündern und seinen Wohlstand zu verbessern. Kann es also sein, dass irgend so ein Urzeit-Gen uns darauf pro-

grammiert, reitende Männer cool zu finden, weil sie über Macht verfügen und uns damit in die Lage versetzen, Brutpflege zu betreiben? Das hieße: jahrzehntelange Emanzipation der Frau für die Katz', weil wir uns unserem archaischen Erbe nicht entziehen können?

Es gibt einen weiteren, nicht unbedingt besseren Erklärungsversuch: Da die Reiterei über Jahrhunderte einer kleinen Schicht vorbehalten war – alle anderen hatten weder Zeit noch Geld, um Hobbys wie Jagen, Polo-spiel oder Turnierreiten nachzugehen – haftet ihr noch immer etwas Großbürgerliches an. Suchen wir also vielleicht den Mr. Darcy in jedem Reiter? Michael wirkt übrigens weder besonders machthungrig, noch scheint er in irgendeiner Weise blau-blütig und für Mona hat sich das Thema vor ein paar Tagen erledigt: Er hat uns seinen Freund vorgestellt.

IMPRESSUM

6. Jahrgang • WINTER 2012

inRide

erscheint vierteljährlich im ILLU-Medien-Verlag Irina Ludewig, Obschwarzbach 15, 40822 Mettmann, Tel. 02058-79773 • Fax 02058-79770 Mobil 0170-6340123.

email illu-medien@web.de

CHEFREDAKTEURIN **Irina Ludewig** (verantwortlich)

HERAUSGEBER Heinz-R. Scheika
VERLAGSLEITER Norbert Meyer,
email inRideHH@web.de

ANZEIGENLEITUNG/PROMOTION
Heinz-R. Scheika, Tel. 02058-79773
LAYOUT ILLU-Medien-Verlag

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. 1. 2011. Alle Rechte vorbehalten. Das Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge/Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme gesetzlich zugelassener Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung von ILLU-Medien strafbar. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht gehaftet.

Die im redaktionellen Teil genannten Termine und Preise sind ohne Gewähr. Teilnahmebedingungen Gewinnspiele: Jeder ab 18 Jahre, ausgenommen inRide-Mitarbeiter. Barauszahlung/Umtausch nicht möglich. Rechtsweg und Produkthaftung ausgeschlossen. Unter Hinweis auf § 5 Abs. 3 MarkenG nehmen wir Titelschutz in Anspruch für: inRide und REITLUST in allen Schreibweisen und Darstellungsformen.





DAS PFERD TAG FÜR TAG... ... 15 AUSSERGEWÖHNLICHE TAGE

Equi-Thème ist stolz, der offizielle Partner der Weltreiterspiele FEI Alltech™ 2014 in der Normandie zu sein.

Vom 24. August bis zum 07. September 2014 treffen sich Reiter, Pferde und die ganze Welt in der Normandie, um an diesem großen Ereignis, welches erstmals in Frankreich ausgetragen wird, teilzunehmen. Equi-Thème hält seinem Namen Stand und begleitet Reiter und Pferde Tag für Tag. Wenn das Tägliche außergewöhnlich wird, sind wir präsent.

Ab dem Frühjahr 2013 werden Sie eine komplette Kollektion für Pferd und Reiter mit dem Zeichen dieses großen Ereignisses bei ihrem Fachhändler entdecken können.

Equi-Thème, eine Marke von EKKIA S.A.S.



www.equi-theme.fr
facebook.com/Equi.theme

Equi-Thème
Tag für Tag mit dem Pferd

Boots & Shoes since 1982
Matefiz®

GROSSHANDELS
GMBH

WÜNSCHT EIN
FROHES
WEIHNACHTSFEST
UND EINEN
"GUTEN
RUTSCH"
IN'S NEUE
JAHR!



Hobos™ 

BOOTS & SHOES SINCE 1982
WWW.HOBOSHOES.COM